

# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

JANUAR 1962

NR. 188

10. JAHRGANG

## Im neuen Jahr: VfR Neumünster

Wird Eintrachts Vertragself auch in der Rückrunde des neuen Jahres im Eintracht-Stadion ungeschlagen bleiben? In den bisherigen Heimspielen gelang es nur Werder Bremen, Hannover 96 und St. Pauli einen Punkt in den Meisterschaftsspielen zu entführen, alle anderen gingen leer aus. Den Reigen der Rückrunde setzt nun nach Eintracht Nordhorn heute der VfR Neumünster fort und ihm folgen VfL Osnabrück (21. 1.), Concordia Hamburg (28. 1.), der Hamburger Sport Verein (11. 2.), Bremer Sport Verein (25. 2.), Bremerhaven 93 (25. 3.) und Altona 93 (8. 4.). Am 14. April wird die 3. DFB-Pokalrunde ausgespielt. Von den Spielen um den Vereinspokal abgesehen, ergeben sich seit drei Wochen keine Hinweise für den augenblicklichen Leistungsstand der beiden Mannschaften, die heute um die begehrten Punkte vor unseren Augen angetreten sind. Ein Blick auf die Tabelle zeigt den Gast aus Schleswig mit 14 Punkten gegenüber den Blaugelben, die 7 Punkte mehr errangen, an einer Stelle, die genau so viele Mannschaften (4) unter sich hat wie sie über Eintracht an der Spitze stehen. Auch die nicht gerade günstige Auswärtsbilanz von Neumünster 1 – 1 – 6 (nur einmal wurde gegen Eintracht Nordhorn mit 4:0 gewonnen) spricht papiermäßig für ein Übergewicht des Gastgebers Eintracht. Das will indes bei dem jungen ehrgeizigen Gegner nicht allzuviel besagen. Auch bei seinem letzten Besuch waren wir Favorit und waren nach der

Halbzeitführung des VfR von 2:1 zum Schluß doch froh, mit 3:2 soeben Sieger zu bleiben. Im Erstspiel in Neumünster lernten wir die Spieler in ihrer Schnelligkeit und Technik wiederum kennen. Das 1:1 war für unsere Braunschweiger Mannschaft damals Ausdruck einer vorzüglichen kämpferischen Leistung. Nur wenn daran angeknüpft werden kann, sollte mindestens ein gleiches Resultat möglich sein. In den Schoß fallen auch zu Hause keine Punkte. In der Kritik über das Pokalspiel gegen Werder Bremen war von einer schnell und einfach spielenden Elf die Rede, die für lange Zeit „am Drücker“ war und in welchem ein 2:2-Ergebnis in der 2. Halbzeit näher als der schließliche 4:1-Sieg des Vizemeisters lag. Erst im Endspurt wurde unser heutiger Gast bezwungen, ein Zeichen seiner guten Kondition. Besonders gerühmt wurden Torwart Lipp, Stopper Meß, die „Spitze“ Agurew sowie der Techniker Bruhn. Alles in allem eine harmonische und spielfreudige Einheit, die zwar ziffernmäßig hoch verlor, aber deren spielerische Leistung weit besser war. Ein Vergleich unseres Pokalerfolges in Wilhelmshaven ist hiermit natürlich nicht angebracht. Der 4:1-Erfolg (Halbzeit 4:0), verglichen mit der Leistung des VfL-Osnabrück-Verlierers gegen die gleiche Mannschaft bedeutet doch aber eine gewisse Beruhigung. Wir begrüßen unseren Gast – und unsere Gäste auf den Rängen im neuen Jahr – und wünschen dem Spiel einen guten Verlauf. Gr.



## Feldschlößchen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖßCHEN A. G.



**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

## Kleines Echo

### Da haben wirs: Vertragsspieler sind Angestellte!

Die seit 1953 bestehende Rechtsunsicherheit in dieser Frage ist jetzt durch den 3. Senat des Bundessozialgerichtes entschieden. Hoffentlich haben die Vereine genügend Rücklagen für dieses nette Weihnachtsgeschenk gemacht, das ihnen (von einigen erwartet) präsentiert wurde.

☆

### Zum „Jahr des Vereins 1962“

„Club der Förderer des ASV Köln“ nennen sich die Kölner Bürger, in erster Linie Wirtschafts-Manager, die den ASV Köln wirtschaftlich auf die Beine stellen wollen. An einem der letzten Dezembersonntage vernahm es die Öffentlichkeit am Fernsehschirm aus dem Munde des bundesdeutschen Sportpräsidenten *Willi Daume*. Er empfahl gleichzeitig diese Sport-Entwicklungshilfe allen anderen deutschen Sportvereinen. Daneben sucht er aber auch eine Art Stiftung ins Leben zu rufen, deren Zweck der Förderung unserer Spitzenkräfte vorbehalten bleiben soll. Namen wie *Prinz Louis Ferdinand von Preußen*, Versicherungs-Generaldirektor *Alex Möller* und der Präsident des Industrie- und Handelstages *Alwin Münch* wurden bereits genannt. Voraussetzung dazu wird allerdings sein, die veralteten Amateurbestimmungen unserer Zeit anzupassen.

☆

### Sylvesterscherze

Als sich Eintrachts Vertragsligamannschaft in den Meisterschaftsspielen jeweils von Tabellenletzten schlagen ließ, sagte man . . . In den letzten Spieltagen des alten Jahres geschah folgendes: Tabellenführer Schalke 04 verlor beim Tabellenletzten Duisburg, Tabellendritter Münster ließ sich zu Hause von Meiderich schlagen und Tabellenführer Tasmania Berlin verlor gegen den Spandauer Sport Klub. Dazu die vielen ausgefallenen Spiele und die Totofreunde hauten einmal mehr daneben. Dazu schlugen Werder Bremens tapfere Amateure die Vertragsmannschaft vom HSV in der Pokalrunde!

☆

### Zuschauerrekorde im Fußball

#### Absoluter Weltrekord 1950 in Rio

Brasilien – Uruguay 212 500

#### Europa-Länderspielrekord:

1931 im Hampden-Park Glasgow  
Schottland – England 149 547

#### Rekord im Europa-Cup:

1960 im Hampden-Park  
Real Madrid – Eintracht Frankfurt 127 621

### Weltrekord im Club-Freundschaftsspiel:

1961 im Hampden-Park  
Glasgow Rangers – Eintracht Frankfurt 104 679

### Deutscher Rekord in der Endrunde:

1937 im Olympia-Stadion  
Schalke 04 – 1. FC. Nürnberg 101 500

### Vereinsrekord in einem Punktspiel:

VfB Stuttgart – 1. FC. Nürnberg 74 268

☆

### Beiträge

VfB Stuttgart erhöhte die Beiträge für Passive auf DM 5,-, die Sp.V. Fürth für Aktive auf 4,-.

☆

### „Wir stehen in treuer Freundschaft hinter Ihnen.“

Mit diesen Worten machte der Karlsruher Oberbürgermeister *Günther Klotz* in Anwesenheit einiger Stadträte und weiterer Freunde des Fußballs dem Karlsruher Sport Club Mut für die Zukunft in einer Feierstunde, die er für die Spieler und deren Frauen arrangiert hatte.

☆

### Großzügige Spende

Der 1. FC Haßfurt hätte DM 800 000 für Erdaufschüttungen ausgeben müssen, die ihm aber die Rhein. Main Donau A. G. kostenlos ermöglichte.

## 1962: Das Jahr des Vereins

Das zu Ende gegangene Jahr war für das deutsche Volk und damit auch für die deutsche Turn- und Sportbewegung ein sorgenvolles. Von Wohlstand umgeben, ist die Bedrohung der Existenz aller doppelt fühlbar geworden. Neue Atomwolken haben die Sehnsucht der Menschen nach Glück und Frieden beschattet. Die in Berlin errichtete Mauer und die Absperrungen im gesamten unterdrückten Teil unseres Vaterlandes haben die deutschen Sportler diesseits und jenseits des Eisernen Vorhangs besonders schmerzlich getroffen; denn der Sport war noch einer der wenigen, leider bereits dünn gesponnenen Verbindungsfäden zwischen hüben und drüben. Geblieben sind Zusammengehörigkeitsgefühl und Hoffnung.

Ernstere Gedanken wirft auch die Frage auf, wie die deutsche Turn- und Sportbewegung die ihr von der fortschreitenden Entwicklung gestellten Aufgaben lösen wird. Die im Zuge des Goldenen Plans neuentstehenden Übungsstätten bleiben für Volksgesundheit und Erholung totes Kapital, wenn sie nicht vom Menschen belebt werden.



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

Die deutsche Turn- und Sportbewegung ist vor allen anderen fähig und aufgerufen, diese Aufgabe zu erfüllen und mit neuen Ideen zu bereichern.

Landauf und landab, vom Dorfschullehrer bis zum Bundeskanzler, wird von einem Notstand gesprochen. Notstände können nur durch freies, allgemeines Zusammenwirken und jenseits aller Gedanken an Verbandsmacht und Verbands-egoismus beseitigt werden.

In solchen Zeiten ist es erforderlich, den Schwerpunkt der Bemühungen dort anzusetzen, wo allein die praktische Arbeit unmittelbar getan werden kann. Das ist jeder einzelne Turn- und Sportverein. Sein Dasein zu sichern, ihm jede nur erdenkliche Hilfe zu leisten und ihn getreu dem Gesetz, nach dem er ins Leben getreten ist, zu einem neuen ideellen Aufschwung willens und fähig zu machen, sollte das gemeinsame Bemühen sein.

So rufe ich auf zu einem Jahr des Vereins, zu einem Jahr ernster, geduldiger Arbeit, zu einem Jahr, das die Kraft und die Lebensfreude des Sports hineinträgt in unser Volk, damit er hilft, die Zukunft zu erhellen und in ihr zu bestehen.

**Willi Daume**

Präsident des Deutschen Sportbundes und des NOK

## **SPIELPLAN** (Fortsetzung)

### **der Amateur-Oberliga Staffel Ost (2. Serie)**

**14. Januar 1962**

WSV Wolfenbüttel – Hannover 96 A  
FC Wolfsburg – Leu Braunschweig  
VfV Hildesheim A – VfB Peine  
SC Uelzen – SV Göttingen  
Göttingen 05 – Union Salzgitter  
TuS Celle – Teutonia Uelzen  
**Eintr. Braunschweig A – HSC Hannover**  
Spfr. Ricklingen – VfL Wolfsburg

**20./21. Januar 1962**

**Sonnabend**

Hannover 96 A – Leu Braunschweig  
**Eintr. Braunschweig A – Spfr. Ricklingen**

**Sonntag**

HSC Hannover – FC Wolfsburg  
VfB Peine – SV Göttingen  
Union Salzgitter – SC Uelzen  
Teutonia Uelzen – WSV Wolfenbüttel  
VfL Wolfsburg – VfV Hildesheim A  
Göttingen 05 – TuS Celle

**27./28. Januar 1962**

**Sonnabend**

VfV Hildesheim A – HSC Hannover  
Spfr. Ricklingen – Hannover 96 A  
**Leu Braunschweig – Eintr. Braunschweig A**

**Sonntag**

TuS Celle – VfB Peine  
SV Göttingen – Göttingen 05  
WSV Wolfenbüttel – Union Salzgitter  
SC Uelzen – Teutonia Uelzen  
FC Wolfsburg – VfL Wolfsburg

**3./4. Februar 1962**

**Sonnabend**

Hannover 96 A – HSC Hannover

**Sonntag**

Leu Braunschweig – Teutonia Uelzen  
VfB Peine – Union Salzgitter  
SV Göttingen – VfL Wolfsburg  
SC Uelzen – Spfr. Ricklingen  
**WSV Wolfenbüttel – Eintr. Braunsch. A**  
FC Wolfsburg – TuS Celle  
VfV Hildesheim A – Göttingen 05

**10./11. Februar 1962**

**Sonnabend**

Spfr. Ricklingen – VfV Hildesheim A  
**Eintr. Braunschweig A – SC Uelzen**

**Sonntag**

Union Salzgitter – Leu Braunschweig  
Teutonia Uelzen – Hannover 96 A

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Bad Harzburg – Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Osterode  
Salzgitter-Bad – Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernste Lichttechnik*

Comeniusstr.7 · Ruf 360 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei net  
Wo

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Jäcker (1)

Brase (2)

Wolfram (3)

Schmidt (5)

Werner (4)

Busse (6)

Gerwien

Bäse

Moll

Unyazic

Blumenberg

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

**Werdet Mitglied im BTSV Eintracht**

**Finanzierungen  
Hypotheken  
Baubetreuungen**



Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04-06  
Fernschreiber 09 52740

## FEINKOST-MEYER G. M. B. H.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall  
Fernruf 21835 und 21836





# dir trink s Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

Auto Union 1000S  
 Coupé und DKW  
 Junior de Luxe mit  
 Frischöl-Automa-  
 tik: kein Ölwech-  
 sel - kein Mischen  
 - nur noch tanken



AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

*Jurdorf*

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

VfR Neumünster

ler (7)  
 Bruhn (4)  
 Kaack (2)  
 Meß (5)  
 Lipp (1)  
 Münster (3)  
 Schmahl (6)  
 öter (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
 Sammelruf 215 25 · Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811



Finanzieren Sie  
 Ihre Urlaubswünsche  
 durch  
 nebenberufliche  
 Mitarbeit  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung A.G.

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

Ihren Führerschein bei



*Schubert*  
 BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

VfL Wolfsburg – VfB Peine  
HSC Hannover – SV Göttingen  
TuS Celle – WSV Wolfenbüttel  
Göttingen 05 – FC Wolfsburg

#### 17./18. Februar 1962

Sonnabend

Hannover 96 A – Union Salzgitter

Sonntag

Leu Braunschweig – VfL Wolfsburg

VfB Peine – HSC Hannover

SV Göttingen – Teutonia Uelzen

FC Wolfsburg – Spfr. Ricklingen

**VfV Hildesheim A – Eintr. Braunsch. A**

SC Uelzen – TuS Celle

WSV Wolfenbüttel – Göttingen 05

#### 24./25. Februar 1962

Sonnabend

**Eintr. Braunschweig A – FC Wolfsburg**

HSC Hannover – Leu Braunschweig

Sonntag

Spfr. Ricklingen – WSV Wolfenbüttel

TuS Celle – VfV Hildesheim A

Teutonia Uelzen – VfB Peine

Union Salzgitter – SV Göttingen

Göttingen 05 – SC Uelzen

VfL Wolfsburg – Hannover 96 A

#### 3./4. März 1962

Sonnabend

Spfr. Ricklingen – SV Göttingen

Sonntag

VfV Hildesheim A – Teutonia Uelzen

und evtl. Nachholspiele

(Fortsetzung folgt)

#### Der Sportarzt spricht

##### Wunden trocken behandeln

Wunden sollen vom Laien stets nur trocken und keimfrei bedeckt werden. Alles weitere tut der Arzt, der die Wunde behandelt und zur Heilung bringt. Diese Empfehlung gibt Dr. med. W. Stoeckel, Leiter der Bundesschule des Deutschen Roten Kreuzes. In einer Ausbildungsvorschrift geht er allerdings auf einen auffallenden Widerspruch ein. Jeder Apotheker bietet Wundsalbe,

Brandsalbe, Abszeßsalbe, Penizillinpuder, essigsäure Tonerde, Wundbenzin, Wasserstoff-superoxyd, Jodtinktur, Sepsotinktur an. Die Erste-Hilfe-Vorschrift verbiete aber dem Sanitätshelfer strikt, alle diese Dinge in der Ersten Hilfe anzuwenden. Der Arzt, der die Verantwortung für Leib und Leben jedes Verletzten zu tragen hat, müsse verlangen, daß er die Wunden so zu sehen bekommt, wie der Unfall sie setzte. All die genannten Flüssigkeiten und andere Dinge veränderten das Aussehen einer Wunde – abgesehen von der Gefahr des Hineinspülens von Eiterkeim –, so daß dem Arzt später die Hände gebunden sind oder daß er viel eingreifender behandeln muß, als es sonst nötig geworden wäre.

##### Auch kleine Wunden beachten

Dr. Stoeckel betont: Es gibt keine harmlosen Wunden! Aus der kleinsten Wunde könne der binnen weniger Tage auch heute trotz aller Medikamente meist tödlich verlaufende Wundstarrkrampf (Tetanus) entstehen. Ist er erst erkennbar, dann werde die Frage nach der Bedachten oder sträflich vernachlässigten Verantwortung mit Schärfe gestellt. Kein Ersthelfer werde dafür bestraft, daß ihm die Erste Hilfe mißlang. Wenn aber offenbar werde, daß er Grundsätze und Regeln der Ersten Hilfe dabei wesentlich mißachtete, daß er ihm klar gesetzte Grenzen achtlos überschritt und daß er als Laie sich anmaßte, ärztliche Entscheidungen zu fällen, dann helfe ihm kein Mensch, dann müsse er eine solche Anmaßung verantworten und u. U. bitter büßen. Der vernünftige Helfer widerständige solchen Verlockungen. Sie verweisen jeden Verletzten nach beendeter Erster Hilfe an einen Arzt und berichten über die durchgeführte Hilfeleistung.

##### Stark blutende Wunden

Eine weitere Frage behandelt Dr. Stoeckel, nämlich die der stark blutenden Wunde und das häufig zu bemerkende In-den-Mund-stecken des blutenden Fingers. Dr. Stoeckel sagt hierzu, daß zum Glück die bei dem Verletzungsereignis in die Wunde eingedrungenen Keime mit



**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

**Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



dem Blutstrom weitgehend wieder hinausgeschwemmt werden. Je stärker bei solchen Wunden die Blutung ist, desto mehr wird die Erste Hilfe die drohende Verschmutzung der Wunde vernachlässigen dürfen und vor allem Blutstillungsmaßnahmen ergreifen müssen. Im allgemeinen bewirkte ja die Wundbedeckung zugleich auch eine Blutstillung. Im Falle aber ein Verband durchblutet wird, sollte er bekanntlich nicht entfernt, sondern mit einem Druckverband überwickelt werden.

Platz-, Riß- und Quetschwunden sollten in jedem Fall nur trocken bedeckt und verbunden werden. Ob die eine später besser heilt als die andere, ist Sorge des behandelnden Arztes, nicht die des Helfers. Fremdkörper in der Wunde werden

am besten nur durch den Arzt entfernt. Die Fremdkörper bleiben also unberührt, sie werden – möglichst ohne ihre Lage zu verändern – mit bedeckt und mit in den Verband einbezogen. Solche Unebenheiten, die einen Verband ungleichmäßig und schwierig gestalten, soll man mit Polstermaterial ausgleichen. Als Polsterung eignen sich beispielsweise Zellstofftaschentücher.

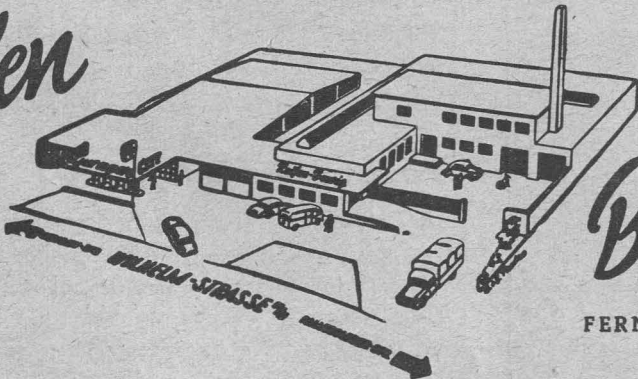
Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machten wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

### Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagrecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           |               | 2:0           | 3:1          | 4:0         |           |               | 5:3       |                | 1:0           |                | 4:3            |              | 6:0            |          | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           |           | 0:1            |               | 2:0            |                | 1:1          |                | 5:3      |           |
| VfL Osnabrück      |             |               | ●             |              |             | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            |          | 1:0       |
| FC St. Pauli       |             | 2:3           | 3:1           | ●            |             | 3:1       | 3:2           | 2:1       |                |               | 2:1            |                | 2:1          |                | 2:3      |           |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           |           |               |           | 1:3            | 0:2           |                |                |              | 2:2            | 3:0      |           |
| Altona 93          | 1:2         |               |               |              | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 2:1           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            |          |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           |              | 0:2         |           | ●             |           |                | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          |                | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          |             | 1:1           |               | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           |                |                | 7:4          |                | 3:1      |           |
| VfV Hildesheim     | 3:0         |               |               | 3:3          |             |           | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                |                | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           |               | 0:1          | 0:1         | 1:2       |               |           |                | ●             | 2:1            |                | 0:1          |                | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           |               |              | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            |               | ●              | 2:1            |              | 1:0            |          |           |
| Concordia Hbg.     |             | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         |           |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              |              | 2:0            |          |           |
| Bergedorf 85       | 1:7         |               | 3:1           |              | 4:1         | 1:1       |               |           | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            |          | 4:2       |
| Bremerhaven 93     |             | 0:0           |               | 2:1          |             |           | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            |              | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         |               | 1:1           |              |             | 1:2       | 1:5           | 4:2       |                |               | 0:4            | 4:2            | 2:4          |                | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       |               | 2:1       |                | 2:2           | 2:0            | 2:2            |              |                |          | ●         |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf

## VORSCHAU

Sonntag, 21. Januar 1961, 14.15 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

### VfL Osnabrück

gegen

EINTRACHT

Sonntag, 14. Januar 1961, 14.00 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

### HSC Hannover

gegen

EINTRACHT AMATEURE

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



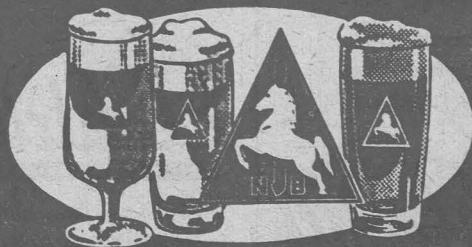
Wer gut einkaufen will,  
wählt

### KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



**Gala Biere**  
echter Biergenuß!

National-Jürgens Brauerei Braunschweig

## Tabelle der Oberliga Nord

|                       |           |          |          |          |              |              |
|-----------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Hamburger SV          | 17        | 15       | 0        | 2        | 64:21        | 30:4         |
| Werder Bremen         | 17        | 10       | 5        | 2        | 46:21        | 25:9         |
| VfV Hildesheim        | 17        | 10       | 2        | 5        | 40:23        | 22:12        |
| FC St. Pauli          | 17        | 9        | 4        | 4        | 36:27        | 22:12        |
| <b>EINTRACHT</b>      | <b>17</b> | <b>8</b> | <b>5</b> | <b>4</b> | <b>43:33</b> | <b>21:13</b> |
| Holstein Kiel         | 17        | 9        | 1        | 7        | 47:32        | 19:15        |
| Bergedorf 85          | 17        | 7        | 5        | 5        | 29:29        | 19:15        |
| VfL Osnabrück         | 17        | 7        | 3        | 7        | 21:30        | 17:17        |
| Altona 93             | 17        | 6        | 3        | 8        | 27:39        | 15:19        |
| Concordia             | 17        | 5        | 4        | 8        | 28:27        | 14:20        |
| Hannover 96           | 17        | 4        | 6        | 7        | 23:29        | 14:20        |
| <b>VfR Neumünster</b> | <b>17</b> | <b>6</b> | <b>2</b> | <b>9</b> | <b>24:32</b> | <b>14:20</b> |
| Bremerhaven 93        | 17        | 5        | 3        | 9        | 18:38        | 13:21        |
| VfB Oldenburg         | 17        | 4        | 2        | 11       | 18:29        | 10:24        |
| Bremer SV             | 17        | 3        | 3        | 11       | 24:54        | 9:25         |
| Eintr. Nordhorn       | 17        | 3        | 2        | 12       | 29:53        | 8:26         |

## Punktspiele am 7. 1. 62

|                  |   |                       |
|------------------|---|-----------------------|
| Werder Bremen    | — | Bremerhaven 93        |
| Altona 93        | — | VfL Osnabrück         |
| (Sonnabend)      |   |                       |
| HSV              | — | Eintr. Nordhorn       |
| Holstein Kiel    | — | FC St. Pauli          |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>VfR Neumünster</b> |
| VfV Hildesheim   | — | Hannover 96           |
| VfB Oldenburg    | — | Conc. Hamburg         |
| Bremer SV        | — | Bergedorf 85          |

## Tabelle der Amateuroberliga

|                        |           |          |          |          |              |              |
|------------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Leu Braunschweig       | 17        | 11       | 5        | 1        | 52:21        | 27:7         |
| Hannover 96 A          | 17        | 10       | 5        | 2        | 44:25        | 25:9         |
| VfL Wolfsburg          | 17        | 7        | 6        | 4        | 40:23        | 20:14        |
| <b>Teutonia Uelzen</b> | <b>17</b> | <b>8</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>34:29</b> | <b>20:14</b> |
| Sportfr. Ricklingen    | 17        | 7        | 6        | 4        | 29:28        | 20:14        |
| Göttingen 05           | 17        | 7        | 5        | 5        | 32:28        | 19:15        |
| Union Salzgitter       | 17        | 6        | 6        | 5        | 28:26        | 18:16        |
| <b>EINTRACHT A</b>     | <b>17</b> | <b>5</b> | <b>6</b> | <b>6</b> | <b>35:31</b> | <b>16:18</b> |
| SC Hannover            | 17        | 5        | 6        | 6        | 30:30        | 16:18        |
| SV Wolfenbüttel        | 17        | 7        | 2        | 8        | 30:32        | 16:18        |
| SC Uelzen              | 17        | 6        | 4        | 7        | 23:28        | 16:18        |
| TuS Celle              | 17        | 5        | 5        | 7        | 30:40        | 15:19        |
| FC Wolfsburg           | 17        | 6        | 3        | 8        | 31:42        | 15:19        |
| VfB Peine              | 17        | 4        | 4        | 9        | 18:29        | 12:22        |
| SV Göttingen           | 17        | 2        | 6        | 9        | 25:42        | 10:24        |
| VfV Hildesheim A       | 17        | 1        | 5        | 11       | 16:43        | 7:27         |

## Punktspiele am 7. 1. 62

|                        |   |                    |
|------------------------|---|--------------------|
| HSC Hannover           | — | Spfr. Ricklingen   |
| Leu Braunschweig       | — | WSV Wolfenbüttel   |
| <b>Teutonia Uelzen</b> | — | <b>EINTRACHT A</b> |
| Union Salzgitter       | — | TuS Celle          |
| VfL Wolfsburg          | — | Göttingen 05       |
| Hannover 96 A          | — | SC Uelzen          |
| SpVg. Göttingen        | — | VfV Hildesheim A   |
| VfB Peine              | — | FC Wolfsburg       |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

JANUAR 1962

NR. 189

10. JAHRGANG

## Starker Gegner: Concordia Hamburg

Aus einem Überblick aller seit 1947 mit unserem Gast ausgetragenen Meisterschaftsspielen geht hervor, wie gleichwertig die Spielstärke beider Mannschaften, gemessen an den häufig knappen Resultaten, gewesen ist. Meistens entschied der Heimvorteil für die Punkteverteilung. Es ist möglich, daß es heute nicht anders wird. Nur einmal wurden aus dem Eintracht-Stadion beide Punkte entführt, in zwei Begegnungen wurden sie brüderlich geteilt und siebenmal blieb die Braunschweiger Mannschaft siegreich. Im jetzigen Spieljahr überraschten die Hamburger ihre Gegner auch außerhalb, während sie auf eigenem Platz zuweilen weniger glücklich abschnitten. Auch gegen uns langte es im September vorigen Jahres nicht zu einem Siege, obgleich wir die letzte halbe Stunde nach einer Verletzung Brases nur 10 Mann auf dem Felde hatten. Allerdings spielte unsere Elf an diesem Tage in Hochform. Vor vierzehn Tagen sah es dann aber gegen den HSV eine Stunde nach einer Überraschung aus, als es dem Norddeutschen Meister bis dahin nicht gelingen wollte, den Widerstand der tapferen Concorden zu brechen. Der standesgemäße 4:0-Ausgang vollzog sich erst nach zwei krassen Fehlern eines Concordenspielers. Unser Gast spielte an diesem Tage absolut keine untergeordnete Rolle und wie so oft war die Abwehr ein schier unüberwindlicher Mannschaftsteil. Rechter Läufer Bodnar, das Verteidigerpaar Reichert/Martens, sowie Torhüter

Riß wollen erst überwunden sein und werden auch unsere Fünferreihe vor einige Aufgaben stellen. Verglichen mit anderen Mannschaften in Tabellennähe ließ die Abwehr wenig Gegentore zu. Auch der Angriff sollte nicht unterschätzt werden, auch wenn er 20 Tore weniger schoß als unsere Eintracht-Elf. – Am letzten Sonntag stand unsere Gastmannschaft vor einer undankbaren Aufgabe, obgleich es „nur“ gegen den Tabellenletzten Eintracht Nordhorn ging. Dieser wehrte sich verzweifelt gegen das Abstiegsgespenst und lieferte eine völlig gleichwertige Partie, mußte dann aber doch beide Punkte in Hamburg lassen. Erst in den allerletzten Minuten glückte den Concorden das 2:0, womit sie ihre Tabellenposition nach dem Verlustspiel Altonas und dem ausgefallenen Treffen Holstein – Neumünster um zwei auf den 10. Tabellenplatz verbessern konnten. Auf unserem Platz sah es nach der Pausenführung von 2:0 gegen die junge energische VfL-Elf nach einem sicheren Siege aus. Dann aber machte sich außer unverzeihlichen Mängeln in taktischer Hinsicht das schwere Spiel vom Vorsonntag bemerkbar. Unverständlich in diesem Treffen blieben aber auch die Entscheidungen des Schiedsrichters, der gegen die raue Gangart der Osnabrücker vor allem in absolut elfmeterreifen entscheidenden Situationen nicht eingriff. Kaum einer unserer Spieler blieb von Verletzungen verschont. Der Nymbus des auf eigenem Platze Ungeschlagenseins ist



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.



**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

nur ein schwacher Trost. Fraglos gehört der abgegebene Punkt zu den „verschenkten“. Hoffen wir, daß es heute anders aussieht; vieles spricht dafür. Gr.

#### Meisterschaftsbegegnungen zwischen Eintracht und Concordia seit 1947

|         |                       |     |
|---------|-----------------------|-----|
| 1947/48 | Eintracht – Concordia | 3:0 |
|         | Concordia – Eintracht | 2:1 |
| 1948/49 | Eintracht – Concordia | 3:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 3:4 |
| 1949/50 | Eintracht – Concordia | 2:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 3:0 |
| 1950/51 | Eintracht – Concordia | 0:2 |
|         | Concordia – Eintracht | 2:2 |
| 1951/52 | Eintracht – Concordia | 2:2 |
|         | Concordia – Eintracht | 5:1 |
| 1956/57 | Eintracht – Concordia | 4:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 1:2 |
| 1957/58 | Eintracht – Concordia | 2:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 4:2 |
| 1958/59 | Eintracht – Concordia | 2:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 1:1 |
| 1959/60 | Eintracht – Concordia | 0:4 |
|         | Concordia – Eintracht | 1:1 |
| 1960/61 | Eintracht – Concordia | 2:1 |
|         | Concordia – Eintracht | 3:1 |
| 1961/62 | Concordia – Eintracht | 1:2 |
|         | Eintracht – Concordia |     |

In 21 Spielen blieb also Eintracht zehnmal und Concordia viermal siegreich. Sieben Begegnungen verliefen unentschieden. Von den 10 Heimspielen gewann Eintracht 7, 2 verliefen unentschieden und nur 1 ging verloren.

☆

#### Karten-Vorverkauf zum HSV-Spiel am 11. Februar im Eintracht-Stadion

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten in den bekannten Vorverkaufsstellen!

Ermäßigte Karten gelangen nicht zum Vorverkauf. Beginn des Vorverkaufs: 1. Februar 1962

☆

#### 3. Hauptrunde um den DFB-Vereinspokal am 8. April 1962

##### Eintracht Braunschweig – VfB Oldenburg

Werder Bremen (Amateure) – Spfr. Lebenstedt  
VfV Hildesheim – Holstein Kiel (Amateure)  
Werder Bremen – Holstein Kiel

☆

#### Bitte an unsere Besucher

Kommen Sie zu den Spielen im Eintracht-Stadion frühzeitig, dann ersparen Sie sich das Warten an den Kassen.

**Vor dem HSV-Spiel werden Sie durch ein Vorspiel (bei günstiger Witterung) und einen Spielmannszug aus Schöppenstedt unterhalten. Benutzen Sie den Vorverkauf!**

☆

#### Hier spricht der Kreis Braunschweig

Auch im neuen Jahr wollen wir an dieser Stelle unsere Diskussion über regeltechnische Fragen fortsetzen und Sie finden nachstehend zur Selbstprüfung wieder 15 Punkte des Regelwerkes aufgezeichnet.

In der nächsten Ausgabe des „Eintracht-Echos“ werden die entsprechenden Antworten veröffentlicht, so daß Sie anhand dieser Unterlagen Ihre Kenntnisse einmal mehr einer Prüfung unterziehen können.

1. Bei einem Abstoß schiebt der Torwart den Ball seinem seitlich am Strafraum stehenden Verteidiger zu. Der Ball aber verläßt vorher das Spielfeld über die Torlinie.
2. Bei einem Abstoß schiebt der Torwart den Ball seinem seitlich am Strafraum stehenden Verteidiger zu. Ein gegnerischer Spieler läuft auf den Torwart zu, um diesen an der vermutlichen Ballrückgabe hindern zu können. Der Torwart ist darüber erbost und tritt den Gegner, ehe der Ball den Strafraum verlassen hat.
3. Bei einem Freistoß für die verteidigende Mannschaft innerhalb des Torraumes führt der Torwart diesen so aus, daß er den Ball seinem seitlich am Strafraum stehenden Mitspieler zuspielt. Ein gegnerischer Spieler läuft auf den Torwart zu, um ihn an der vermutlichen Ballrückgabe hindern zu können. Ein Verteidiger läuft diesem Spieler nach und tritt ihn in die Waden, ehe der Ball den Strafraum verlassen hat.
4. Ein im Netraum stehender Stürmer beeinflusst das Spiel durch Zuruf. Bevor der Schiedsrichter pfeifen kann, hat ein Mitspieler des Stürmers den Ball ins Tor geschossen.
5. Bei einem Selbsttor durch den Verteidiger ruft der Torwart erregt und laut: „Dann spielt man ohne mich!“ und verläßt den Platz. Hinter der Aschenbahn wird er von Vorstandsmitgliedern beruhigt und geht zum Spielfeld zurück. Der Anstoß ist schon ausgeführt. Beim nächsten Ausball meldet sich der Torwart beim Schiedsrichter wieder an. Wie handelt der Schiedsrichter?
6. Weil der Spieler festgehalten wird, pfeift der Schiedsrichter einen direkten Freistoß. Da der Ball ruht, führt der Spieler den Frei-



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

stoß sofort aus, obwohl drei Gegner in unmittelbarer Nähe stehen. Der angespielte Mitspieler schießt den Ball ins Tor. Die Gegner reklamieren.

7. Weil ein Spieler festgehalten wurde, pfeift der Schiedsrichter einen direkten Freistoß. Da der Ball ruht, führt der Spieler den Freistoß sofort aus, obwohl drei Gegner in unmittelbarer Nähe stehen. Einer der drei Gegner hält den Ball nach zwei Metern mit dem Fuß auf.
8. Kurz vor dem Tor wird ein Spieler zu Fall gebracht. Der Schiedsrichter pfeift sofort. Der Stürmer jedoch befördert den Ball noch gleichzeitig ins Tor.
9. Hat der Schiedsrichter das Recht, einen nach seiner Meinung ernstlich verletzten Spieler vom Spiel auszuschließen?
10. Bei der Ausführung eines Strafstoßes läuft ein verteidigender Spieler zu früh in den Strafraum. Der Ball geht - vom Torwart berührt - ins Tor.
11. Bei der Ausführung eines Strafstoßes läuft ein verteidigender Spieler zu früh in den Strafraum. Der Ball wird vom Torwart zur Ecke gefaustet.
12. Bei der Ausführung eines Strafstoßes läuft ein angreifender Spieler zu früh in den Strafraum. Der Ball wird vom Torwart zur Ecke gefaustet.
13. Bei der Ausführung eines Strafstoßes läuft ein angreifender Spieler zu früh in den Strafraum. Als der Ball von der Latte zurückspringt, wird er von diesem Spieler ins Tor geschossen.
14. Bei einem Strafstoß, der nach Spielschluß ausgeführt wird, läuft ein verteidigender Spieler zu früh in den Strafraum. Der Ball springt von der Latte zurück zu dem Spieler, der den Strafstoß ausführte. Da pfeift der Schiedsrichter das Spiel ab. Handelt der Schiedsrichter richtig?

15. Ein Verteidiger beleidigt den Schiedsrichter, während der Ball im Strafraum dieser Mannschaft ist. Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel und spricht den Platzverweis aus. Während der Spieler das Spielfeld verläßt, schlägt er noch im Strafraum einen Gegner.

**Herbert Voller**

Kreis-Schiedsrichter-Lehrwart

☆

## **SPIELPLAN** (Fortsetzung)

### **der Amateur-Oberliga Staffel Ost (2. Serie)**

#### **11. März 1962**

TuS Celle - Hannover 96 A  
Göttingen 05 - Leu Braunschweig  
**Eintr. Braunschweig A - VfB Peine**  
VfL Wolfsburg - WSV Wolfenbüttel  
Union Salzgitter - HSC Hannover  
SC Uelzen - FC Wolfsburg

#### **17./18. März 1962**

**Sonnabend**  
Hannover 96 A - Göttingen 05  
HSC Hannover - SC Uelzen  
**Sonntag**  
Leu Braunschweig - TuS Celle  
Teutonia Uelzen - VfL Wolfsburg  
FC Wolfsburg - Union Salzgitter  
**SV Göttingen - Eintr. Braunschweig A**  
VfB Peine - Spfr. Ricklingen  
WSV Wolfenbüttel - VfV Hildesheim A

#### **24./25. März 1962**

**Sonnabend**  
**Eintr. Braunschweig A - Hannover 96 A**  
VfV Hildesheim A - FC Wolfsburg  
**Sonntag**  
Spfr. Ricklingen - Leu Braunschweig  
Göttingen 05 - VfB Peine  
TuS Celle - SV Göttingen  
Teutonia Uelzen - Union Salzgitter

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernste Lichtverbündung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 360 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei net  
Wo

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



*Rosbach & Risse*

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

|             |             |
|-------------|-------------|
|             | Gerwien     |
|             | Schrader    |
| Busse (6)   |             |
| Wolfram (3) |             |
| Jäcker (1)  | Schmidt (5) |
| Brase (2)   | Werner (4)  |
|             | Unyazici    |
|             | Bäse        |

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

## Werdet Mitglied im BTSV Eintracht

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740

## FEINKOST-MEYER G. M. E.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven  
Weine  
Spirituosen  
Wild · Geflügel  
feine Leckereien  
Präsent-Körbe



Niederstadt  
echter Steinhäger

Generalver  
OTTO-ER  
TUBCKE  
Braunsch  
Fallersleben-Te  
Ruf 21835 und



# Dir trink s Bier



nann (7)

Concordia Hamburg

ke (8)

Bodnar (4)

Reichert (2)

helker (9)

Weidland (5)

Reiß (1)

Martens (3)

nann (10)

Buchner (6)

sen (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
Sammelruf 21525 · Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei



## Schubert

BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
BTSV „Eintracht“ bittet  
alle interessierten  
„Alten Herren“ um ihre  
Hilfe bei den  
kommenden  
Vertragsspielen  
in unserem Stadion.  
Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
vor Beginn jedes Spieles  
in der Geschäftsstelle,  
um bei der Einlaßkon-  
trolle mitzuhelfen.

## Auto Union 1000S Coupé und DKW Junior de Luxe mit Frischöl-Automa- tik: kein Ölwech- sel - kein Mischen - nur noch tanken



AUTO UNION  
DKW

VERTRAGSHÄNDLER

## Jurdorf

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG



BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811



Hausfrauen erhöhen  
ihr Haushaltsgeld  
durch  
nebenberufliche  
Mitarbeit  
bei der

## Braunschweigische Lebensversicherung A.G.

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

VfL Wolfsburg – HSC Hannover  
WSV Wolfenbüttel – SC Uelzen

### 31. März/1. April 1962

Sonnabend

Hannover 96 A – VfB Peine

Sonntag

Leu Braunschweig – SV Göttingen

Union Salzgitter – VfL Wolfsburg

FC Wolfsburg – Teutonia Uelzen

HSC Hannover – WSV Wolfenbüttel

Göttingen 05 – Spfr. Ricklingen

SC Uelzen – VfV Hildesheim A

**TuS Celle – Eintr. Braunschweig A**

### 7./8. April 1962

Sonnabend

Spfr. Ricklingen – TuS Celle

**Eintr. Braunschweig A – Göttingen 05**

Sonntag

SV Göttingen – Hannover 96 A

VfB Peine – Leu Braunschweig

VfV Hildesheim A – Union Salzgitter

Teutonia Uelzen – HSC Hannover

VfL Wolfsburg – SC Uelzen

WSV Wolfenbüttel – FC Wolfsburg

☆

### Schule und Verein beim Zweiten Weg

#### Ohne breite Basis geht es nicht!

**Vereine müssen weiterführen, was die Schule vorbereitet hat**

Seit vor Monaten in Duisburg der Zweite Weg des deutschen Sports verkündet wurde, sind zahlreiche Diskussionen um das Problem mit seinen Schwierigkeiten und den möglichen Lösungen geführt worden. Ziel des Zweiten Weges ist es – um es ganz schlicht auszudrücken – die große Masse der „Zuschauersportler“ zu bewegen, selbst etwas für den eigenen Körper zu tun. „Zudem stellt beim gegenwärtigen Stand der Zivilisation der Sport trotz seiner Zielgerichtetheit den einzigen Weg zur Pflege der arteigenen Bewegungsleistungen und deren Kulturformen dar“ (Dr. O. Neumann).

Was nützt es, daß in den letzten hundert Jahren die durchschnittliche Lebenserwartung um fast zwei Jahrzehnte gestiegen ist, wenn viele Menschen in diesem technisierten Zeitalter auf Grund mangelnder natürlicher Bewegung bereits in der eigentlichen Vollkraft ihres Lebens arbeitsunfähig werden? Eine sinnvolle, jeder Altersstufe angepaßte sportliche Betätigung wird die Funktionsfähigkeit des menschlichen Organismus bis in das hohe Alter erhalten!

### Weiter Leistungsarbeit

So muß jeder Verein, will er die Sache des Zweiten Weges ernst nehmen, mit einer Selbstbesinnung beginnen und die Frage zu lösen suchen, wie zunächst möglichst alle Mitglieder für ein freudiges „Sich-Bewegen“ zu gewinnen sind. Das erfordert notgedrungen eine differenziertere Arbeitspraxis als bisher und Übungsleiter, die über die relativ engen Grenzen der „Talentpflege“ und des Leistungssportes hinwegsehen. Keinesfalls wird mit dem Zweiten Weg dem Verein die Aufgabe genommen oder beschnitten, eine starke und vielseitige Leistungsspitze heranzubilden. Man darf aber dabei die nicht vergessen, die aus reiner Freude an der Bewegung aktiv sein möchten.

Muß es nicht weiter zu denken geben, daß von der großen Zahl jährlicher Schulabgänger nur relativ wenige den Weg zum Verein finden? Ein wesentlicher – für die Sicherung einer breiten Basis vielleicht entscheidender Punkt ist dies: Das neuzeitliche Schulturnen hat einen deutlichen Bruch mit den herkömmlichen Grundformen des Turnens an Geräten vollzogen. Es sieht als zentrale Aufgabe leibeserzieherischen Bemühens die Erhaltung, Schulung und Formung der Bewegung, die systematische Abneigung von Bewegungsfertigkeiten. Deshalb sind die Geräte nicht verschwunden, sie sind nur Mittel zum Zweck geworden.

### Umfassende Bewegungsschulung

Nicht die formgebundene Einzelübung ist Ziel, sondern eine umfassende Bewegungsschulung, die gleichzeitig ein optimales Maß an Gewandtheit und Geschicklichkeit sichert. Deutlicher denn



**Ein neuer Start –  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen –  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

**Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



je tritt das rhythmische Element in Erscheinung, um die Bewegung fließend und harmonisch werden zu lassen, Bewegungen, in denen es keine „Halte“ gibt, wo alles in dynamisch-zeitlicher Ordnung ineinander übergeht. In einer kind- und jugendgemäßen Methode, die sich der verschiedenen Spiel-, Übungs- und Wettkampfformen bedient, die das Gemeinturnen dem Riegenturnen vorzieht, werden alle Schüler angesprochen. Trotzdem bleibt noch Raum, um in einer differenzierten Unterrichtsgestaltung die Bewegungsbegabteren zu fördern.

An diese Arbeit, die nur skizzenhaft angedeutet werden konnte, müßte organisch das sportliche Tun im Verein anknüpfen und stufenweise weiterführen. Das erhofft sich die Schule im Zuge

der Verwirklichung des Zweiten Weges im deutschen Sport. Mit den vorhandenen und noch geplanten Anlagen sind alle äußeren Voraussetzungen gegeben, um ein Beispiel zu schaffen.

Karl Koch

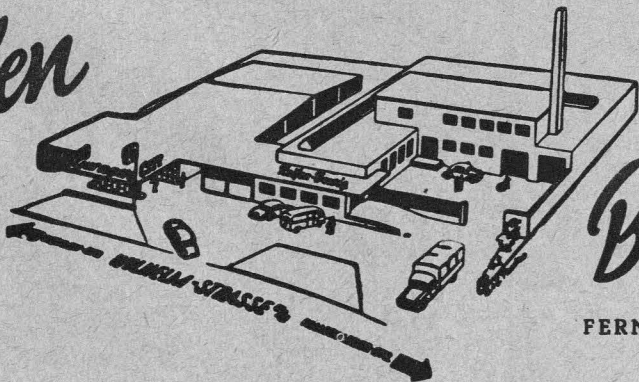
Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machten wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Geländer zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

### Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           |               | 2:0           | 3:1          | 4:0         | 6:2       |               | 5:3       |                | 1:0           |                | 4:3            |              | 6:0            |          | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           |           | 0:1            |               | 2:0            |                | 1:1          | 8:1            | 5:3      | 5:0       |
| VfL Osnabrück      |             | 1:1           | ●             |              |             | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            |          | 1:0       |
| FC St. Pauli       |             | 2:3           | 3:1           | ●            |             | 3:1       | 3:2           | 2:1       | 4:3            |               | 2:1            |                | 2:1          |                | 2:3      |           |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           |           | 1:4           |           | 1:3            | 0:2           |                |                | 1:1          | 2:2            | 3:0      |           |
| Altona 93          | 1:2         |               |               |              | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 2:1           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            |          |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           |              | 0:2         |           | ●             |           |                | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          |                | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          |             | 1:1           | 2:2           | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           | 3:1            |                | 7:4          |                | 3:1      |           |
| VfV Hildesheim     | 3:0         |               |               | 3:3          | 3:1         |           | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                |                | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           |               | 0:1          | 0:1         | 1:2       |               |           |                | ●             | 2:1            | 0:0            | 0:1          | 2:0            | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           |               |              | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            | 2:0           | ●              | 2:1            |              | 1:0            |          |           |
| Concordia Hbg.     | 0:4         | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         |           |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              |              | 2:0            | 2:0      |           |
| Bergedorf 85       | 1:7         |               | 3:1           |              | 4:1         | 1:1       |               | 0:2       | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            |          | 4:2       |
| Bremerhaven 93     |             | 0:0           |               | 2:1          |             | 2:2       | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            |              | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         |               | 1:1           |              |             | 1:2       | 1:5           | 4:2       | 0:5            |               | 0:4            | 4:2            | 2:4          |                | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       |               | 2:1       |                | 2:2           | 2:0            | 2:2            |              |                |          | ●         |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig Kohlmarkt 1  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf

# VORSCHAU

Sonntag, 11. Februar 1962, 14.45 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

## HSV

gegen

## EINTRACHT

Sonnabend, 10. Febr. 1962, 15.00 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

## SC Uelzen

gegen

## EINTRACHT AMATEURE

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



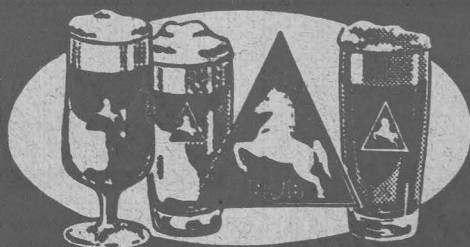
Wer gut einkaufen will,  
wählt

## KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



# Gala Biere

## echter Biergenuß!

National Jürgens Brauerei Braunschweig

## Tabelle der Oberliga Nord

|                  |           |           |          |          |              |              |       |
|------------------|-----------|-----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| Hamburger SV     | 19        | 17        | 0        | 2        | 74:23        | 34:4         | ..... |
| Werder Bremen    | 20        | 12        | 6        | 2        | 59:22        | 30:10        | ..... |
| VfV Hildesheim   | 20        | 12        | 2        | 6        | 51:28        | 26:14        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>20</b> | <b>10</b> | <b>6</b> | <b>4</b> | <b>50:36</b> | <b>26:14</b> | ..... |
| FC St. Pauli     | 18        | 10        | 4        | 4        | 40:30        | 24:12        | ..... |
| Holstein Kiel    | 18        | 10        | 1        | 7        | 51:33        | 21:15        | ..... |
| Bergedorf 85     | 19        | 7         | 6        | 6        | 30:32        | 20:18        | ..... |
| VfL Osnabrück    | 19        | 7         | 5        | 7        | 24:33        | 19:19        | ..... |
| <b>Concordia</b> | <b>20</b> | <b>6</b>  | <b>5</b> | <b>9</b> | <b>30:31</b> | <b>17:23</b> | ..... |
| VfR Neumünster   | 19        | 7         | 2        | 10       | 27:35        | 16:22        | ..... |
| Altona 93        | 19        | 6         | 4        | 9        | 31:47        | 16:22        | ..... |
| Hannover 96      | 20        | 4         | 7        | 9        | 26:37        | 15:25        | ..... |
| Bremerhaven 93   | 20        | 5         | 4        | 11       | 21:50        | 14:26        | ..... |
| VfB Oldenburg    | 20        | 5         | 3        | 12       | 20:31        | 13:27        | ..... |
| Bremer SV        | 18        | 3         | 3        | 12       | 24:59        | 9:27         | ..... |
| Eintr. Nordhorn  | 19        | 3         | 2        | 14       | 29:60        | 8:30         | ..... |

## Punktspiele am 28. 1. 62

|                  |   |                  |       |
|------------------|---|------------------|-------|
| Altona 93        | — | VfB Oldenburg    | ..... |
| Bremerhaven 93   | — | HSV              | ..... |
| (Sonnabend)      |   |                  |       |
| Bergedorf 85     | — | Holstein Kiel    | ..... |
| VfR Neumünster   | — | FC St. Pauli     | ..... |
| Bremer SV        | — | Eintr. Nordhorn  | ..... |
| VfL Osnabrück    | — | Hannover 96      | ..... |
| VfV Hildesheim   | — | Werder Bremen    | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>Concordia</b> | ..... |

## Tabelle der Amateuroberliga

|                         |           |           |          |          |              |              |       |
|-------------------------|-----------|-----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| <b>Leu Braunschweig</b> | <b>19</b> | <b>12</b> | <b>6</b> | <b>1</b> | <b>58:26</b> | <b>30:8</b>  | ..... |
| Hannover 96 A           | 18        | 10        | 6        | 2        | 47:28        | 26:10        | ..... |
| VfL Wolfsburg           | 20        | 10        | 6        | 4        | 51:26        | 26:14        | ..... |
| Teutonia Uelzen         | 20        | 10        | 5        | 5        | 43:34        | 25:15        | ..... |
| Göttingen 05            | 20        | 9         | 5        | 6        | 37:34        | 23:17        | ..... |
| Union Salzgitter        | 20        | 8         | 6        | 6        | 34:29        | 22:18        | ..... |
| Spfr. Ricklingen        | 19        | 7         | 6        | 6        | 31:34        | 20:18        | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b>      | <b>20</b> | <b>6</b>  | <b>7</b> | <b>7</b> | <b>39:34</b> | <b>19:21</b> | ..... |
| SV Wolfenbüttel         | 18        | 7         | 3        | 8        | 34:36        | 17:19        | ..... |
| HSC Hannover            | 19        | 5         | 7        | 7        | 31:33        | 17:21        | ..... |
| FC Wolfsburg            | 19        | 7         | 3        | 9        | 36:46        | 17:21        | ..... |
| SC Uelzen               | 19        | 6         | 4        | 9        | 24:32        | 16:22        | ..... |
| TuS Celle               | 20        | 5         | 5        | 10       | 33:47        | 15:25        | ..... |
| Spvg. Göttingen         | 20        | 4         | 7        | 9        | 30:45        | 15:25        | ..... |
| VfB Peine               | 18        | 4         | 5        | 9        | 20:31        | 13:23        | ..... |
| VfV Hildesheim A        | 19        | 1         | 5        | 13       | 16:48        | 7:31         | ..... |

## Punktspiele am 28. 1. 62

|                         |   |                    |       |
|-------------------------|---|--------------------|-------|
| VfV Hildesheim A        | — | HSC Hannover       | ..... |
| Spfr. Ricklingen        | — | Hannover 96 A      | ..... |
| <b>Leu Braunschweig</b> | — | <b>EINTRACHT A</b> | ..... |
| (Sonnabend)             |   |                    |       |
| TuS Celle               | — | VfB Peine          | ..... |
| Spvg. Göttingen         | — | Göttingen 05       | ..... |
| SV Wolfenbüttel         | — | Union Salzgitter   | ..... |
| SC Uelzen               | — | Teutonia Uelzen    | ..... |
| FC Wolfsburg            | — | VfL Wolfsburg      | ..... |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

FEBRUAR 1962

NR. 190

10. JAHRGANG

## HSV - Eintracht

Im Reigen aller Meisterschaftsbegegnungen das alte und immer wieder neue „Schlagerspiel“, das auch den letzten Fußballanhänger mit faszinierender Kraft in seinen Bann zieht. In die sportliche Delikatesse, den ewigen und – leider – zumeist einsam tronenden Norddeutschen Meister, seine Spieler und Leistungen zu bewundern, mischt sich im geheimen dann wohl erneut der Wunsch nach einem lokalen Erfolge oder doch wenigstens dem Gewinn eines Punktes. Uns gelang das in den letzten 10 Jahren seit 1952/53 nur selten, zuletzt bei einem Teilerfolg im Jahre 1958, als sich beide Mannschaften in Braunschweig 2:2 trennten, und davor in den Jahren 1956 und 1953, in denen hier im Eintracht-Stadion mit 3:2 und 2:1 gewonnen wurde. Also lang, lang ist's her. Aber auch die verloren-gegangenen Begegnungen standen ausnahmslos im Zeichen überdurchschnittlicher Leistungen unserer blaugelben Mannschaften, und oft entschieden nur kleine Vorteile die ausgeglichenen Kämpfe. Dann lag es nahe, nachträglich zu orakeln, warum ein möglicher Punktgewinn wieder einmal nicht gelungen war. Allzugern klammern wir uns an die Ausreden von „Glück“ und „Pech“, ohne die unter dem Strich entscheidende meisterliche Routine eines besseren Gegners anzuerkennen. Der alte Norddeutsche Meister übertrifft die meisten seiner Spielpartner bei seinem sportlichen Fußballhandwerk vor allem aber in der Beständigkeit und noch warten wir vergebens im

Norden auf eine Angleichung der Spielstärke, die unserm Fußball den besten Auftrieb geben würde. Ein Reiz dieser Spiele liegt daher nach wie vor in der Möglichkeit einer „Überraschung“. Wie steht es heute damit? Keine Frage, daß unsere Freunde vom Rothenbaum wie je als Favorit ins Spiel gehen, so daß die erste Heimmiederlage Eintrachts junger Mannschaft in dieser Saison kein Prestigeverlust wäre. Schon ein einfacher Punktgewinn wäre als großer Braunschweiger Erfolg zu werten und würde dem heimischen Fußball auch nach außen als Krönung wiedererstarkter Kraft Ansehen verschaffen. Fraglos ist es doch im Eintracht-Stadion dank des Einsatzes der Braunschweiger Elf und ihres tüchtigen Trainers bergauf gegangen. Tun alle unsere Spieler ihre Pflicht wie bisher beim Messen ihrer Kräfte mit dem großen Gegner, haben sie nichts an Ansehen zu verlieren. Das Gefühl sollte ihr Selbstbewußtsein stärken und dann, vielleicht ohne Hemmungen, eine mannschaftlich geschlossene Leistung zu steigern vermögen. Dann werden auch unsere zahlreichen Besucher den Platz im Bewußtsein verlassen, wiederum Zeuge eines schönen Fußballspiels gewesen zu sein, das noch lange in ihrer Erinnerung nachklingt. Das Braunschweiger Fußballpublikum und die Gäste aus der Umgebung unserer Stadt fühlen sich wie der BTV Eintracht mit dem Hamburger Sport Verein freundschaftlich verbunden und begrüßen seine Mannschaft herzlich. Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.



**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

#### MEISTERSCHAFTSSPIELE MIT DEM HSV

|         |           |   |           |     |
|---------|-----------|---|-----------|-----|
| 1951/52 | Eintracht | — | HSV       | 3:5 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 3:1 |
| 1952/53 | keine     |   |           |     |
| 1953/54 | Eintracht | — | HSV       | 2:1 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 1:0 |
| 1954/55 | HSV       | — | Eintracht | 5:3 |
|         | Eintracht | — | HSV       | 1:4 |
| 1955/56 | HSV       | — | Eintracht | 5:0 |
|         | Eintracht | — | HSV       | 3:4 |
| 1956/57 | Eintracht | — | HSV       | 3:2 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 7:2 |
| 1957/58 | Eintracht | — | HSV       | 2:2 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 6:4 |
|         |           |   | in Bremen |     |
| 1958/59 | Eintracht | — | HSV       | 2:3 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 1:0 |
| 1959/60 | HSV       | — | Eintracht | 4:2 |
|         | Eintracht | — | HSV       | 0:4 |
| 1960/61 | Eintracht | — | HSV       | 2:4 |
|         | HSV       | — | Eintracht | 3:0 |
| 1961/62 | HSV       | — | Eintracht | 5:3 |
|         | Eintracht | — | HSV       |     |

#### Kurze Nachrichten

Der Norddeutsche Fußball Verband rüstet nach Abschluß der Meisterschaftsspiele zu einer Amerikareise. Vier Spieler Eintrachts, — **Jäcker, Schmidt, Bäse** und **Moll** — sind wahrscheinlich mit dazu ausersehen. Über die repräsentativen Ehren hinaus stehen ihnen erlebnisreiche Tage bevor.

**Adolf („Adi“) Heinemann**, ein Einträchler, der nach 1918 als Leichtathlet und Fußballspieler einen Namen in Braunschweig hatte, verstarb im Alter von 62 Jahren in Westdeutschland.

☆

Das auf Wunsch von Werder Bremen ausgefallene Meisterschaftsspiel **Werder — Eintracht** (wegen Impfung der Bremer Mannschaft vor ihrem Spanienspiel) wurde im beiderseitigen Einvernehmen auf Sonnabend, 10. März 1962 verlegt.

☆

**Klaus Peter**, Eintrachts gerade wieder „in Tritt“ gekommener Außenläufer, wurde vor 14 Tagen vom Sportarzt **Dr. Clasen** am Knie operiert. Hoffentlich ist er bald wieder einsatzbereit.

☆

**Klaus Gerwien** und **Wolfgang Wolfram**, Eintrachts Vertragsspieler, traten in den Stand der Ehe. Braunschweigs Fußballanhänger gratulieren dazu recht herzlich!

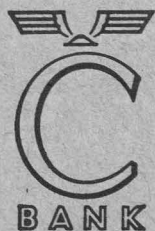
☆

Das auf Sonntag, den 8. April 1962 im Eintracht-Stadion angesetzte **Pokalspiel** gegen den **VfB Oldenburg** wird wahrscheinlich auf einen Wochentag verlegt, weil an diesem Tage auch das letzte Meisterschaftsspiel gegen **Altona 93** stattfinden soll.

☆

Am **Mittwoch**, dem 21. Februar 1962 findet die Jahreshauptversammlung der **Fußball-Abteilung**, am **Freitag**, dem 9. März 1962 die Jahreshauptversammlung der **Handball-Abteilung** statt. Beide im Vereinsheim des Eintracht-Stadions.

## Bevor Sie Geld anlegen



fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung

**COMMERZBANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1

mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jasperallee 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

## EIN SCHRITT WEITER ZUR BUNDESLIGA

In der Sportschule Barsinghausen trafen sich **Dr. Hermann Gösmann** (Osnabrück), **Dr. Willi Hübner** (Essen), sowie DFB-Geschäftsführer **Hans Paslack** (Frankfurt) zur Aussprache über die von ihnen ausgearbeiteten Entwürfe für eine Bundesliga. Diese Kommission wird im April dem Beirat des Deutschen Fußball-Bundes ihren Vertragsentwurf vorlegen.

☆

## 65 000 SAHEN DAS SPIEL HSV - PENAROL MONTEVIDEO

... und ein großes Fußballtreffen zweier Mannschaften von Weltklasse, das durch zwei Kopfbaltore von Uwe Seeler und Bähre für den Norddeutschen Meister mit 2:0 entschieden wurde. Was das Volksparkstadion für Hamburg (der HSV-Platz am Rothenbaum reicht schon seit Jahren nicht mehr für die Bedürfnisse des Norddeutschen Meisters), ist das Eintracht-Stadion für Braunschweig, auch wenn es nur nahezu 30 000 Besucher beherbergen kann. Mit verhältnismäßig geringen Mitteln kann Eintrachts vereinseigene Anlage auf das Fassungsvermögen gebracht werden, das als Norm für Gruppen- und Repräsentativspiele gilt: 40 000. Spieltage wie heute, an denen das Eintracht-Stadion zahlreiche Fremde nach Braunschweig zieht, sollten unsere Stadtväter ermuntern, dem Beispiel anderer Städte zu folgen und den Braunschweiger Fußballanhängern die Voraussetzungen für große Fußballereignisse zu ermöglichen. Was für den Braunschweiger Tennissport möglich war, sollte auch „König Fußball“ nicht verweigert werden.

☆

## Bitte an unsere Besucher

**Kommen Sie zu den Spielen im Eintracht-Stadion frühzeitig, dann ersparen Sie sich das Warten an den Kassen.**

## Wenn der Frühling kommt . . .

**Wir kommen unserem großen Vereinsvergnügen** – am Sonnabend, dem 7. April 1962, 20 Uhr im Schützenhaus, Hamburger Straße – **täglich näher.**

Wenn der Frühling kommt . . . mit Akrobatik und Meistertanz, mit Artistik, Jazz und einer erstklassigen Musikkapelle . . . dann wirst auch Du dabei sein wollen.

Mitglieder! Meldet Euch rechtzeitig bei Euren Abteilungen!

☆

## Das aber ist das Schwere dann!

Das aber ist das Schwere dann:  
hinauszumüssen über ein erreichtes Ziel  
und:

nicht stehen zu bleiben;

und sich betören,

nun sei's getan!

Nun geht alles seinen Gang,

nun habe alle Not ein Ende,

am Ziele anzukommen sei gering!

Ich aber sage: es ist nicht genug!

*Ein Ziel ist nichts!*

An ein Ziel bringt sich jeder!

Und Stehenbleiben rechnet überhaupt nicht!

Es gilt weit mehr, als nur ans Ziel zu kommen.

Im Großen wie im Kleinen,

im Großen wie im Feinen.

Es gilt: Hinauszuwachsen über das Erreichte,

hinauszuringen über das Errungene!

Es gilt: Von jedem erstrittenen Punkt

weiterzuwollen und weiterzusehen

und immer aufs neue Wege zu finden

hochauf zu immer freieren Höhen!

*Cäsar Fleischlen*

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Bad Harzburg – Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Osterode  
Salzgitter-Bad – Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Moderate Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



# Sei net Wo



ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Gerwien (

Busse (6)

Hosung (

Wolfram (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll

Brase (2)

Werher (4)

Unyazici

Blumenberg

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

## Werdet Mitglied im BTSV Eintracht

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflüg

feine Leckerb

Präsent-Körb

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04-06  
Fernschreiber 09 52740

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall  
Fernruf 21835 und 218





# dir trink s Bier



isner (7)

ulf (8)

e Seeler (9)

hre (10)

rfel (11)

Werner (4)

Meinke (5)

Dieter Seeler (6)

Hamburger SV

Krug (2)

Schnoor (1)

Kurbjuhn (3)

## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

### Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
BTSV „Eintracht“ bittet  
alle interessierten  
„Alten Herren“ um ihre  
Hilfe bei den  
kommenden  
Vertragsspielen  
in unserem Stadion.  
Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
vor Beginn jedes Spieles  
in der Geschäftsstelle,  
um bei der **Einlaßkon-**  
**trolle** mitzuhelfen.

**Auto Union 1000S  
Coupé und DKW  
Junior de Luxe mit  
Frischöl-Automa-  
tik: kein Ölwech-  
sel - kein Mischen  
- nur noch tanken**



**AUTO UNION  
DKW**

VERTRAGSHÄNDLER

**Jhrdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

**Braunschweig, Tel. 285 55/297 32**

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

## Wilh. Bredemeier K.G.

**GROSSHANDLUNG**

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
Sammelruf 215 25 · Fernschreiber: 09 52893

**FÜR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG



**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811



**Hausfrauen erhöhen  
ihr Haushaltsgeld  
durch  
nebenberufliche  
Mitarbeit  
bei der**

**Braunschweigische Lebensversicherung A.G.**

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## FRITZ LANGE †

Ein über Braunschweig hinaus weit bekannter Fotofachmann, Eintrachts Ehrenmitglied Fritz Lange, ist nach einem arbeitsreichen Leben verschieden. Er war einer der ersten Sportfotografen Deutschlands, der durch seine illustrierte Berichterstattung in den Tages- und Sportzeitungen für den Sport, insbesondere das Fußballspiel warb. Der BTSV „Eintracht“ verlor einen seiner Treuesten.

Alle, die ihn kannten, werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Kurt Hopert  
Vereinspräsident

### Hier spricht der Kreis Braunschweig

Lieber Sportplatzbesucher!

Nachstehend veröffentlichen wir zu den zuletzt an dieser Stelle gestellten Regelfragen die entsprechenden Antworten. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis: Antwort auf Frage

1. Wiederholung. Es kann keinen Eckstoß geben, da der Ball ja nicht den Strafraum im Spielfeld verlassen hat. Es gäbe erst eine Ecke, wenn der Ball außerhalb des Strafraumes die Torlinie überschreiten würde.
2. Platzverweis, Wiederholung. Die Tätlichkeit bedingt den Platzverweis. Der Ball war aber nach der Regel 16 Abs. 3 nicht im Spiel, und so kann es keine Spielstrafe geben. Der Abstoß muß wiederholt werden.
3. Platzverweis, Strafstoß. Der Ball ist nach einer neuen Entscheidung der FIFA nach dem Verlassen des Strafraumes im Spiel. Die Tätlichkeit fand also statt, als der Ball noch nicht im Spiel war, darum muß nach der Spielstrafe der Freistoß wiederholt werden.
4. Verwarnung und Schiedsrichterball auf der Torlinie. Diese Stellung des Spielers ist nicht als Abseits zu werten.

5. Nicht mehr mitspielen lassen. Melden. Ein Spieler, der sich aus Unzufriedenheit und Verärgerung vom Spielfeld begibt, hat vom Schiedsrichter nicht mehr die Erlaubnis zum Betreten des Spielfeldes zu bekommen.
6. Tor. Die gegnerischen Spieler störten die Freistoßausführung nicht. Der Schiedsrichter hat keinen Anlaß eine Wiederholung des Freistoßes anzuordnen.
7. Wiederholung. Der Ball darf nicht von einem Spieler aufgehalten werden, der nicht 9,15 m vom Ball entfernt war. Das Tor fiel nach der Spielunterbrechung. Nach dem Pfiff kann der Schiedsrichter die Vorteilbestimmung nicht mehr anwenden.
8. Kein Tor. Spielfortsetzung mit direktem Freistoß. Durch den Pfiff des Schiedsrichters wird das Spiel in jedem Falle unterbrochen, so daß die Vorteilbestimmung nicht zur Anwendung kommen kann.
9. Nein. Der Schiedsrichter hat kein Recht einen verletzten Spieler, der weiterspielen will, daran zu hindern.
11. Wiederholung. Der Gegner beging den Regelverstoß, also ist der Strafstoß zu wiederholen, da er nicht regelrecht ausgeführt wurde.
12. Verwarnung und Schiedsrichterball. Ein Eckstoß wäre ein Vorteil für die angreifende Mannschaft.
13. Verwarnung und Schiedsrichterball. Entscheidend ist, daß der Ball von der Latte zurückspringt und der angreifenden Mannschaft zur Verfügung bleibt.
14. Nein! Wiederholung, da der Strafstoß nicht regelrecht ausgeführt wurde. Ein Spiel kann erst mit der regelrechten Ausführung des Strafstoßes beendet werden.
15. Indirekter Freistoß und Meldung. Der Feldverweis ist schon in der Frage angegeben. Er bedingt einen indirekten Freistoß. Das Schlagen geschieht erst in der Spielruhe und nach dem Feldverweis, kann also nicht als Grund für den Feldverweis angegeben werden, muß aber zusätzlich auf dem Spielbericht vermerkt werden.

**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

***Bartels jr.* - Schuhe**



BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



## Eintrachts Hockeydamen wieder in der Deutschen Meisterschaft

Wie schon in den vergangenen Jahren qualifizierte sich die 1. Damenmannschaft der Hockeyabteilung von Eintracht Braunschweig auch in diesem Jahr wieder für die Teilnahme an der Deutschen Damenhockeymeisterschaft, zu der Niedersachsen 2 Mannschaften meldet. Einer der beiden ersten Plätze ist den Einträchtle-rinnen schon heute sicher. Die Mannschaft führt die niedersächsische Damenoberliga mit 18:2 Punkten und 33:1 Toren an, vor Hannover 74 (13:5 Pkt., 16:5 Tore) und Eintracht Celle (13:7 Pkt., 13:9 Tore). In den letzten noch ausstehen-den Spielen muß sich entscheiden, wer die dies-jährige Niedersachsenmeisterschaft erringen wird. Titelverteidiger Eintracht Braunschweig,

der noch gegen Hannover 74 und den HC Han-nover antreten muß, geht mit guten Aussichten in diesen Kampf.

Die Vorrunde um die Deutsche Meisterschaft findet am 15. 4. 1962 statt, und zwar spielt Niedersachsen I – Hessen II und Hessen I – Niedersachsen II.

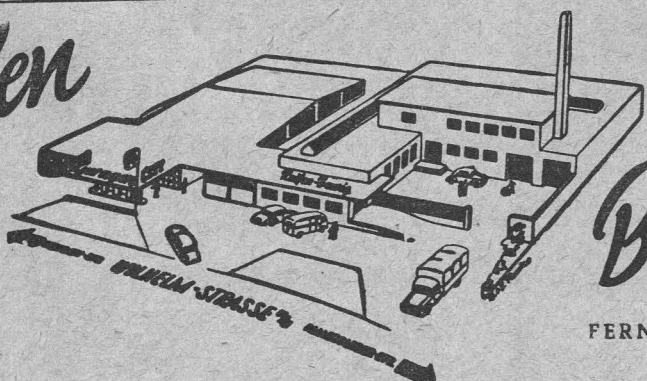
Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körper-schäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Sta-dions entstehen. Wir machen wiederholt darauf auf-merksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelän-der zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

## Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           |               | 2:0           | 3:1          | 4:0         | 6:2       |               | 5:3       |                | 1:0           |                | 4:3            |              | 6:0            |          | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           |           | 0:1            |               | 2:0            |                | 1:1          | 8:1            | 5:3      | 5:0       |
| VfL Osnabrück      |             | 1:1           | ●             | 4:4          | 0:2         | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            |          | 1:0       |
| FC St. Pauli       |             | 2:3           | 3:1           | ●            |             | 3:1       | 3:2           | 2:1       | 4:3            |               | 2:1            |                | 2:1          |                | 2:3      |           |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           |           | 1:4           |           | 1:3            | 0:2           |                |                | 1:1          | 2:2            | 3:0      | 4:4       |
| Altona 93          | 1:2         |               |               |              | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 0:2           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            |          |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           |              | 0:2         | 7:2       | ●             |           |                | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          |                | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          |             | 1:1           | 2:2           | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           | 3:1            | 1:1            | 7:4          |                | 3:1      |           |
| VfV Hildesheim     | 3:0         | 3:1           |               | 3:3          | 3:1         |           | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                |                | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           |               | 0:1          | 0:1         | 1:2       |               |           | 0:6            | ●             | 2:1            | 0:0            | 0:1          | 2:0            | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           |               | 3:2          | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            | 2:0           | ●              | 2:1            |              | 1:0            |          |           |
| Concordia Hbg.     | 0:4         | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         |           |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              | 1:3          | 2:0            | 2:0      |           |
| Bergedorf 85       | 1:7         |               | 3:1           |              | 4:1         | 1:1       | 2:4           | 0:2       | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            |          | 4:2       |
| Bremerhaven 93     | 2:3         | 0:0           |               | 2:1          |             | 2:2       | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            |              | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         |               | 1:1           |              |             | 1:2       | 1:5           | 4:2       | 0:5            |               | 0:4            | 4:2            | 2:4          | 2:1            | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       |               | 2:1       |                | 2:2           | 2:0            | 2:2            |              |                | 2:1      | ●         |

Reifen



Bewig

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuertem und neuen Reifen

FERNRUF 28194  
UND 23744

Elektrik  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig - Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industribedarf



*Wir führen Gehalts-  
und Lohnkonten, verwalten Spargelder  
und gewähren Kleinkredite*

## DRESDNER BANK

AKTIENGESellschaft  
IN BRAUNSCHWEIG

Niederlassungen im Braunschweiger Wirtschaftsraum:  
Braunschweig, Am Friedrich-Wilhelm-Platz und Steinweg 18  
Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Wolfsburg

### VORSCHAU

Sonntag, 25. Februar 1962, 15.00 Uhr, Stadion  
Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

#### Bremer SV

gegen EINTRACHT

Sonnabend, 24. Febr. 1962, 15.30 Uhr, Stadion  
Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

#### FC Wolfsburg

gegen EINTRACHT-AMATEURE

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

#### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



Wer gut einkaufen will,  
wählt

#### KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



**Gala Biere**  
echter Biergenuß!

National-Jürgens-Brauerei Braunschweig

### Tabelle der Oberliga Nord

|                  |           |           |          |          |              |              |
|------------------|-----------|-----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Hamburger SV     | 20        | 18        | 0        | 2        | 77:25        | 36:4         |
| Werder Bremen    | 21        | 12        | 6        | 3        | 61:26        | 30:12        |
| VfV Hildesheim   | 22        | 14        | 2        | 6        | 60:29        | 30:14        |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>21</b> | <b>10</b> | <b>7</b> | <b>4</b> | <b>51:37</b> | <b>27:15</b> |
| Holstein Kiel    | 20        | 12        | 1        | 7        | 62:37        | 25:15        |
| FC St. Pauli     | 20        | 10        | 5        | 5        | 46:37        | 25:15        |
| Bergedorf 85     | 21        | 8         | 6        | 7        | 35:37        | 22:20        |
| VfL Osnabrück    | 21        | 7         | 6        | 8        | 28:39        | 20:22        |
| VfR Neumünster   | 20        | 8         | 2        | 10       | 30:37        | 18:22        |
| Concordia        | 22        | 6         | 6        | 10       | 32:35        | 18:26        |
| Hannover 96      | 22        | 5         | 8        | 9        | 32:41        | 18:26        |
| Altona 93        | 21        | 6         | 4        | 11       | 33:56        | 16:26        |
| VfB Oldenburg    | 22        | 6         | 3        | 13       | 22:37        | 15:29        |
| Bremerhaven 93   | 22        | 5         | 4        | 13       | 24:55        | 14:30        |
| Bremer SV        | 20        | 4         | 4        | 12       | 30:64        | 12:28        |
| Eintr. Nordhorn  | 21        | 4         | 2        | 15       | 32:63        | 10:32        |

### Punktspiele am 11. 2. 62

|                  |   |               |
|------------------|---|---------------|
| FC St. Pauli     | — | Hannover 96   |
| Altona 93        | — | Werder Bremen |
| VfR Neumünster   | — | VfL Osnabrück |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>HSV</b>    |
| Bremer SV        | — | Holstein Kiel |
| Bremerhaven 93   | — | Bergedorf 85  |
| VfV Hildesheim   | — | Conc. Hamburg |
| Eintr. Nordhorn  | — | VfB Oldenburg |

### Tabelle der Amateuroberliga

|                    |           |          |          |          |              |              |
|--------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Leu Braunschweig   | 21        | 13       | 7        | 1        | 60:27        | 33:9         |
| Hannover 96 A      | 20        | 11       | 7        | 2        | 54:32        | 29:11        |
| VfL Wolfsburg      | 22        | 10       | 7        | 5        | 53:32        | 27:17        |
| Teutonia Uelzen    | 22        | 10       | 6        | 6        | 44:37        | 26:18        |
| Union Salzgitter   | 22        | 9        | 7        | 6        | 37:31        | 25:19        |
| Göttingen 05       | 21        | 9        | 5        | 7        | 37:35        | 23:19        |
| Sprf. Ricklingen   | 21        | 7        | 7        | 7        | 34:40        | 21:21        |
| <b>EINTRACHT A</b> | <b>22</b> | <b>7</b> | <b>7</b> | <b>8</b> | <b>43:37</b> | <b>21:23</b> |
| <b>SC Uelzen</b>   | <b>21</b> | <b>8</b> | <b>4</b> | <b>9</b> | <b>28:32</b> | <b>20:22</b> |
| FC Wolfsburg       | 21        | 8        | 4        | 9        | 41:48        | 20:22        |
| SV Göttingen       | 22        | 6        | 7        | 9        | 36:46        | 19:25        |
| WSV Wolfenbüttel   | 20        | 7        | 4        | 9        | 37:41        | 18:22        |
| HSC Hannover       | 20        | 5        | 7        | 8        | 32:37        | 17:23        |
| TuS Celle          | 22        | 5        | 6        | 11       | 35:52        | 16:28        |
| VfP Peine          | 20        | 4        | 6        | 10       | 22:34        | 14:26        |
| VfV Hildesheim A   | 19        | 1        | 5        | 13       | 16:48        | 17:31        |

### Punktspiele am 11. 2. 62

|                    |   |                        |
|--------------------|---|------------------------|
| Sprf. Ricklingen   | — | VfV Hildesheim A       |
| <b>EINTRACHT A</b> | — | <b>SC Uelzen (Sa.)</b> |
| Union Salzgitter   | — | Leu Braunschweig       |
| Teutonia Uelzen    | — | Hannover 96 A          |
| VfL Wolfsburg      | — | VfB Peine              |
| HSC Hannover       | — | SV Göttingen           |
| TuS Celle          | — | WSV Wolfenbüttel       |
| Göttingen 05       | — | FC Wolfsburg           |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

FEBRUAR 1962

NR. 191

10. JAHRGANG

## Nach langer Zeit: Bremer Sport Verein in Braunschweig

Sechs Spieljahre liegen dazwischen seit der Bremer Sport Verein im vergangenen Jahre den Wiederaufstieg zur norddeutschen Oberliga schaffte, der er davor ununterbrochen acht Jahre angehörte und stets mit einer ansehnlichen Mannschaftsleistung aufwartete. Nach unserer schon traditionellen Niederlage gegen den HSV im 5. Meisterschaftsspiel am Rothenbaum, von dem wir nach dem Kriege noch keinen einzigen Punkt entführen konnten, überraschte uns ausgerechnet der damalige Tabellenletzte Bremer Sport Verein im Weserstadion in unserem 10. Meisterschaftsspiel mit einem 2:1-Erfolg. Auch wenn unserem heutigen Gegner an diesem Tage besonders viel glückte, wäre ihm dieser Erfolg wohl kaum gelungen, wenn unsere Elf bis Spielende komplett gewesen wäre. Denn selbst als Eintrachtläufer Busse durch Platzverweis ausscheiden mußte und Linksaußen Gerwien infolge Verletzung nur noch Statist spielte, waren wir dem Ausgleich und wahrscheinlichen Sieg näher als der Gastgeber seinen knappen 2:1-Vorsprung zu halten vermochte. Was uns vor 14 Tagen gegen den norddeutschen Meister möglich war, den Heimnymphus des Unbesiegtseins zu wahren, sollte gegen den stark abstiegsgefährdeten Gast noch eindeutiger gelingen. Nur kennt der Fußball zur Genüge die oft fälschlich als Überraschun-

gen bezeichneten unerwarteten Spielausgänge und so lauert für die Braunschweiger Mannschaft hier die größte Gefahr: Mannschaften am Tabellenende sind zu allem fähig. Was der HSV vor zwei Wochen sich nicht hätte träumen lassen – auch wenn er in all den Jahren zuvor nie ganz ohne Hemmungen ins Eintracht-Stadion kam –, noch soeben an einer Niederlage vorbeizukommen, könnte einer leichtfertigen Eintrachtmannschaft heute genau so passieren. „Drin“ ist also alles, auch wenn es dabei sehr komisch zugehen müßte, nachdem der Bremer Sport Verein mit Bremerhaven 93 zusammen das Los einer absolut negativen Auswärtsbilanz teilt: keine seiner 10 Auswärtsbegegnungen wurde gewonnen und nur in Hannover und Nordhorn konnte ein Punkt entführt werden. Durch den Ausfall aller Spiele der Vertragsoberliga am letzten Wochenende fehlen letzte Vergleichsmöglichkeiten über die derzeitige Spielstärke beider Mannschaften. Eintracht hätte in Oldenburg gegen den VfB spielen müssen und der BSV sollte Bremerhaven 93 empfangen. Niedersachsens Sportler trauerten mit der gesamten Bevölkerung um die Opfer und Geschädigten der schweren Unwetterkatastrophe, die über weite Gebiete unseres norddeutschen Landesverbandes unendliches Leid gebracht hat.

Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.



**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

### Vereinsinterne Mitteilungen

#### WENN DER FRÜHLING KOMMT . . .

Im Vereinskalendar ist dann der 7. April 1962, genau 20 Uhr. Alle festlich gestimmten Mitglieder treffen sich an diesem Tage im Schützenhaus an der Hamburger Straße, nachdem sie sich bis spätestens 15. März bei ihren Abteilungen oder Willi Staake (Tel. Stadtverwaltung 20111 / Hausapp. 521 und 528) Karten und – falls erwünscht – ein Plätzchen im Saal bestellt haben. Aber auch in den Vorverkaufsstellen bei Gerhard Lüttge (Jacobstraße) und Peter Ey (Gaststätte Hagenmarkt) können sie einige der 450 zur Verfügung stehenden Karten zum Einheitspreis von 3,- DM erwerben.

Schon das zweistündige Programm mit Akrobatik, Turniertänzen, Jazz und Artistik ist mehr wert.

Und dann noch die Tanzkapelle! Und das alles in Stimmung voller „Eintracht“!

Für die Durchführung verantwortlich ist die Handballabteilung. Mitglieder! Laßt Euch diesen Frühlingsanfang nicht entgehen! Es soll ein Familienfest unseres Vereins werden!

Versäumt nicht, Euch rechtzeitig Karten zu beschaffen!

#### An unsere Jugendmitglieder, die Ostern 1962 die Schule verlassen!

Zwei namhafte Braunschweiger Firmen, seit Jahren mit uns verbunden, stellen Ostern 1962 noch männliche und weibliche Lehrlinge ein. Anerkannt beste Ausbildungsmöglichkeiten werden garantiert. Es handelt sich um ein großes Sportartikelgeschäft und eine bedeutende Versicherungsgesellschaft.

Auskunft durch unsere Geschäftsstelle.

### Hier spricht der Kreis Braunschweig

(Fortsetzung aus Heft Nr. 190)

Und nun lieber Leser noch 15 weitere Fragen mit den entsprechenden Antworten:

16. Beim Betreten des Feldes erkennt ein Spieler den Schiedsrichter wieder, der ihn schon einmal des Feldes verwiesen hat. Er sagt zu dem Schiedsrichter: „Du Heini bist wieder da!“ Der Schiedsrichter schließt den Spieler vom Spiel aus. Darf dieser Spieler ersetzt werden, und wann ist Spielbeginn?

*Ja! Spielbeginn nicht verzögern. Der Spieler, der das Spiel nicht mit begonnen hat, kann ersetzt werden. Der Spielbeginn darf nicht verzögert werden. Der neue Spieler kann zu jeder Zeit nach Anmeldung eintreten.*

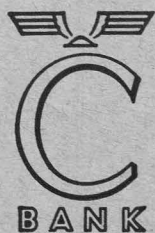
17. In der Halbzeitpause sagt ein Spieler zum Schiedsrichter, als sie im Gang der Umkleidekabine aneinander vorbeigehen: „Sie alter Schieber!“ Was kann bzw. muß der Schiedsrichter tun?

*Spieler vom Spiel ausschließen. Auch in der Spielruhe hat der Schiedsrichter das Recht der persönlichen Strafe bei Beleidigungen und Tätlichkeiten.*

18. Ein Linienrichter wird durch den Verteidiger mit den Worten beleidigt: „Du Idiot!“ Das Spielgeschehen ist in der anderen Spielhälfte. Beim nächsten Ausball an der Seite des Linienrichters teilt dieser dem Schiedsrichter den Vorfall mit.

*Platzverweis, Einwurf. Da der Schiedsrichter die Mitteilung in einer Spielruhe erhält, geht das Spiel mit der normalen Spielfortsetzung, hier mit Einwurf, weiter.*

## Bevor Sie Geld anlegen



fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung

**COMMERZBANK**  
A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jaspérallee 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

19. Ein Verteidiger schlägt seinen Mitspieler im eigenen Strafraum. Der Ball ist im Spiel.

*Feldverweis, indirekter Freistoß. Wegen der Tötlichkeit, es ist gleich gegen wen diese gerichtet ist, gibt es einen Feldverweis. Da die Tötlichkeit nicht gegen den Gegner gerichtet ist und damit kein Regelverstoß vorliegt, gibt es einen indirekten Freistoß.*

20. Im gleichen Augenblick, in dem der Torwart einen Eckstoß ins Feld zurückfaustet, schlägt im anderen Strafraum der Mittelläufer seinen Gegner. Der Schiedsrichter, der es selbst nicht sieht, erkennt aber beim Ablaufen von der Torlinie, wo er beim Eckstoß stand, die erhobene Fahne des neutralen Linienrichters und unterbricht das Spiel, ehe der Ball von einem weiteren Spieler gespielt wurde.

*Platzverweis, Strafstoß. Die Spielunterbrechung geschah mittelbar durch das Zeichen des Linienrichters, aber es war kein Spielzug mehr geschehen, so ist neben dem Feldverweis der Strafstoß fällig, weil in diesem Falle der Schiedsrichter die Wahrnehmung des Linienrichters zu seiner eigenen zu machen hat.*

21. Ein vom Torwart abgewehrter Ball wird von einem gegnerischen Spieler aufgenommen, der verletzt außerhalb des Spielfeldes war und gerade unangemeldet eintritt. Dieser Spieler tritt den Ball ins Tor.

*Verwarnung, Schiedsrichterball. Der Spieleingriff mit einem Vorteil für die Mannschaft des die Regel verletzenden Spielers ist mit einem Schiedsrichterball zu bestrafen, und zwar an der Stelle, wo der Spieler ins Spiel eingriff. Die Verwarnung gilt dem unangemeldeten Spieleintritt und könnte sonst auch ohne Spielunterbrechung ausgesprochen werden.*

22. Der neben dem Tor liegende verletzte Spieler läuft ins Spielfeld, um einen vom Torwart verpaßten Ball am Überschreiten der Torlinie zu hindern. Er aber tritt den Ball noch fester ins Tor.

*Verwarnung, Tor. Der Spieleingriff brachte keinen Vorteil für die Mannschaft, deren Spieler die Regel verletzte und die Aberkennung des Tores würde die andere Mannschaft benachteiligen. Verwarnung wie in 21.*

23. Als der Torwart schon geschlagen ist, läuft der neben dem Tor liegende verletzte Verteidiger aufs Feld, um den Ball noch am Überschreiten der Torlinie zu hindern. Er kann dies aber nur mit der Hand.

*Verwarnung, Strafstoß. Das Handspiel ist als härteres Vergehen zu bestrafen.*

24. Als der weit vor dem Tor stehende Torwart einen Ball verpaßt, läuft ein Ordner aufs Feld und schlägt den Ball, bevor dieser die Torlinie überschritten hat, fort, aber einem Gegner vor die Füße, der den Ball ungehindert ins Tor treten kann.

*Schiedsrichterball. Und zwar an der Stelle, wo der nicht am Spiel beteiligte Ordner den Ball berührte. Jeder Eingriff von außen bedingt einen Schiedsrichterball.*

25. Ein indirekter Freistoß wird aus etwa 30 m hoch vors Tor getreten. Als der Torwart den harmlosen Ball fangen will, wird er von einem Stürmer umgestoßen und der Ball geht unberührt ins Tor.

*Direkter Freistoß. Bevor der Ball ins Tor geht, verstößt ein angreifender Spieler gegen einen der neun Punkte der Regel 12, die einen direkten Freistoß bedingen. Es gibt also kein Tor. Siehe Frage 2 und 3.*

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernerste Lichtverbindung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

### Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei nett  
Wolters

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



*Rosbach & Risse*

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

### EINTRACHT

Jäcker (1)

Wolfram (3)

Brase (2)

Schmidt (5)

Werner (4)

Gerwien (11)

Hosung (10)

Moll (9)

Blumenberg (7)

### SIE WÜNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

**Werdet Mitglied im BTSV Eintracht**

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 527 40

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



Niederstadt  
echter Steinhäger

Generalvertreter  
OTTO-ERHARD  
TUBCKE  
Braunschweig  
Fallersleben-Tor  
Ruf 21835 und 22



# dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Auto Union 1000S  
Coupé und DKW  
Junior de Luxe mit  
Frischöl-Automa-  
tik: kein Ölwech-  
sel - kein Mischen  
- nur noch tanken**



**AUTO UNION  
DKW**

VERTRAGSHÄNDLER

**Jhrdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

**Braunschweig, Tel. 285 55/297 32**

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
BTSV „Eintracht“ bittet  
alle interessierten  
„Alten Herren“ um ihre  
Hilfe bei den  
kommenden  
Vertragsspielen  
in unserem Stadion.  
Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
vor Beginn jedes Spieles  
in der Geschäftsstelle,  
um bei der **Einlaßkon-  
trolle** mitzuhelfen.

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

**GROSSHANDLUNG**

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
Sammelruf 21525 · Fernschreiber: 09 52893

**FÜR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe



**Hausfrauen erhöhen  
ihr Haushaltsgeld  
durch  
nebenberufliche  
Mitarbeit  
bei der**

**Braunschweigische Lebensversicherung A.G.**

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

**Ihren Führerschein bei**



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

26. Außerhalb des Strafraumes wird der verteidigenden Mannschaft ein direkter Freistoß zugesprochen, den der Mittelläufer zu seinem Torwart zurückspielt. Dieser verpaßt den Ball und dieser geht unberührt ins Tor.

*Eckstoß. Stößt ein Spieler den Ball von einem direkten oder indirekten Freistoß außerhalb des Strafraumes unmittelbar ins eigene Tor, so ist auf Eckstoß zu erkennen, denn aus einem Vorteil kann nicht direkt ein Nachteil für eine Mannschaft entstehen.*

27. Wegen „Abseits“ bekommt die Mannschaft A einen Meter hinter der Mittellinie einen Freistoß zugesprochen. Der schußgewaltige Verteidiger schießt den Ball vor das Tor. Ohne von irgendeinem Spieler berührt zu sein, geht der Ball, vom Wind plötzlich beflügelt, über den verdutzten Torwart hinweg ins Tor.

*Abstoß. Der Freistoß für Abseits ist ein indirekter Freistoß, und aus diesem kann ein Tor nicht direkt erzielt werden.*

28. Während der Ball bei einem Freistoß aus 30 m Entfernung im Flug ist, pfeift der Schiedsrichter nach seiner Stoppuhr das Spiel ab. Anschließend geht der Ball noch ins Tor. Gilt das Tor?

*Nein. Nur der Strafstoß muß in seiner Wirkung abgewartet werden, wenn das Spiel zu Ende ist.*

29. Wann hat der Schiedsrichter ein Spiel abzubrechen, wenn eine Mannschaft, die nur mit zehn Spielern antrat, durch Verletzungen und Platzverweise auf weniger als acht Spieler kommt?

*Auf Verlangen des Spielführers dieser Mannschaft. Da das Verlangen des Spielführers gleichzeitig den Verlust der Punkte bedeutet, kann der Schiedsrichter das Spiel nicht von sich aus abbrechen.*

30. Der Schiedsrichter erhält vor dem Spiel einen einwandfreien weißen Lederball für das Spiel überreicht. Er lehnt den Ball wegen der Farbe ab. Handelt der Schiedsrichter richtig? Ja oder Nein mit Begründung!

*Nein, die Farbe des Spielballes ist nicht vorgeschrieben. Im Winter bei schneebedeckten Plätzen ist ein weißer Ball nicht zweckmäßig.*

Und nun liebe Leser: Hinein ins Regelstudium und viel Erfolg. Fortsetzung folgt demnächst an dieser Stelle.

Herbert Voller  
Kreis-Schiedsrichter-Lehrwart

☆

### OHNE MITARBEIT DER VEREINE GEHT ES NICHT!

Man sagt, es käme entscheidend darauf an, die Vereine davon zu überzeugen, daß ein tüchtiger Schiedsrichterstab die beste Garantie sei für den einwandfreien Ablauf unserer Meisterschaftsspiele. Das ist einleuchtend, aber ebenso unverrückbar steht fest, daß vereinsseitig ein schwerwiegender Beitrag geleistet werden muß, um die Voraussetzungen für eine Schiedsrichter-Elite zu schaffen. Es spricht sehr vieles dafür, daß mancher Klub kaum Interesse zeigt, den Schiedsrichter-Instanzen unter die Arme zu greifen. Diese Vereine leben sozusagen in den fußballsportlichen Alltag hinein. Sie sehen die wachsenden Schwierigkeiten und vermögen auch die Sachlage z. T. richtig zu beurteilen, aber mit ihnen ist nicht zu rechnen, weil sie sich keiner Mühe unterziehen, die Zahl der Mannschaften mit dem Schiedsrichter-Soll nur irgendwie in Einklang zu bringen. Mitunter wird es schwer sein, ihnen zu glauben, daß im Verein sich keiner dazu bereifindet, eine schiedsrichterliche Aufgabe zu übernehmen. Diese Klubs werden also, da kein Aufruf, kein Appell sie zum Handeln zu bewegen vermag, in eine Ordnungsstrafe genommen. Man entrichtet dann den Betrag, aber der Status quo bleibt, und der Verein lebt weiter dahin.

Es muß allen Vereinsführungen einleuchten, daß die Bereitstellung der erforderlichen Anzahl von Schiedsrichtern im Augenblick zu den wichtigsten Anliegen des Fußballverbandes gehört.

Wir schlagen uns im Fußball-Lager seit Jahr und Tag mit diesem Schiedsrichter-Problem herum, und



**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

**Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



wir kommen eines Tages, falls vereinsseitig keine spürbare Mithilfe erfolgt, nicht mehr daran vorbei, Mannschaftsmeldungen zurückzuweisen, wenn nicht gleichzeitig auch entsprechend Schiedsrichter bzw. -Anwärter gemeldet werden. Man sollte doch die Rücksichtnahme des Verbandes nicht unnötig strapazieren. Wir sind eine Gemeinschaft, wir haben alle die gleichen Interessen, den gleichen Weg und das gleiche Ziel, und es kann erwartet werden, daß jeder-mann auch nach gleichen Gesichtspunkten seinen sportlichen Beitrag leistet.

Unentwegt läuft an unseren Sportschulen die schieds-richterliche Lehrarbeit, und es ist erfreulich zu sehen, mit welchem Interesse die Schiedsrichterinstanzen bei der Sache sind. Auch auf der Kreisebene wird keine Mühe gescheut, um den neuen Kräften das notwendige Rüstzeug für ihre verantwortungsvolle Aufgabe zu vermitteln und darüber hinaus allen Schiedsrichtern aus der Praxis heraus die notwendi-gen Erkenntnisse und Erfahrungen mitzuteilen.

Diese fußballsportliche Welt ist sehr bewegt, und

jedwede Schulung kann nicht tiefgründig genug sein, weil es gerade im Schiedsrichterwesen nicht nur um die totale Beherrschung der technischen Einzelheiten, sondern ebenso wesentlich darum geht, daß bei jedem Schiedsrichter das freie Spiel des Geistes dem fußballsportlichen Wettstreit den richtigen Stempel aufdrückt.

Die Gedanken, die hier ausgesprochen werden, sind von einem gesunden Verantwortungsbewußtsein getragen und sollen auch deutlich machen, wie sehr gerade unsere Schiedsrichterbewegung von der lau-fenden Mitarbeit der Vereine getragen sein muß, um die immense Verantwortung brüderlich zu teilen.

In der augenblicklichen Zeit, in der das Spiel um die Punkte fast zu einem Kampf um Sein oder Nichtsein selbst auf dem begrenzten Feld der Kreisebene ge-worden ist, haben die Vereine die Verpflichtung, sich mehr als bisher für unsere gemeinsame Sache ein-zusetzen.

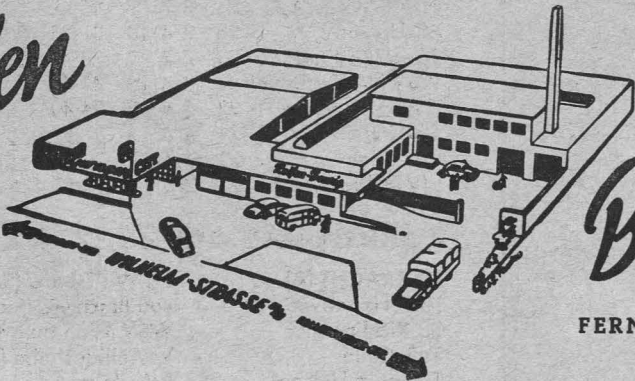
Herbert Voller, Kreis-Schiedsrichter-Lehrwart

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           |               | 2:0           | 3:1          | 4:0         | 6:2       |               | 5:3       |                | 1:0           |                | 4:3            |              | 6:0            |          | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           |           | 0:1            |               | 2:0            |                | 1:1          | 8:1            | 5:3      | 5:0       |
| VfL Osnabrück      |             | 1:1           | ●             | 4:4          | 0:2         | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            |          | 1:0       |
| FC St. Pauli       |             | 2:3           | 3:1           | ●            | 2:1         | 3:1       | 3:2           | 2:1       | 4:3            |               | 2:1            |                | 2:1          |                | 2:3      |           |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           |           | 1:4           |           | 1:3            | 0:2           |                |                | 1:1          | 2:2            | 3:0      | 4:4       |
| Altona 93          | 1:2         | 0:3           |               |              | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 0:2           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            |          |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           |              | 0:2         | 7:2       | ●             |           |                | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          |                | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          | 2:2         | 1:1           | 2:2           | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           | 3:1            | 1:1            | 7:4          |                | 3:1      |           |
| VfV Hildesheim     | 3:0         | 3:1           |               | 3:3          | 3:1         |           | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                | 3:1            | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           |               | 0:1          | 0:1         | 1:2       |               |           | 0:6            | ●             | 2:1            | 0:0            | 0:1          | 2:0            | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           | 2:3           | 3:2          | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            | 2:0           | ●              | 2:1            |              | 1:0            |          |           |
| Concordia Hbg.     | 0:4         | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         |           |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              | 1:3          | 2:0            | 2:0      |           |
| Bergedorf 85       | 1:7         |               | 3:1           |              | 4:1         | 1:1       | 2:4           | 0:2       | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            |          | 4:2       |
| Bremerhaven 93     | 2:3         | 0:0           |               | 2:1          |             | 2:2       | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            | 2:0          | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         |               | 1:1           |              |             | 1:2       | 1:5           | 4:2       | 0:5            | 2:4           | 0:4            | 4:2            | 2:4          | 2:1            | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       | 2:4           | 2:1       |                | 2:2           | 2:0            | 2:2            |              |                | 2:1      | ●         |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



*Wir führen Gehalts-  
und Lohnkonten, verwalten Spargelder  
und gewähren Kleinkredite*

## DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT  
IN BRAUNSCHWEIG

Niederlassungen im Braunschweiger Wirtschaftsraum:  
Braunschweig, Am Friedrich-Wilhelm-Platz und Steinweg 18  
Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Wolfsburg

### VORSCHAU

Mittwoch, 7. März 1962, 19.30 Uhr, Stadion

FLUTLICHT

DFB-Pokalspiel der Vertragsoberliga

### VfB Oldenburg

gegen EINTRACHT

Sonntag, 11. März 1962, 15.00 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

### VfB Peine

gegen EINTRACHT-AMATEURE

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 2 37 81



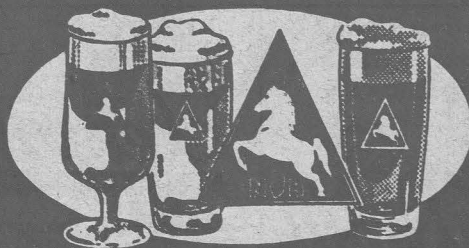
Wer gut einkaufen will,  
wählt

### KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



# Gala Biere

## echter Biergenuß!

National-Jürgens Brauerei Braunschweig

### Tabelle der Oberliga Nord

|                  |           |           |          |           |              |              |       |
|------------------|-----------|-----------|----------|-----------|--------------|--------------|-------|
| Hamburger SV     | 21        | 18        | 1        | 2         | 79:27        | 37:5         | ..... |
| Werder Bremen    | 22        | 13        | 6        | 3         | 64:26        | 32:12        | ..... |
| VfV Hildesheim   | 23        | 15        | 2        | 6         | 63:30        | 32:14        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>22</b> | <b>10</b> | <b>8</b> | <b>4</b>  | <b>53:39</b> | <b>28:16</b> | ..... |
| Holstein Kiel    | 21        | 13        | 1        | 7         | 66:39        | 27:15        | ..... |
| FC St. Pauli     | 21        | 11        | 5        | 5         | 48:38        | 27:15        | ..... |
| Bergedorf 85     | 22        | 8         | 6        | 8         | 35:39        | 22:22        | ..... |
| VfL Osnabrück    | 22        | 8         | 6        | 8         | 31:41        | 22:22        | ..... |
| VfR Neumünster   | 21        | 8         | 2        | 11        | 32:40        | 18:24        | ..... |
| Concordia        | 23        | 6         | 6        | 11        | 33:38        | 18:28        | ..... |
| Hannover 96      | 23        | 5         | 8        | 10        | 33:43        | 18:28        | ..... |
| VfB Oldenburg    | 23        | 7         | 3        | 13        | 26:39        | 17:29        | ..... |
| Altona 93        | 22        | 6         | 4        | 12        | 33:59        | 16:28        | ..... |
| Bremerhaven 93   | 23        | 6         | 4        | 13        | 26:55        | 16:30        | ..... |
| <b>Bremer SV</b> | <b>21</b> | <b>4</b>  | <b>4</b> | <b>13</b> | <b>32:68</b> | <b>12:30</b> | ..... |
| Eintr. Nordhorn  | 22        | 4         | 2        | 16        | 34:67        | 10:34        | ..... |

### Punktspiele am 25. 2. 62

|                            |   |                  |       |
|----------------------------|---|------------------|-------|
| FC St. Pauli               | — | Concordia (Sa.)  | ..... |
| HSV                        | — | Holstein Kiel    | ..... |
| VfR Neumünster             | — | Bergedorf 85     | ..... |
| Eintr. Nordhorn            | — | Hannover 96      | ..... |
| <b>Eintr. Braunschweig</b> | — | <b>Bremer SV</b> | ..... |
| Werder Bremen              | — | VfB Oldenburg    | ..... |
| Bremerhaven 93             | — | VfL Osnabrück    | ..... |
| VfV Hildesheim             | — | Altona 93        | ..... |

### Tabelle der Amateuroberliga

|                      |           |           |          |          |              |              |       |
|----------------------|-----------|-----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| Leu Braunschweig     | 23        | 14        | 8        | 1        | 63:29        | 36:10        | ..... |
| Hannover 96 (A)      | 22        | 12        | 7        | 3        | 57:34        | 31:13        | ..... |
| VfL Wolfsburg        | 24        | 11        | 7        | 6        | 55:33        | 29:19        | ..... |
| Teutonia Uelzen      | 23        | 11        | 6        | 6        | 45:36        | 28:18        | ..... |
| Union Salzgitter     | 24        | 9         | 8        | 7        | 40:36        | 26:22        | ..... |
| <b>FC Wolfsburg</b>  | <b>23</b> | <b>10</b> | <b>4</b> | <b>9</b> | <b>68:51</b> | <b>24:22</b> | ..... |
| Göttingen 05         | 23        | 9         | 5        | 9        | 40:42        | 23:23        | ..... |
| SF Ricklingen        | 23        | 8         | 7        | 8        | 38:43        | 23:23        | ..... |
| <b>EINTRACHT (A)</b> | <b>24</b> | <b>8</b>  | <b>7</b> | <b>9</b> | <b>47:40</b> | <b>23:25</b> | ..... |
| SC Uelzen            | 23        | 9         | 4        | 10       | 31:35        | 22:24        | ..... |
| Spvg. Göttingen      | 23        | 7         | 7        | 9        | 38:47        | 21:25        | ..... |
| WSV Wolfenbüttel     | 22        | 8         | 4        | 10       | 41:45        | 20:24        | ..... |
| HSC Hannover         | 22        | 5         | 8        | 9        | 34:40        | 18:26        | ..... |
| TuS Celle            | 24        | 6         | 6        | 12       | 37:55        | 18:30        | ..... |
| VfB Peine            | 22        | 4         | 7        | 11       | 23:37        | 15:29        | ..... |
| VfV Hildesh. (A)     | 21        | 2         | 5        | 14       | 18:51        | 9:33         | ..... |

### Punktspiele am 25. 2. 62

|                      |   |                           |       |
|----------------------|---|---------------------------|-------|
| <b>EINTRACHT (A)</b> | — | <b>FC Wolfsburg (Sa.)</b> | ..... |
| HSC Hannover         | — | Leu Brschw. (Sa.)         | ..... |
| SF Ricklingen        | — | WSV Wolfenbüttel          | ..... |
| TuS Celle            | — | VfV Hildesheim (A)        | ..... |
| Teutonia Uelzen      | — | VfB Peine                 | ..... |
| Union Salzgitter     | — | SV Göttingen              | ..... |
| Göttingen 05         | — | SC Uelzen                 | ..... |
| VfL Wolfsburg        | — | Hannover 96 (A)           | ..... |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

MÄRZ 1962

NR. 192

10. JAHRGANG

## Abstiegsgefährdete Mannschaft Bremerhaven 93 zu Gast

Die bedrohliche Lage unseres heutigen Gastes ist unverkennbar. Doch kann er hoffen, die Klassenzugehörigkeit zu erhalten, und alle wünschen das dem traditionsreichen Club und seiner jungen Mannschaft. Ob sie die Klippe in Braunschweig überwindet, erscheint jedoch fraglich. Für diese Voraussage spricht vor allem die Tatsache, daß Bremerhaven 93 bisher auf fremden Plätzen mit Ausnahme gegen Hannover 96 (2:2) und am letzten Sonntag in Kiel (2:2) noch keinen Punkt mit nach Hause nahm und wir andererseits daheim ungeschlagen sind, ja seit dem 10. Dezember vorigen Jahres in 8 Meisterschaftsspielen nicht mehr verloren haben. Doch immer, wenn am wenigsten damit gerechnet wird, stellen sich im Fußball Überraschungen ein, die alle Vorausberechnungen über den Haufen werfen. So erging es erst am letzten Sonnabend Werder Bremen, gegen die uns allgemein nur eine krasse Außenseiterrolle zuerkannt wurde. Wenn die Knöpfle-Elf auch den Raum beherrschte, so entscheiden doch zum Schluß nur die zählbaren Erfolge und seien sie noch so knapp. Es war eine der ganz großen spielerischen und kämpferischen Leistungen unserer Braunschweiger Mannschaft, in dem Morast des Weser-Stadions dem an

Erfahrung überlegenen Gegner die Punkte zu entreißen. Und dazu stand das Bremer Publikum wie ein Mann hinter ihrer Elf, doch unsere tapfere Mannschaft behielt auch dagegen die Nerven. Niemand wird ihr an diesem Tage die Achtung versagen, an dem sie wie stets das Spiel offen hielt, auch wenn sie zeitweise von dem „Schröder“- Sturm eingeschnürt wurde, bis sie schließlich auch noch in den letzten Minuten die Kraft fand, eigene Angriffe vorzutragen, von denen der letzte vor dem Schlußpfiff zum goldenen Tor und den so wertvollen 2 Punkten führte. Im Weserstadion ging es bei allem Einsatz erfreulicher zu als eine Woche zuvor im Niedersachsenstadion in Hannover. Über die Begleiterscheinungen ist dazu an anderer Stelle einiges gesagt. Ist auch das heutige Spiel gegen Bremerhaven nicht mit unseren letzten schweren Kämpfen oder den kommenden zu vergleichen, so ist es doch zur Wahrung weiterer Platzinteressen auf keinen Fall auf die leichte Schulter zu nehmen. Die beiden Spiele der vorigen Saison wurden in Bremerhaven 2:1 und in Braunschweig gar mit 6:0 gewonnen. Und in dieser Spielzeit siegte unsere Mannschaft im Erstspiel in Bremerhaven mit 3:0 Toren.

Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.

## IN DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FUSSBALL-ABTEILUNG

wurde der bisherige Vorstand in alter Besetzung einstimmig wiedergewählt:

- 1. Vorsitzender: Heinz Graßhof**
- 2. Vorsitzender: Gerhard Lüttge**
- Schriftwart: Willi Falke**
- Börsenvertreter: Ewald Kirchmann**
- Schiedsrichter: Willi Kurpat**
- Amateuroberliga: Willi Fricke**
- Jugend: Willi Halbe**

\*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER ALT-HERRENSCHAFT

Am **Mittwoch, dem 28. 3. 1962**, um 20 Uhr ist die Jahreshauptversammlung der Alt-Herrenschaft im Restaurant des Eintracht-Stadions. U. a. kommen Farbdias aus dem Vereinsleben zur Vorführung.

\*

## AUSZEICHNUNG

Für die Mitwirkung in der Feldhockey-Nationalmannschaft wurden unsere Spielerinnen **Hannelore Blumenberg** und **Ingrid Borgolte** durch den Präsidenten des Deutschen Sportbundes **Daume** im Auftrage des Bundespräsidenten mit dem **Silbernen Lorbeer** ausgezeichnet.

\*

## MEISTERSCHAFTSSPIEL HANNOVER 96 – EINTRACHT

Fast ausnahmslos waren die Berichte über dieses Spiel, soweit sie aus der Feder hannoverscher Berichterstatter stammten, gegen unsere Mannschaft einseitig unfreundlich. Häufig entsprach außer dem Resultat nur wenig den Geschehnissen auf dem Spielfelde des Niedersachsenstadions. Wenn aus der Masse der zahlreichen Braunschweiger Schlachtenbummler in Sprechchören immer wieder das häßliche Wort „Schiebung“ ertönte, fällt es uns schwer, über sportliche Unarten etwas zu sagen, wenn sie in der Arena durch eine unmögliche Schiedsrichterleistung toleriert wurden. Zur Klarstellung sei unsererseits gesagt: Tor 1 und 3 schoß Schrader, Tor 2 wurde von Moll erzielt. Alle leider zahlreichen Verletzungen hannoverscher Spieler entsprangen eigenem Verschulden, oft durch unsportlichen Einsatz. Keine dieser Verletzungen ging auf Regelwidrigkeiten Braunschweiger Spieler zurück, auch nicht die schwere des gegnerischen Torhüters Meyer. Die harte Note wurde vom Gegner ins Spiel gebracht, dessen spielerische Mittel an diesem Tage zu einem Erfolg wohl nicht ausreichten. Insbesondere

weisen wir alle Vorwürfe zurück, die – teils durch geschickte Bilder unterstützt – in den Berichten der „Presse“ und dem „Niedersachsensport“ gegen uns erhoben wurden und an unselige Zeiten der Auseinandersetzungen Hannover-Braunschweig erinnern. Die Einstellung unseres Gegners, des hannoverschen Publikums und – leider – auch einiger Berichterstatter ist kein Ruhmesblatt für eine objektive sportliche Einstellung unserer Landeshauptstadt gegenüber der „Provinz“ Braunschweig, die nun einmal in diesem Jahr besser gesattelt ist.

\*

## DER FRÜHLING KOMMT!

**Mitglieder, denkt daran: der Frühling kommt und damit unser Frühlingsfest am 7. April 1962 im Schützenhaus. Besorgt Euch rechtzeitig Eintrittskarten!**

\*

## FREUNDSCHAFTSSPIEL

Für **Karfreitag** steht Eintracht in Verhandlung mit **Fortuna Düsseldorf** im Eintracht-Stadion. Weitere Begegnungen sollen folgen.

\*

**An unsere Jugendmitglieder, die Ostern 1962 die Schule verlassen!**

Zwei namhafte Braunschweiger Firmen, seit Jahren mit uns verbunden, stellen Ostern 1962 noch männliche und weibliche Lehrlinge ein. Anerkannt beste Ausbildungsmöglichkeiten werden garantiert. Es handelt sich um ein großes Sportartikelgeschäft und eine bedeutende Versicherungsgesellschaft.

Auskunft durch unsere Geschäftsstelle.

\*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER HANDBALL-ABTEILUNG

In der Jahreshauptversammlung der Handballer wurde der alte Vorstand nahezu in alter Besetzung wiedergewählt:

- 1. Vorsitzender: Willi Sprengel**
- 2. Vorsitzender: Walter Dette**
- 1. Kassierer: Hans-Otto Schröder**
- 2. Kassierer: Kaus Viebke**
- 1. Sportwart: Dr. Rümmele**
- 2. Sportwart: Hans-Otto Schröder**
- Jugendwart: Werner Schräger**
- Schülerwart: Dieter Wegerich**
- Frauenwart: Ulrich Wesser**
- Trainer: Jochen Bosold**

Das erste Punktspiel der 1. Herrenmannschaft findet am Sonntag, dem 25. März 1962, im Eintracht-Stadion statt.

Gr.



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht – Fundierte Kritik – Interessante Reportagen

## WALDLAUF

Von Wilhelm Malessa, gefallen in Flandern 1915

Der Wald ist unser, der Wald ist mein,  
Am schönsten ist er im Mondenschein,  
Wenn Nebelgrau in den Tiefen liegt,  
Das Auge späht und der Dornschuh fliegt  
Über die Erde so winterkalt. —  
So lieb' ich den Wald!

Und wenn sich die Wolke zur Erde neigt,  
Dann steht der Wald wie ein Tempel und schweigt,  
Dann huschen wir sachter und leiser und lauschen  
Den Mären, die Regen und Bäume rauschen,  
Dem heiligen Liede, so weise und alt. —  
So lieb' ich den Wald!

Doch hat uns der Winter den Schnee gesandt,  
Dann tragen die Wälder ihr Festtagsgewand,  
Den weißen Mantel auf Krone und Grund,  
Wir laufen durch Wunder und werden gesund.  
Im Flockenwirbel der Schritt verhallt. —  
So lieb' ich den Wald!

Bald stürmen wir laufend, den Kampf auf der Stirn,  
Wenn sich die Reihen verschlingen, entwirr'n,  
Bergauf und bergunter in sausender Fahrt,  
Fiebernde Sinne, der Wille so hart,  
Und in den Frühling der Kampfprud schallt. —  
So lieb' ich den Wald!

## Hier spricht der Kreis Braunschweig FÜR UNSERE ALTHERREN GEDACHT

Immer stärker wird in unserem Kreisgebiete der Ruf nach einem Club der Alten laut. Warum nicht auch bei uns, in anderen Kreisen ist es eine Selbstverständlichkeit, sind Worte die sich in jüngster Zeit ständig häufen. Ob man will oder nicht, es ist eine Tatsache, daß auf diesem Gebiete etwas im Stadtkreis Braunschweig fehlt, man muß dieses Versäumnis eingestehen. Ewige Nörgler und Pessimisten, haben teilweise dazu

beigetragen, daß in dem Augenblick wo die Frage akut wurde, auch schon wieder das Begräbnis stattfand. Um es aber genau zu sagen, bisher fand sich niemand der die Arbeit dafür tun wollte, also beließ man es so wie es noch ist.

Seit geraumer Zeit, man könnte beinahe sagen seit Stunden, da tut sich etwas, und diesmal scheint es keine Seifenblase zu werden. Und das ist auch unbedingt zu begrüßen. Noch kann vieles nachgeholt werden, wenn nicht eines Tages der Zeitpunkt verpaßt sein soll, und das wäre kein Ruhmesblatt in der Fußballgeschichte Braunschweigs.

Drehen wir einmal die Zeit auf 25–30 Jahre zurück, da zeigt sich bereits ein großer Unterschied zu der Gegenwart. Zu jener Zeit gab es noch keinen Vertragsspieler, obwohl die Anzeichen für das Berufsspielertum vorhanden waren, aber es war doch manches anders. Angefangen im Vereinsleben, bis zu der niedrigsten Mannschaft hinunter, es hatte alles eine gewisse Harmonie. Die Vereine untereinander pflegten eine weitaus bessere Zusammenarbeit, man stand sich wesentlich näher. Vielfach sind es diese Dinge, die heute ganz oder teilweise außer acht gelassen werden. Wobei das Geld und die Spielklasse des jeweiligen Vereins die größte Rolle spielt. Sportfreunde die einstmals gute Freunde auf dem Rasen waren, die unter sich engere Kontakte hatten, haben bei dem Streben nach dem Materiellen die Gemeinsamkeit verloren. Sollte darin nicht auch der Grund zu suchen sein, daß bisher der Club der Alten in Braunschweig kein Bestandteil der großen Fußballfamilie wurde? Vereine müssen und sollen sein, es darf auch jeder seine Interessen in erster Linie wahrnehmen, dabei darf aber auf keinen Fall der Gedanke an das Gemeinsame verloren gehen. Alle spielen ihren Fußball aus Freude am Sport und das ist und war auch der Ursprung in der Geschichte des Fußballsportes. Wieviel Freude bereitet es, wenn einmal jeglicher Hader beiseite gelegt wird und man hört

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg – Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Osterode  
Salzgitter-Bad – Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabantstr. 10 – Bevenroder Str. 123 – Bohlweg 64/65 – Celler Str. 26 – Helmstedter  
Str. 10 – Nibelungenplatz 13 – Pippelweg 20



Modernerste Lichtverbindung

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



# Sei nett Wol

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Gerwien (1T)

Unyazici (6)

Hosung (10)

Wolfram (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll (2)

Brase (2)

Werner (4)

Bäse (8)

Blumenberg (7)

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

Werdet Mitglied im BTSV Eintracht

## FEINKOST-MEYER G. M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 402 04-06  
Fernschreiber 09 52740

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836





# n dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

**Auto Union 1000S**  
**Coupé und DKW**  
**Junior de Luxe mit**  
**Frischöl-Automa-**  
**tik: kein Ölwech-**  
**sel - kein Mischen**  
**- nur noch tanken**



**AUTO UNION**  
**DKW**

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

**Braunschweig, Tel. 285 55/297 32**

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
**vor Beginn jedes Spieles**  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der **Einlaßkon-**  
**trolle** mitzuhelfen.

Bremerhaven 93

esche (7)

ndler (8)

Cordes (4)

Ladewig (2)

ptaina (9)

Buck (5)

Fischer (1)

Hildebrandt (3)

lzus (10)

Bolte (6)

gel (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
 Sammelruf 2 15 25 · Fernschreiber: 09 52893

**FÜR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG



**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 246 35 und 258 11



**Hausfrauen erhöhen**  
**ihr Haushaltsgeld**  
**durch**  
**nebenberufliche**  
**Mitarbeit**  
**bei der**

**Braunschweigische Lebensversicherung A.G.**

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

alte ausgesiente Fußballveteranen von der guten alten Fußballzeit erzählen. Sollte es tatsächlich so schwer sein, daß man die Vereinspolitik gerade bei den älteren Sportfreunden in den Hintergrund stellt und sich in einer Gemeinschaft zusammenfindet, die viel dazu beitragen könnte eine Entspannung herbeizuführen? Es wäre nur zum Vorteil für die jüngeren Sportfreunde unter uns. Einmal muß der Anfang gemacht werden mit den Vorurteilen gegeneinander. Der beste Weg dazu ist auf alle Fälle: Der Club der Alten.

Liebe alte Sportkameraden, steckt nicht den Kopf in den Sand und denkt einmal an die Zeit als ihr noch aktiv gewesen seid. Vielfach zählen die Stunden eines großen Fußballereignisses zu den schönsten Erinnerungen der Fußballzeit. Findet euch zusammen im Club der Alten, neben den Stunden, die mit ehemaligen Kameraden in froher Runde alte Zeiten weckt, könnt ihr viel Zerbrochenes kitten helfen. Ihr könnt helfen, für die Zukunft gedacht, unserer Jugend treue Helfer zu sein, denn morgen soll auch noch Fußball gespielt werden.

Für Rückfragen, soweit überhaupt welche nötig sein sollten, ist bis zur Gründungsversammlung der Kreisspielausschuß gern bereit Auskunft zu geben. Frisch ans Werk Sportfreunde, laßt in Braunschweig den Ruf nicht ohne Echo bleiben.

Lb./Z.

#### **Das Deutsche Rote Kreuz als selbstloser Helfer unserer Mannschaften.**

Da sich laufend Vereine an den Kreisspielausschuß mit Beschwerden wandten, daß bei einigen Vereinen keine geordneten Vorkehrungen für evtl. Sportunfälle getroffen seien, wurden die genannten Vereine genauer beobachtet. Das Ergebnis war erschreckend. Von einem geeigneten Verbandskasten war nichts zu sehen, geschweige denn, es war noch nicht einmal ein einfaches Heftpflaster vorhanden.

Um einen geordneten Spielbetrieb aufrecht zu halten, mußte schnellstens ein Weg gefunden werden, der diesen Engpaß beseitigen mußte. Zumal sich einige Vereine sträubten, auf gewissen Plätzen anzutreten, wenn dort nicht für ausreichende Hilfe bei Verletzungen gesorgt würde.

Gute Verbindung ermöglichte es, in kürzester Zeit mit dem DRK ins Gespräch zu kommen. Nach ein-

gehender Beratung mit Vertretern des DRK war es möglich, ein Übel aus dem Wege zu schaffen. Beide Verbände arbeiteten Durchführungspläne aus und ergaben auf beiden Seiten volles Einvernehmen.

Der Kreisspielausschuß stellt dem Außendienstleiter des DRK Spielpläne mit den Uhrzeiten zu. Hierbei ist oder war vor allem erst einmal an die städt. Plätze im Kreisgebiet gedacht, spielt sich doch gerade auf diesen Plätzen der überwiegende Teil des Spielbetriebes ab. Das Franz'sche Feld bildete den Schwerpunkt in dieser Aktion. Im Umkleidehaus des F.F. bezog ein Posten des DRK seine Zentrale während weitere Posten die Spielfelder direkt überwachten. Lange sollte die Bewährung nicht auf sich warten lassen, Fälle von ernster Natur verlangten eine sofortige Betreuung. Für den Nichtkenner des besagten Platzes muß erwähnt werden, daß dieser Platz im Stadtpark liegt und daher am Sonntag vor dem Mittagessen ein beliebtes Ziel für den Morgenspaziergang ist. Die Zuschauer sind dementsprechend zahlreich vertreten und leider oftmals hinderlich bei der ersten Hilfe durch die Männer des DRK. Wie wertvoll der eingeschlagene Weg des Spielausschusses war, hat sich häufig gezeigt. Sachgemäße Behandlung an Ort und Stelle, haben vielfach dazu beigetragen, daß die verletzten Kameraden ohne größere Schäden und finanzielle Einbußen über die Runden kamen. Ebenfalls soll nicht verschwiegen werden, daß es einigen Vereinen gelang, innerhalb ihrer Gemeinschaft geeignete Leute zu finden, die an einen Kursus in erster Hilfe beim DRK ausgebildet wurden. Den Laienhelfern wurde ein komplett eingerichteter Verbandskasten vom DRK zur Verfügung gestellt und können gleichfalls erste Hilfe leisten. Leider mußte aber die bedauerliche Feststellung gemacht werden, daß sich Vereine noch dem Rufe nach erster Hilfe wenig geneigt zeigen. Eine ganz einfache Lösung ist die, beim DRK einen Sanitäter anzufordern, was keine Schwierigkeit bedeuten sollte. Auch dieser Weg wird von zahlreichen Vereinen beschritten, und sie sind auch nicht enttäuscht worden.

Nochmals muß man „Leider“ sagen, wenn man folgendes betrachtet. Durch die gute und reibungslose Zusammenarbeit der beiden Verbände, sind unsere Vereine nun etwas verwöhnt. Kommt es tatsächlich einmal vor, daß ein Platz an einem Sonntag nicht besetzt wurde, Sanitäter sind auch Menschen, dann hagelt es dicke Beschwerden und es wird Krach geschlagen. Bloß wenn einmal die bescheidene Bitte, es müßte selbstverständlich sein, ausgesprochen wird, dem DRK in Form einer Spende Dank zu sagen, dann stößt man auf zugeknöpfte Taschen. Sportkameraden, denkt an Eure Spieler die die Farben des Vereins vertreten, auch sie könnten einmal Hilfe gebrauchen. Der Kreisspielausschuß nimmt gern die freiwilligen Spenden der Vereine entgegen, die Männer vom DRK werden allen Beteiligten dafür dankbar sein.

Lb./Z.

**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

***Bartels jr.* - Schuhe**



BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



HANDBALL-VORSCHAU

Sonntag, 25. März 1962, 10.30 Uhr

Punktspiel der nordd. Handball-Oberliga

VfB Rot-Weiß Braunschweig

gegen EINTRACHT

Sonnabend, 7. April 1962, 16.00 Uhr

Punktspiel der nordd. Handball-Oberliga

PSV Hildesheim

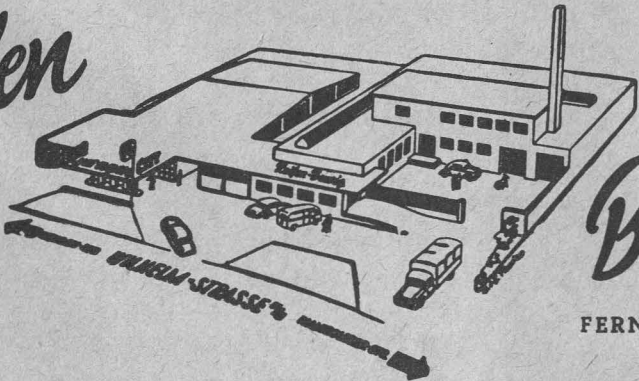
gegen EINTRACHT

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           |               | 2:0           | 3:1          | 4:0         | 6:2       |               | 5:3       |                | 1:0           | 1:1            | 4:3            |              | 6:0            |          | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           | 0:1       | 0:1            | 7:1           | 2:0            |                | 1:1          | 8:1            | 5:3      | 5:0       |
| VfL Osnabrück      | 0:1         | 1:1           | ●             | 4:4          | 0:2         | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            |          | 1:0       |
| FC St. Pauli       | 1:2         | 2:3           | 3:1           | ●            | 2:1         | 3:1       | 3:2           | 2:1       | 4:3            |               | 2:1            |                | 2:1          |                | 2:3      |           |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           |           | 1:4           | 3:3       | 1:3            | 0:2           | 3:5            |                | 1:1          | 2:2            | 3:0      | 4:4       |
| Altona 93          | 1:2         | 0:3           |               |              | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 0:2           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            | 3:2      |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           | 1:0          | 0:2         | 7:2       | ●             |           |                | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          | 2:2            | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          | 2:2         | 1:1           | 2:2           | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           | 3:1            | 1:1            | 7:4          |                | 3:1      | 2:0       |
| VfV Hildesheim     | 3:0         | 3:1           |               | 3:3          | 3:1         | 3:0       | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                | 3:1            | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           | 3:0           | 0:1          | 0:1         | 1:2       |               |           | 0:6            | ●             | 2:1            | 0:0            | 0:1          | 2:0            | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           | 2:3           | 3:2          | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            | 2:0           | ●              | 2:1            | 1:2          | 1:0            |          |           |
| Concordia Hbg.     | 0:4         | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         | 7:1       |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              | 1:3          | 2:0            | 2:0      | 0:2       |
| Bergedorf 85       | 1:7         | 1:2           | 3:1           |              | 4:1         | 1:1       | 2:4           | 0:2       | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            | 5:0      | 4:2       |
| Bremerhaven 93     | 2:3         | 0:0           | 0:3           | 2:1          |             | 2:2       | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            | 2:0          | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         |               | 1:1           |              | 2:4         | 1:2       | 1:5           | 4:2       | 0:5            | 2:4           | 0:4            | 4:2            | 2:4          | 2:1            | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       | 2:4           | 2:1       | 0:1            | 2:2           | 2:0            | 2:2            |              |                | 2:1      | ●         |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf

## VORSCHAU

Sonntag, 15. April 1962, 15 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

## FC Altona 93

gegen EINTRACHT

Sonnabend, 24. März 1962, 15 Uhr, Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

## Hannover 96 A

gegen EINTRACHT-AMATEURE

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



Wer gut einkaufen will,  
wählt

### KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



**Gala Biere**  
echter Biergenuß!

National Jürgens Brauerei Braunschweig

## Tabelle der Oberliga Nord

|                       |           |           |          |           |              |              |       |
|-----------------------|-----------|-----------|----------|-----------|--------------|--------------|-------|
| Hamburger SV          | 24        | 20        | 2        | 2         | 83:29        | 42:6         | ..... |
| Werder Bremen         | 25        | 15        | 6        | 4         | 72:28        | 36:14        | ..... |
| VfV Hildesheim        | 25        | 17        | 2        | 6         | 67:30        | 36:14        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b>      | <b>25</b> | <b>12</b> | <b>9</b> | <b>4</b>  | <b>59:42</b> | <b>33:17</b> | ..... |
| Holstein Kiel         | 23        | 14        | 2        | 7         | 69:41        | 30:16        | ..... |
| FC St. Pauli          | 23        | 11        | 5        | 7         | 49:41        | 27:19        | ..... |
| Bergedorf 85          | 25        | 10        | 6        | 9         | 43:42        | 26:24        | ..... |
| VfL Osnabrück         | 25        | 9         | 6        | 10        | 34:45        | 24:26        | ..... |
| VfR Neumünster        | 24        | 9         | 3        | 12        | 39:46        | 21:27        | ..... |
| Hannover 96           | 26        | 6         | 9        | 11        | 43:53        | 21:31        | ..... |
| Conc. Hamburg         | 25        | 7         | 6        | 12        | 40:41        | 20:30        | ..... |
| VfB Oldenburg         | 25        | 8         | 3        | 14        | 30:46        | 19:31        | ..... |
| Altona 93             | 25        | 7         | 4        | 14        | 37:71        | 18:32        | ..... |
| <b>Bremerhaven 93</b> | <b>25</b> | <b>6</b>  | <b>5</b> | <b>14</b> | <b>28:62</b> | <b>17:33</b> | ..... |
| Bremer SV             | 24        | 5         | 4        | 15        | 34:71        | 14:34        | ..... |
| Eintr. Nordhorn       | 25        | 4         | 2        | 19        | 38:79        | 10:40        | ..... |

## Punktspiele am 18. 3. 62

|                  |   |                       |       |
|------------------|---|-----------------------|-------|
| Altona 93        | — | FC St. Pauli (Sa.)    | ..... |
| Bremer SV        | — | Bergedorf 85          | ..... |
| VfL Osnabrück    | — | Eintr. Nordhorn       | ..... |
| HSV              | — | Werder Bremen         | ..... |
| VfB Oldenburg    | — | Holstein Kiel         | ..... |
| VfV Hildesheim   | — | VfR Neumünster        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>Bremerhaven 93</b> | ..... |

## Tabelle der Amateuroberliga

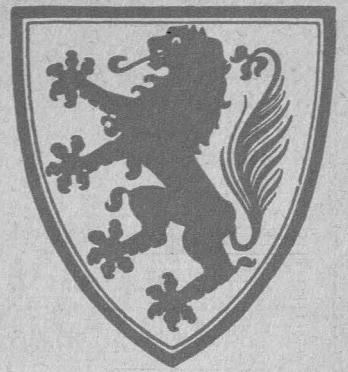
|                     |           |          |          |           |              |              |       |
|---------------------|-----------|----------|----------|-----------|--------------|--------------|-------|
| SC Leu 06           | 25        | 14       | 9        | 2         | 65:22        | 37:13        | ..... |
| VfL Wolfsburg       | 26        | 13       | 7        | 6         | 65:35        | 33:19        | ..... |
| Hannover 96 A       | 24        | 12       | 7        | 5         | 58:43        | 31:17        | ..... |
| Teutonia Uelzen     | 24        | 12       | 6        | 6         | 47:37        | 30:18        | ..... |
| Union Salzgitter    | 25        | 10       | 8        | 7         | 44:38        | 28:22        | ..... |
| Göttingen 05        | 25        | 10       | 6        | 9         | 47:44        | 26:24        | ..... |
| FC Wolfsburg        | 25        | 10       | 5        | 10        | 50:54        | 25:25        | ..... |
| SF Ricklingen       | 25        | 8        | 8        | 9         | 39:45        | 24:26        | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b>  | <b>26</b> | <b>8</b> | <b>8</b> | <b>10</b> | <b>49:44</b> | <b>24:28</b> | ..... |
| WSV Wolfenbüttel    | 25        | 9        | 5        | 11        | 47:51        | 23:27        | ..... |
| HSC Hannover        | 24        | 7        | 8        | 9         | 36:40        | 22:26        | ..... |
| SC Uelzen           | 24        | 9        | 4        | 11        | 31:40        | 22:26        | ..... |
| <b>SV Göttingen</b> | <b>24</b> | <b>7</b> | <b>7</b> | <b>10</b> | <b>40:51</b> | <b>21:27</b> | ..... |
| VfB Peine           | 25        | 6        | 7        | 12        | 28:41        | 19:31        | ..... |
| TuS Celle           | 25        | 6        | 7        | 12        | 37:55        | 19:31        | ..... |
| VfV Hildesheim A    | 22        | 2        | 6        | 14        | 18:51        | 10:34        | ..... |

## Punktspiele am 18. 3. 62

|                     |   |                    |       |
|---------------------|---|--------------------|-------|
| Hannover 96 A       | — | Göttingen 05 (Sa.) | ..... |
| HSC Hannover        | — | SC Uelzen (Sa.)    | ..... |
| Leu Braunschweig    | — | TuS Celle (Sa.)    | ..... |
| Teutonia Uelzen     | — | VfL Wolfsburg      | ..... |
| FC Wolfsburg        | — | Union Salzgitter   | ..... |
| <b>SV Göttingen</b> | — | <b>EINTRACHT A</b> | ..... |
| VfB Peine           | — | SF Ricklingen      | ..... |
| WSV Wolfenbüttel    | — | VfV Hildesheim A   | ..... |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

APRIL 1962

NR. 193

10. JAHRGANG

## Finis 1961/62 mit Altona 93

Als Eintrachts Vertragsmannschaft am 6. August 1961 die Fußballserie mit dem 1. Meisterschaftsspiel gegen Werder Bremen eröffnete, war die Entwicklung dieser neuformierten jungen Elf nicht abzusehen. Man hörte vor dem ersten Spiel mehr pessimistische als gute Stimmen. Zunehmend gewannen unsere Anhänger außer dem geglückten 1:1-Start dann sehr bald Vertrauen zu der sympathischen Mannschaft und wie nicht anders zu erwarten, meldeten extreme Optimisten ihre Ansprüche damals auf hohe und höchste Tabellenplätze an. Wir erlebten mehr große als weniger gute Leistungen, sahen sehr gute Auswärtsspiele als echte Maßstäbe einer kampfstarken Mannschaft, doch ebenso deutlich trat in Erscheinung, was von den Verantwortlichen des Vereins nie anders beurteilt wurde, daß keine junge Mannschaft von Wachstumsstörungen verschont bleibt, auch wenn sich der Verlauf der 30 Meisterschaftsspiele recht positiv vollzogen hat. Alles „mehr“ muß der Zukunft überlassen bleiben. Eine Steigerung sollte bei gleichen Voraussetzungen, die zunächst durch Weiterverpflichtung der bisherigen Leistungsträger im Mannschaftsstamm garantiert ist, sehr wohl möglich sein. Als außerordentlicher Erfolg ist zu werten, in den Heimspielen ohne Niederlage geblieben zu sein, falls es heute nicht dazu kommt. Das gelang nur wenigen Vereinen im Bundesgebiet, ebenso, daß in jedem Spiel mindestens ein Tor getreten wurde. Aber auch in

anderer Beziehung tanzten wir manches Mal aus der Reihe. Nicht nur verliefen 10 Spiele unentschieden, wir nahmen Werder 3 Punkte ab, gaben sie aber dafür den Tabellenletzten und konnten auch die höchste Saisonniederlage gegen die Holstein Kiel-Elf mit 1:6 vor 14 Tagen nicht verhindern, wenn das Resultat dem Leistungsunterschied der Mannschaften auch nicht entsprach. Doch nur Tore zählen, vor allem in Meisterschaftsspielen, und wir wissen nicht, ob andere Mannschaften ebenso großzügig wie wir beim „Verschenken“ gewesen sind. Heute nun beschließen wir die Punktspielserie mit dem alten norddeutschen Fußballpionier Altona 93, der in diesem Jahr wenig glücklich spielte und Not hatte, sich in der Vertragsoberliga zu behaupten. Daß ihm das gelang, erfüllt uns mit Freude, und so begrüßen wir es, daß dem heutigen Treffen keine entscheidende Bedeutung mehr zukommt. Die Braunschweiger Mannschaft hat platzmäßig weder zu gewinnen noch zu verlieren, und auch der Gast kann unbeschwert aufspielen. Darum sollte es für beide Mannschaften zu einer Begegnung kommen, in welcher die Spieler zum Abschluß der Serie noch einmal zeigen können, was spielerisch in ihnen und ihrer Mannschaft steckt. Dann aber geht es über ein ausgedehntes Freundschaftsprogramm – das für einige unserer Braunschweiger Spieler in die USA führt – in die verdiente Sommerpause, um mit neuer Kraft – und neuen



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.

Kräften? – in die neue Spielzeit 1962/63 einzusteigen, von der wir hoffen, daß es mit blau-gelb weiter aufwärts geht. Denn der große Unbekannte – die Bundesliga – steht vor der Tür.

### In Kürze

Am **Dienstag, dem 17. April** findet die **Jahreshauptversammlung** des BTSV „Eintracht“ Braunschweig im Schützenhaus statt.

\*

Die **Norddeutsche Jugendfußballmeisterschaft 1962** wurde nach **Heide** vergeben. Am 23. und 24. Juni 1962 treffen sich die Meister der Landesverbände von Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg und Niedersachsen. Eine Schau unserer besten Jugendfußballer, der Vertragsspieler von morgen.

\*

### Eintrachts Vertragsmannschaft zu Haus und auf Reisen

**Karfreitag 20. April:**

**Fortuna Düsseldorf im Eintracht-Stadion**

**Sonnabend 28. April:**

**VfB Oldenburg – Pokalspiel im Eintracht-Stadion – Beginn 17 Uhr**

**Sonntag 29. April:**

**Leu – Arminia Hannover um die Niedersachsenmeisterschaft im Eintracht-Stadion**

**Sonntag 13. Mai:**

**1. Aufstiegsspiel von Leu im Eintracht-Stadion**

**Sonntag 20. Mai:**

**Freundschaftsspiel gegen den Karlsruher SC im Eintracht-Stadion**

**Sonnabend 26. Mai:**

**Gütersloh in Gütersloh – Freundschaftsspiel**

**Sonntag 27. Mai:**

**Mönchen-Gladbach in Mönchen-Gladbach**

**Donnerstag 7. Juni:**

**VfB Stuttgart in Stuttgart Freundschaftsspiel**

**Pfingstsonnabend 9. Juni:**

**Karlsruher SC in Karlsruhe**

**2. Pfingsttag 11. Juni:**

**Spiel im Schwarzwald**

Mit weiteren Gegnern sind die Verhandlungen noch nicht zum Abschluß gekommen.

\*

Ein altes Mitglied der Eintracht, der Lehrer i. R. **Richard Timmer** ist vor wenigen Wochen verstorben. Bis zuletzt gehörte er zu dem Kreise ehrenamtlicher Helfer in unserem Verein. Sein Name wird in guter Erinnerung bleiben.

\*

Der DFB-Spielausschuß hat angeordnet, daß **Gruppenspiele nur in Stadien** ausgetragen werden dürfen, die **40 000 Zuschauer** fassen. Wer der Bremen müßte also gegebenenfalls nach Hamburg oder Hannover ausweichen. **Wann wird das Eintracht-Stadion auf diesen Stand gebracht?** Hier wäre es mit bescheidenen Mitteln möglich, auf diese Zahl zu kommen.

\*

### „Zimmerlicher“ VfV Hildesheim

In der Programm-Vorschau des VfV Hildesheim zum Spiel gegen Eintracht am letzten Sonntag (1:3) lasen wir folgendes:

„So spannend auch alle bisherigen Begegnungen zwischen dem VfV Hildesheim und Eintracht Braunschweig schon gewesen sein mögen, das Punktspiel am Sonntag um 15 Uhr im Friedrich-Ebert-Stadion müßte alles bisherige in den Schatten stellen. Denn der VfV hat nicht nur seine Position in der Spitzengruppe der Oberliga Nord zu halten, sondern auch noch alte Rechnungen mit seinem Gast zu begleichen!

Wir meinen dabei keinesfalls die Vorgänge bei der Braunschweiger Begegnung im Dezember letzten Jahres, die mit einem außerordentlich bedauerlichen Mißklang endete: Platzverweise für Krone und Hufgard vom VfV. Streit vor dem Sportgericht usw. **Daß die Eintrachtler aus Braunschweig in der Wahl ihrer Mittel nicht zimperlich sind, ist bekannt.**

Die Rechnung, die unserer Meinung nach vom VfV zu begleichen ist, sind die beiden Niederlagen, die bisher in Braunschweig bezogen worden sind.“

## Bevor Sie Geld anlegen



fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung

# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1

mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jasperallee 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## Termine der Deutschen Meisterschaft

### GRUPPE I

#### 21. April

Tasmania Berlin - Süd I

#### 23. April

Nord II / West II - Bor. Neunkirchen

#### 28. April (neutrale Plätze!)

Süd I - Borussia Neunkirchen

Tasmania Berlin - Nord II / West II

#### 5. Mai

Süd I - Nord II / West II

Borussia Neunkirchen - Tasmania Berlin

### GRUPPE II

#### 21. April

Süd II - 1. FC Köln (West I)

Pirmasens (Südwest II) - HSV (Nord I)

#### 28. April (neutrale Plätze!)

1. FC Köln - HSV

Süd II - FK Pirmasens

#### 5. Mai

1. FC Köln - FK Pirmasens

HSV - Süd II

\*

### O Sport, du bist der Friede!

Du schlingst ein Band um Völker,  
die sich als Brüder fühlen  
in gemeinsamer Pflege  
der Kraft, der Ordnung  
und der Selbstbeherrschung.  
Durch dich lernt Jugend sich selbst achten  
und auch Charaktereigenschaften  
anderer Völker schätzen und bewerten.  
Sich gegenseitig messen, übertreffen,  
das ist das Ziel -  
ein Wettstreit in Frieden!

Pierre de Coubertin

## HUMOR IN DEN VEREINEN

### Der Fußball-Fanatiker

Sonntagmittag 12 Uhr:

Er braucht kein Messer und keine Gabel.

Er braucht nur 'nen Löffel

Und seinen Schnabel.

In raschem Tempo, wie eine Maschine,

Verschlingt es das Essen mit heiterer Miene.

13 Uhr:

Er ist nervös. Er fiebert. Er brennt.

Er schreit nach Kragen,

Nach Socken und Hemd.

Und eh eine Viertelstunde verrinnt,

Verläßt er sein Heim, sein Weib und Kind.

14 Uhr:

Im überfüllten Straßenbahnwagen

Wird er gepreßt, gestoßen, geschlagen.

Er merkt nichts. Er spürt nichts.

Er läßt es geschehn,

Daß auf seinen Füßen zwei andere stehn.

15 Uhr:

Er weiß schon, obwohl das Spiel erst beginnt,

Daß sein Verein heut haushoch gewinnt.

Er schreit es jedem und jeder ins Ohr,

Und schon bei Seitenwahl brüllt er „Tor!“

16 Uhr:

Er nennt den Schiri 'nen „blinden Stecken“,

Bezeichnet die Spieler als „faule Schnecken“,

Schreit „Schiebung“ und „Faul“

Und „Elender Zimt!“

Doch seine Nachbarn flüstern „Er spinnt!“

17 Uhr:

Er humpelt nach Hause,

Gequält und geschunden.

Sein Schlips ist zerfetzt, die Nase verbunden.

Er brüllt nicht mehr. Er spricht jetzt leiser;

Das Spiel ist aus - und er ist heiser!

(KSC-Vereinsnachrichten)

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernste Lichttechnik*

Comeniusstr. 7 · Ruf 36088/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

### Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Schrader (11)

Bäse (6)

Gerwien (10)

Meyer (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll (9)

Brase (2)

Unyazici (4)

Hosung (8)

Blumenberg (7)

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

**Werdet Mitglied im BTSV Eintracht**

## FEINKOST-MEYER G. M. B.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERICH  
TUBCKE**

Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21836



# a dir trink rs Bier



(7) ALTONA 93  
 eudorf (8) Ebert (4)  
 Luechau (2)  
 ape (9) Jackstiess (5) Banse (1)  
 Goehrke (3)  
 irth (10) Schmuck (6)  
 yendlandt (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
 Sammelruf 2 15 25 · Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTVS „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

## AutoUnion 1000S Coupé und DKW Junior de Luxe mit Frischöl-Automa- tik: kein Ölwech- sel - kein Mischen - nur noch tanken



AUTO UNION DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurldorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811



Hausfrauen erhöhen  
 ihr Haushaltsgeld  
 durch  
 nebenberufliche  
 Mitarbeit  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung A.G.

Haus der Lebensversicherung · Campestraße

Auf der Suche nach dem verlorenen Spiel

### Für wen sollte der Zweite Weg bestimmt sein?

Wir finden den großen Kreis derer, **die spielen wollen**. Zum Spiel ist man in jedem Alter geschickt. Aber nicht jede Form des Spiels im Sport spricht viele Mitmenschen zum Mittun an: da hindert das „Lexikon“ an Spielregeln, da pumpt das große Spielfeld Herrn Jedermann aus, da hemmt ihn die Vorausplanung von Wettspielen Sonntag für Sonntag. Wie soll das Spiel für den Zweiten Weg aussehen? Regelmäßig, auf kleinem Raum, leicht erlernbar (aber steigerbar) mit auswechselbaren Partnern. Das gilt nicht etwa nur für die Ballspiele wie Flugball, Indica, Fußballtennis – Boccia, Kegeln, Krocket – das gilt auch für die spielfähige Durchführung der sonstigen Leibesübungen.

So paradox es klingen mag, als die nächste Gruppe für den Zweiten Weg zählen wir jene Übenden, **die sich erholen wollen**. Daß es ständige Formen der Erholung gibt (also Ballspiel, statt Liegestuhl), hat die Medizin nachgewiesen. Der Sport muß sich anbieten. Der Erholungswert einer Schwimmstunde, der Erholungsgewinn einer Wanderung sind bekannt. Auch die Übungsstunde im Turn- und Sportverein kann erholsam sein. Das bedeutet aber, daß wir den Körper nicht „überfallen“, daß wir nicht den Neulingen einen Muskelkater anhängen, der sie nächstentags die Treppe nicht meistern läßt. Unsere Übungsstätten müssen einen zwanglosen Betrieb ermöglichen: laßt jeden Pause machen, wenn er mag – laßt ihn wählen – und statt mit einem Übungsstoff zu „ringen“ sollte er sich mit ihm „unterhalten“ können.

Das klingt, es sei die Leistung für den Zweiten Weg verpönt. Das stimmt durchaus nicht. Nur ist unser Richtmaß nicht die allgemein vergleichbare Leistung, sondern die persönliche. Nun gibt es eine große Zahl Menschen, die gerade auf dem Wege der persönlichen Leistungsprobe für die Leibesübungen gewonnen werden können, ihren Kreis nennen wir **die ihre persönliche Leistung erproben wollen**.

Wie überhaupt stures unanschauliches „Gesundheitsturnen“ („Kniee beugt, eins und zwei“) nicht wünschenswert ist, so ist es für diese Gruppe besonders abwegig. Die Übungsstunde wird gesucht, um dieses Erlebnisses wegen: „Ich kann“ (ich kann hochsprigen, lange schwimmen, die Kugel stoßen). Die Vereine sollten deshalb z. B. Kurse für den Erwerb des Sportabzeichens durchführen. Mancher bleibt so immer dabei.

Wie viele Vereine gibt es noch, die reine Männerklubs sind oder doch männliche Übermacht zeigen. Mehr für die Leibesübung der Frau, für die Ehefrauen der Mitglieder, für die Bräute! Sorgt für die ausgleichende Bewegung der berufstätigen Frau wie für die Ehefrau; fördert das Mädchenturnen, den Mädelsport, gerade für die, welche nicht zu den Besten gehören (die gehen dann bald noch schneller fort, als die Jungen).

Schafft weiterhin Übungsmöglichkeiten für die reifere Jugend, für die Männer ab Dreißig. Gebt auch denen Gelegenheit und Anreiz, die zwischen zwanzig und dreißig zwar mitüben, sich aber nicht im voraus für regelmäßige Mannschaftsverpflichtungen, Wettkämpfe und ähnliches beschlagnahmen lassen wollen.

Jürgen Palm

### Der Stammtisch

Am Stammtisch im Vereinslokal  
Tagt jener kluge Kreis,  
Der alles zu bestänkern hat  
Und alles besser weiß.

Er stänkert übern Hauptvorstand  
Und die Abteilungsleiter,  
Den Spielausschuß, den Jugendwart  
Und auch den Trainer Schneider.

Die Mannschaft wird falsch aufgestellt,  
Sie kommt stets mehr herunter  
Und wenn sie mal ein Spiel gewinnt  
Ist es ein wahres Wunder.



**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

**Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



Der Jugendwart hat keinen Dunst  
Vom Sport und andern Sachen.  
Wie kann man so'ne Flasche nur  
Zum Jugendleiter machen?

Kurzum – es ist 'ne Schweinerei,  
Mit einem Wort zu sagen,  
Den ganzen Vorstand sollte man  
En bloc zum Teufel jagen.

Doch auf der Hauptversammlung dann,  
Wenn's geht ums Mitarbeiten,  
Dann ist der Kreis der Stänkerer  
Ganz stumm und ganz bescheiden.

Dann hört man ihre Stimme kaum  
In dem Versammlungssaal.  
Das einz'ge was sie machen, ist:  
Sie rufen „Wiederwahl!“ (Polizei-SV Berlin)

## VORSCHAU

Sonnabend, 28. April 1962, 17 Uhr, Stadion

DFB-Pokalspiel

## VfB Oldenburg

gegen EINTRACHT

Ehren- und Dauerkarten haben keine Gültigkeit

## Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1961/62

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine            | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfL Osnabrück | FC St. Pauli | Hannover 96 | Altona 93 | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfV Hildesheim | VfB Oldenburg | VfR Neumünster | Concordia Hbg. | Bergedorf 85 | Bremerhaven 93 | Nordhorn | Bremer SV |
|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|-------------|-----------|---------------|-----------|----------------|---------------|----------------|----------------|--------------|----------------|----------|-----------|
| HSV Hamburg        | ●           | 1:2           | 2:0           | 3:1          | 4:0         | 6:2       | 1:2           | 5:3       |                | 1:0           | 1:1            | 4:3            | 4:0          | 6:0            | 4:0      | 8:0       |
| Werder Bremen      | 2:1         | ●             | 1:2           | 1:1          |             | 8:0       | 4:2           | 0:1       | 0:1            | 7:1           | 2:0            | 3:0            | 1:1          | 8:1            | 5:3      | 5:0       |
| VfL Osnabrück      | 0:1         | 1:1           | ●             | 4:4          | 0:2         | 3:2       | 1:5           | 1:4       | 1:0            | 2:1           | 2:1            | 1:2            |              | 3:1            | 3:2      | 1:0       |
| FC St. Pauli       | 1:2         | 2:3           | 3:1           | ●            | 2:1         | 3:1       | 3:2           | 2:1       | 4:3            | 7:4           | 2:1            | 1:0            | 2:1          |                | 2:3      | 5:0       |
| Hannover 96        | 0:1         | 1:3           | 0:0           | 2:2          | ●           | 0:2       | 1:4           | 3:3       | 1:3            | 0:2           | 3:5            |                | 1:1          | 2:2            | 3:0      | 4:4       |
| Altona 93          | 1:2         | 0:3           | 2:0           | 1:2          | 1:1         | ●         | 2:5           | 2:2       | 5:3            | 0:2           | 2:1            | 2:1            | 1:2          | 3:1            | 3:2      |           |
| Holstein Kiel      | 2:6         |               | 3:0           | 1:0          | 0:2         | 7:2       | ●             | 6:1       | 3:0            | 4:0           |                | 0:2            | 1:0          | 2:2            | 4:2      | 6:1       |
| EINTRACHT          | 2:2         | 1:1           | 2:2           | 3:3          | 2:2         |           | 4:3           | ●         | 2:1            | 2:0           | 3:1            | 1:1            | 7:4          | 1:1            | 3:1      | 2:0       |
| VfV Hildesheim     | 3:0         | 3:1           | 3:0           | 3:3          | 3:1         | 3:0       | 2:0           |           | ●              | 3:0           |                | 3:1            | 2:0          | 7:1            | 4:0      | 4:3       |
| VfB Oldenburg      |             | 2:2           | 3:0           | 0:1          | 0:1         | 1:2       | 3:2           | 2:1       | 0:6            | ●             | 2:1            | 0:0            | 0:1          | 2:0            | 1:0      | 6:0       |
| VfR Neumünster     | 1:6         | 1:7           | 2:3           | 3:2          | 3:1         | 3:0       | 0:3           | 1:1       | 4:1            | 2:0           | ●              | 2:1            | 1:2          | 1:0            |          | 2:3       |
| Concordia Hbg.     | 0:4         | 1:3           | 1:1           | 0:1          | 0:0         | 7:1       |               | 1:2       | 1:3            | 6:1           |                | ●              | 1:3          | 2:0            | 2:0      | 0:2       |
| Bergedorf 85       | 1:7         | 1:2           | 3:1           | 1:3          | 4:1         | 1:1       | 2:4           | 0:2       | 0:0            |               | 0:0            | 0:0            | ●            | 3:1            | 5:0      | 4:2       |
| Bremerhaven 93     | 2:3         | 0:0           | 0:3           | 2:1          | 2:0         | 2:2       | 2:2           | 0:3       | 2:0            | 1:0           |                | 1:3            | 2:0          | ●              | 3:2      | 1:0       |
| Eintracht Nordhorn | 2:5         | 0:6           | 1:1           |              | 2:4         | 1:2       | 1:5           | 4:2       | 0:5            | 2:4           | 0:4            | 4:2            | 2:4          | 2:1            | ●        | 3:3       |
| Bremer SV          | 2:3         | 2:3           |               | 0:4          | 2:6         | 1:0       | 2:4           | 2:1       | 0:1            | 2:2           | 2:0            | 2:2            | 1:1          | 0:0            | 2:1      | ●         |

**Reifen**



**Bewig**

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

**Elektrik**  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



*Wir führen Gehalts-  
und Lohnkonten, verwalten Spargelder  
und gewähren Kleinkredite*

## DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT  
IN BRAUNSCHWEIG

Niederlassungen im Braunschweiger Wirtschaftsraum:  
Braunschweig, Am Friedrich-Wilhelm-Platz und Steinweg 18  
Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Wolfsburg

### VORSCHAU

Karfreitag, 20. April 1962, 15 Uhr, Stadion

Freundschaftsspiel der Vertragsoberliga

## Fortuna Düsseldorf

gegen EINTRACHT

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



Wer gut einkaufen will,  
wählt

### KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



## Gala Biere

echter Biergenuß!

National Jürgens Brauerei Braunschweig

### Tabelle der Oberliga Nord

|                  |           |           |           |           |              |              |
|------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|--------------|--------------|
| Hamburger SV     | 29        | 23        | 2         | 4         | 96:33        | 48:10        |
| Werder Bremen    | 29        | 18        | 7         | 4         | 86:32        | 43:15        |
| VfV Hildesheim   | 28        | 19        | 2         | 7         | 73:34        | 40:16        |
| St. Pauli        | 29        | 16        | 6         | 7         | 69:49        | 38:20        |
| Holstein Kiel    | 28        | 17        | 2         | 9         | 83:50        | 36:20        |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>29</b> | <b>12</b> | <b>10</b> | <b>7</b>  | <b>63:54</b> | <b>34:24</b> |
| VfL Osnabrück    | 29        | 11        | 6         | 12        | 39:52        | 28:30        |
| Bergedorf 85     | 29        | 10        | 7         | 12        | 45:52        | 27:31        |
| <b>Altona 93</b> | <b>29</b> | <b>10</b> | <b>4</b>  | <b>15</b> | <b>46:75</b> | <b>24:34</b> |
| VfB Oldenburg    | 29        | 10        | 3         | 16        | 39:59        | 23:35        |
| Bremerhaven 93   | 29        | 8         | 7         | 14        | 33:62        | 23:35        |
| Concordia        | 28        | 8         | 6         | 14        | 44:46        | 22:34        |
| Hannover 96      | 29        | 6         | 10        | 13        | 64:59        | 22:36        |
| VfR Neumünster   | 26        | 9         | 3         | 14        | 41:51        | 21:31        |
| Bremer SV        | 29        | 6         | 6         | 17        | 40:83        | 18:40        |
| Eintr. Nordhorn  | 29        | 4         | 3         | 22        | 42:94        | 11:47        |

### Punktspiele am 15. 4. 62

|                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| <b>Donnerstag</b> |                   |
| VfV Hildesheim    | — VfR Neumünster  |
| <b>Sonabend</b>   |                   |
| St. Pauli         | — Bremerhaven 93  |
| Eintracht         | — Altona 93       |
| <b>Sonntag</b>    |                   |
| HSV               | — VfV Hildesheim  |
| Bergedorf 85      | — VfB Oldenburg   |
| Hannover 96       | — Concordia       |
| Holstein Kiel     | — Werder Bremen   |
| Bremer SV         | — VfL Osnabrück   |
| VfR Neumünster    | — Eintr. Nordhorn |

### Tabelle der Amateuroberliga

|                     |           |           |          |           |              |              |
|---------------------|-----------|-----------|----------|-----------|--------------|--------------|
| Leu Brschwg.        | 29        | 17        | 10       | 2         | 75:37        | 44:14        |
| VfL Wolfsburg       | 29        | 15        | 7        | 7         | 74:41        | 37:21        |
| Teutonia Uelzen     | 27        | 15        | 6        | 6         | 60:39        | 36:18        |
| Hannover 96 A       | 28        | 12        | 9        | 7         | 63:51        | 33:23        |
| <b>Göttingen 05</b> | <b>28</b> | <b>12</b> | <b>6</b> | <b>10</b> | <b>54:49</b> | <b>30:26</b> |
| Union Salzgitter    | 29        | 11        | 8        | 10        | 47:51        | 30:28        |
| FC Wolfsburg        | 28        | 12        | 5        | 11        | 54:56        | 29:27        |
| SF Ricklingen       | 28        | 9         | 9        | 10        | 42:49        | 27:29        |
| HSC Hannover        | 28        | 8         | 9        | 11        | 44:47        | 25:31        |
| SV Wolfenbüttel     | 28        | 9         | 7        | 12        | 48:53        | 25:31        |
| <b>EINTRACHT A</b>  | <b>29</b> | <b>8</b>  | <b>9</b> | <b>12</b> | <b>51:49</b> | <b>25:33</b> |
| SC Uelzen           | 28        | 9         | 6        | 13        | 33:51        | 24:32        |
| VfB Peine           | 27        | 8         | 7        | 12        | 35:44        | 23:31        |
| SV Göttingen        | 28        | 8         | 7        | 13        | 49:63        | 23:33        |
| TuS Celle           | 28        | 8         | 7        | 13        | 43:61        | 23:33        |
| VfV Hildesh. A      | 24        | 3         | 6        | 15        | 22:53        | 12:36        |

### Punktspiele am 15. 4. 62

|                    |                       |
|--------------------|-----------------------|
| <b>Donnerstag</b>  |                       |
| VfV Hildesheim A   | — VfB Peine           |
| SV Göttingen       | — Teutonia Uelzen     |
| <b>Sonabend</b>    |                       |
| Ricklingen         | — TuS Celle           |
| <b>Sonntag</b>     |                       |
| <b>EINTRACHT A</b> | — <b>Göttingen 05</b> |
| SV Göttingen       | — Hannover 96 A       |
| VfB Peine          | — Leu Brschwg.        |
| VfV Hildesheim A   | — Union Salzgitter    |
| Teutonia Uelzen    | — HSC Hannover        |
| VfL Wolfsburg      | — SC Uelzen           |
| SV Wolfenbüttel    | — FC Wolfsburg        |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

JUNI 1962

NR. 194

10. JAHRGANG

## Wir grüßen Schalke 04!

Zwei Wochen nach dem Besuch des Westdritten Rot-Weiß Oberhausen sind heute die „Knappen“ aus Gelsenkirchen im Eintracht-Stadion zu Gast. Der Besuch der Schalcker Mannschaft zählte in allen verflossenen Jahren zu den Höhepunkten unserer Fußball-Freundschaftsbegnungen. Wir danken dem Westzweiten auch in diesem Jahre für sein Kommen und begrüßen ihn auf das herzlichste in Braunschweig. Hoffentlich wissen die Braunschweiger Fußballanhänger die Anstrengungen Eintrachts, das Fußballprogramm durch die Verpflichtung namhafter Gegner zu bereichern, besser zu würdigen als vor zwei Wochen. Nicht zuletzt leidet sonst auch der Ruf unserer Stadt als eine der Fußballhochburgen des Nordens. Unsere Gäste im einzelnen anzupreisen oder die Leistung der Mannschaft als Ganzes zu würdigen, erübrigt sich. Jeder einigermaßen mit dem Fußball Vertraute kennt die Merkmale dieser Elf, die nach wie vor als das bekannteste Aushängeschild des Westens bezeichnet werden darf, auch wenn jetzt der Deutsche Meister 1. FC Köln auf dem besten Wege dazu ist, einen zweiten westdeutschen Namen im deutschen Fußball in den Vordergrund zu rücken. Nur einen Punkt lag Schalke hinter Köln und drei vor unserem letzten Heimgegner Oberhausen. Wer sich in den Punktkämpfen des Westens so erfolgreich behaupten will, muß schon gutes Standvermögen und

entsprechende Kraftreserven aufzuweisen haben. Vielleicht scheiterten die Knappen im entscheidenden Augenblick der Gruppenspiele dann doch hieran, sie waren zum rechten Zeitpunkt nicht mehr „fit“. Zwar wurde ihnen vom letzten Gruppenspiel gegen den 1. FC Nürnberg bescheinigt, ihr bestes Spiel seit Februar gespielt zu haben, aber trotzdem mußten sie sich mit 1:3 der besseren Tagesform ihres süddeutschen Gegners beugen, der dann aber im Endspiel gegen Köln das gleiche Schicksal teilte, zuvor überfordert zu sein und einfach kräftemäßig zu unterliegen. „Ausgebrannt“, wie jeder Augenzeuge und Fernsehzuschauer klar erkennen konnte. Inzwischen haben sich aber wohl alle großen Mannschaften von den Anstrengungen einer harten Spielerie erholt und können die Saison nun in Spielen freundschaftlicher Art ungehemmt auslaufen lassen. So erwarten wir auch vom heutigen Spiel eine ähnliche Auffassung beider Mannschaften, die dem Niveau und damit dem sportlichen Wert ganz und gar nicht abträglich sein braucht. Ganz im Gegenteil kann jeder und jede Mannschaft zeigen, was noch in ihr steckt: der Gast, wer ein Westzweiter ist, und wir, daß der vom Westen zuweilen unterbewertete Norden besser ist als sein Ruf. Wie im Spiel gegen Oberhausen sollte sich die Braunschweiger Mannschaft bemühen, unseren Gästen einen spielerisch recht guten



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.



Eindruck als Empfehlung für das demnächst in Gelsenkirchen stattfindende Rückspiel zu vermitteln und nach Möglichkeit auch im Resultat zum Ausdruck zu bringen. Gr.

\*

#### Die letzten Schalke-Spiele in Braunschweig

|              |                     |     |
|--------------|---------------------|-----|
| 23. 6. 1951  | Eintracht – Schalke | 1:2 |
| 28. 2. 1954  | Eintracht – Schalke | 1:1 |
| 7. 8. 1955   | Eintracht – Schalke | 0:2 |
| 27. 12. 1957 | Eintracht – Schalke | 2:4 |
| 4. 11. 1959  | Eintracht – Schalke | 2:4 |

In diesem letzten Spiel spielten für uns: Jäcker – Brase, Patzig – Schmidt, Bode, Peter – Thamm, Scholz, Bäse, Moll, Ünyazici.

\*

#### DU UND DAS LEBEN

Ich lebe mein Leben  
in wachsenden Ringen,  
die sich über die Dinge zieh'n.  
Ich werde den letzten  
vielleicht nicht vollbringen,  
aber versuchen will ich ihn.

\*

#### Fußball-Weltmeisterschaft 1962

vom 30. Mai 1962 bis 17. Juni 1962 in Chile

##### Gruppe A

Achtelfinale in Arica

Mittwoch, 30. Mai

**Uruguay – Kolumbien**

Donnerstag, 31. Mai

**UdSSR – Jugoslawien**

Sonnabend, 2. Juni

**Uruguay – Jugoslawien**

Sonntag, 3. Juni

**Kolumbien – UdSSR**

Mittwoch, 6. Juni

**Uruguay – UdSSR**

Donnerstag, 7. Juni

**Kolumbien – Jugoslawien**

##### Gruppe B

Achtelfinale in Santiago

Mittwoch, 30. Mai

**Chile – Schweiz**

Donnerstag, 31. Mai

**Deutschland – Italien**

Sonnabend, 2. Juni

**Chile – Italien**

Sonntag, 3. Juni

**Deutschland – Schweiz**

Mittwoch, 6. Juni

**Chile – Deutschland**

Donnerstag, 7. Juni

**Schweiz – Italien**

Viertelfinale, Spiel 1

Sonntag, 10. Juni in Arica

Sieger Gruppe A

Zweiter Gruppe B

Viertelfinale, Spiel 2

Sonntag, 10. Juni in Santiago

Sieger Gruppe B

Zweiter Gruppe A

Halbfinale

Mittwoch, 13. Juni in Vina del Mar

Sieger Viertelfinalspiel 1

Sieger Viertelfinalspiel 3

##### Gruppe C

Achtelfinale in Vina del Mar

Mittwoch, 30. Mai

**Brasilien – Mexiko**

Donnerstag, 31. Mai

**Spanien – Tschechoslowakei**

Sonnabend, 2. Juni

**Brasilien – Tschechoslowakei**

Sonntag, 3. Juni

**Mexiko – Spanien**

Mittwoch, 6. Juni

**Brasilien – Spanien**

Donnerstag, 7. Juni

**Mexiko – Tschechoslowakei**

## Bevor Sie Geld anlegen



fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung

**COMMERZBANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jasperallee 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## Gruppe D

Achtelfinale in Rancagua

Mittwoch, 30. Mai

**Argentinien - Bulgarien** .....

Donnerstag, 31. Mai

**Ungarn - England** .....

Sonnabend, 2. Juni

**Argentinien - England** .....

Sonntag, 3. Juni

**Bulgarien - Ungarn** .....

Mittwoch, 6. Juni

**Argentinien - Ungarn** .....

Donnerstag, 7. Juni

**Bulgarien - England** .....

Viertelfinale, Spiel 3

Sonntag, 10. Juni in Vina del Mar

Sieger Gruppe C .....

Zweiter Gruppe D .....

Viertelfinale, Spiel 4

Sonntag, 10. Juni in Rancagua

Sieger Gruppe D .....

Zweiter Gruppe C .....

Halbfinale

Mittwoch, 13. Juni in Santiago

Sieger Viertelfinalspiel 4 .....

Sieger Viertelfinalspiel 2 .....

## Um den 3. Platz

Sonnabend, 16. Juni in Santiago

1. ....

2. ....

## Endspiel

Sonntag, 17. Juni in Santiago

1. ....

2. ....

## Rotstift am goldenen Plan?

Der Rotstift des neuen Bundesfinanzministers Dr. Starke hat auch den „Goldenen Plan“ des Sports nicht verschont. Mit 30 Millionen Mark ohnehin um 10 Millionen unter dem „Soll“ der DOG sieht sich der Beitrag des Bundes zur Spitzenfinanzierung von Turn- und Sportstätten zusätzlich jener 12prozentigen Kürzungsklausel unterworfen, die Starke in seinem Haushaltsplan für alle nicht gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen eingebaut hat. Das bedeutet, daß der Bundeszuschuß nur etwa zwei bis drei Millionen Mark höher liegen wird als im Vorjahr, wo der Bund 20 Millionen für den guten Zweck auswarf.

Diese Entwicklung könnte das langfristige Vorhaben des deutschen Sports, das in einem Zeitraum von 15 Jahren die Aufbringung von über sechs Milliarden Mark vorsieht und grundsätzlich von allen drei Fraktionen des Bundestages begrüßt wurde, durchaus in Gefahr bringen, zumal schon der Beitrag des Vorjahres unter der geforderten Grenze blieb. Schließlich haben Fehlbeträge – sind sie einmal an der Tagesordnung – nicht nur die unangenehme Eigenschaft, sich zu summieren, es bleibt jetzt auch abzuwarten, ob das schlechte Bonner Beispiel nicht dort Schule macht, wo man sich bisher streng an den Plan gebunden fühlte – nämlich bei Gemeinden und Ländern.

Diese Gefahr besteht durchaus! Aber es gibt auch noch eine Hoffnung. Die letzte Verantwortung und Entscheidung in dieser wichtigen Frage liegt bei den Abgeordneten des Bundestages.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernste Lichttechnik*

Comeniusstr. 7 · Ruf 36088/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Saalfrank (1)

Bäse (6)

Hosung (1)

Wolfram (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Wuttich (1)

Brase (2)

Busse (4)

Moll (1)

Blumenberg (1)

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

**Werdet Mitglied im BTSV Eintracht**

## FEINKOST-MEYER G. M. B. H.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836





# dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Auto Union 1000S  
Coupé und DKW  
Junior de Luxe mit  
Frischöl-Automa-  
tik: kein Ölwech-  
sel - kein Mischen  
- nur noch tanken**



**AUTO UNION  
DKW**

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurldorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

**Braunschweig, Tel. 285 55/297 32**

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

SCHALKE 04

my (7)  
Karnhoff (4)  
Kördel (2)  
Horst (5)  
Schoz (1)  
Zastrau (3)  
Kreuz (6)

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
BTSV „Eintracht“ bittet  
alle interessierten  
„Alten Herren“ um ihre  
Hilfe bei den  
kommenden  
Vertragsspielen  
in unserem Stadion.  
Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
vor Beginn jedes Spieles  
in der Geschäftsstelle,  
um bei der Einlaßkon-  
trolle mitzuhelfen.

# RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
Sammelruf 21525 • Fernschreiber: 09 52893

**FUR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
U-Eisen und Baustahlgewebe



**Hausfrauen erhöhen  
ihr Haushaltsgeld  
durch  
nebenberufliche  
Mitarbeit  
bei der**

**Braunschweigische Lebensversicherung A.G.**

Haus der Lebensversicherung • Campestraße

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## Hier spricht der Keis Braunschweig

### Es braucht nicht immer Fußball zu sein

Fußball kann man nur mit dem runden Leder spielen, dabei sollen aber auch Dinge nicht außer acht gelassen werden, die unser tägliches Leben mitbestimmen. Durch Verbindungen zu verschiedenen öffentlichen Einrichtungen war es dem Kreisspielausschuß möglich, sich außerhalb des laufenden Spielbetriebes mit Sachen zu befassen, die den Boden des Fußballspielers verlassen.

Man organisierte Besichtigungen, gerade die am aktuellsten waren, wurden bevorzugt beachtet.

Eine der ersten dieser Besichtigungen war mit der Entstehung des neuen Bahnhofs aus der Taufe gehoben worden. Ein großer Teil der Sportfreunde kann sich heute, wo der neue Bahnhof nicht mehr das Hauptthema bildet, von den ersten Anfängen noch ein Bild machen. Wen wundert es da, nachdem man an verschiedenen von Experten geführten Besichtigungen teilnahm, daß das Interesse besonders groß am Gelingen des Werkes war.

Nun soll aber auf keinen Fall in der Mottenkiste gegraben werden; der einmal eingeschlagene Weg wurde mit gegenwärtigen neuen Zielen weiter beschritten. Horoskope und andere Weissagungen prophezeiten ein Katastrophenjahr 1962. Tatsache ist, daß manches in Erfüllung gegangen ist. Vielleicht war das auch der Grund, warum die Verbindung zur Braunschweiger Berufsfeuerwehr aufgenommen wurde. Die Verwaltung und ganz besonders Herr Brandrat Meisel zeigten sich aufgeschlossen und ermöglichten die Besichtigung der Einrichtungen der Hauptfeuerwache an der Tunicastraße. Brandrat Meisel stellte sich persönlich zur Verfügung und führte die Neugierigen in die Geschichte der Braunschweiger Feuerwehr ein. Von den Anfängen der freiwilligen Bürgerwehr bis zu dem heutigen Stande einer wohl einmalig ausgerüsteten Berufsfeuerwehr wurden alle wichtigen Daten benannt. Technische Hilfs-

mittel, zur eigenen Sicherheit der Feuerwehrmänner, sowie Geräte für die erste Hilfe bei Rauchvergiftungen, wurden praktisch demonstriert. Zur besonderen Freude von Brandrat Meisel stellten die interessierten Teilnehmer mancherlei Fragen, die auch erschöpfend beantwortet wurden. Der Clou der ganzen Sache stellte sich später noch ein, als man den Kommandostand oder das Herz der Feuerwehr zu sehen bekam. Gerade als man die Zentrale betreten wollte, schrillten die Alarmglocken auf. Ein Feuer rief die Männer an die Arbeit. Dieser Augenblick wird allen Teilnehmern ewig in Erinnerung bleiben, denn die Praxis übertrifft stets die Theorie, konnte man doch dabei feststellen, wie wichtig eine gut organisierte und ausgebildete Feuerwehr ist; wobei wohl das nicht mehr wegzudenkende Funkgerät ein unerlässlicher Helfer für den Geschädigten und für die Jünger des St. Florian ist. Der Weg des Löschzuges, die Art des Schadens, der Einsatz des Zuges bis zur restlosen Bekämpfung des Feuers und den Rückweg zur Unterkunft, alle diese kleinen Dinge konnten die Anwesenden über Funk miterleben. Die gewonnene Erkenntnis und der nachhaltige Eindruck gab einem das Gefühl, wenn es einmal sein sollte, daß die eigenen vier Wände Feuer fangen: die Hilfe kommt auf dem schnellsten Wege.

Gleichzeitig soll dabei nicht vergessen werden, daß auf dem Gelände der Feuerwehr auch der Kranken- und Unfalltransport stationiert ist. Dieser ist der kleine Bruder der Feuerwehr und hat gewiß schon oft dazu beigetragen, daß ein verletzter Fußballspieler auf dem schnellsten und kürzesten Wege in ärztliche Hilfe kam. In Braunschweig kann man unter Rufnummer 110 bei Feuer und Unfall immer auf Hilfe rechnen.

Um aber die schnelle Hilfe besonders hervorzuheben, sei daran gedacht, mit welcher Schnelligkeit die Männer bereit stehen – man spricht von deutschem Rekord, der 1. Vorsitzende des Kreises sogar von Europa-Rekord –: In 23 Sekunden von der Alarmgebung bis zu dem



**Ein neuer Start —  
im Sport und in der Schuh-Mode  
Die neuen eckigen Formen —  
die neuen weinroten Schuh-Farben  
in bekannt großer Auswahl**

**Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG  
Damm 17  
Schuhpassage  
und  
Schuhstraße 8

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG  
Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



Augenblick wo das letzte Fahrzeug die Unterkunft verließ, war ein Löschzug auf dem Wege zur Schadensstelle. Auf diesen Rekord ist Brandrat Meisel besonders stolz. Ob Rekord oder nicht, es zeigt eben, daß der Ausbildungsstand auf hoher Stufe steht.

Während ihres Nichteinsatzes arbeiten die Männer – je nach Beruf – in denen dafür eingerichteten Werkstätten; auch hier gab es allenthalben Wissenswertes zu sehen.

So haben alle Teilnehmer der Wert einer solchen Einrichtung sowie die Einsatzbereitschaft und die oft gefährliche Arbeit der Feuerwehrmänner kennengelernt. Es wäre nur zu wünschen, daß die Öffentlichkeit sich von einer solchen Einrichtung mal überzeugen würde.

Abschließend sei gesagt: der Besuch der Feuerwehr war ein Erlebnis und wird noch lange bei Gesprächen in der Familie oder am Arbeitsplatz ein interessantes Thema bilden. Auf jeden Fall wird sich der Kreisspielausschuß um weitere Besichtigungen bemühen.

Dank Herrn Brandrat Meisel sowie seinen Männern die uns Theorie und Praxis der Feuerwehr vorführten. Li/Z.

\*

### Walpurgisnacht

#### Schiedsrichter-Vereinigung Braunschweig-Stadt

Das Vertrauen zum Schiedsrichterausschuß wurde bekräftigt durch die große Beteiligung an der diesjährigen Fahrt ins Blaue.

Um 19 Uhr trafen sich die Schiedsrichter mit ihren Damen sowie Bekannten im Zentrum der Stadt, und in bereits guter Stimmung ging die Fahrt mit zwei Bussen in Richtung Weddel. Auch in diesem Jahre hatte der KSO mit seinem Ausschuß den dort bekannten Gaststättenbereich für das Fest reserviert. Die Versorgung war wiederum bestens vorbereitet und die vielen Räumlichkeiten strahlten Ungezwungenheit sowie Wohlbehagen aus.

Zu Beginn begrüßte KSO A. Meinecke in einer kurzen Ansprache die große Schiedsrichter-Familie, es waren etwa 160 Personen anwesend, dazu zahlreiche Ehrengäste. Aus dem Bezirk: BSO A. Schmidt sowie Bez.-Lehrwart W. Höfel

und aus dem Kreis Sp.A.O. P. Zschummel sowie Staffelleiter E. Dürkop und Lehrwart H. Voller. Ferner konnte er auch die früheren BSO A. Dreske und R. Völke begrüßen, sowie aus dem benachbarten Kreisbereich Salzgitter KSO A. Knauer mit seiner Familie.

Nach dem Begrüßungstrunk und dem Verzehr einer guten kalten Platte entwickelte sich ein erlebnisreiches harmonisches Fest. Die schöne Tanzfläche im festlich geschmückten Saale und die spielfreudige Kapelle „4 Ponnys“ trug sehr zur frohen Gemeinschaft bei. Die vom KSO auch in diesem Jahre ausgesprochene Thekensperre bis 24 Uhr wurde wunschgemäß eingehalten und ersparte allen Damen das Alleinsein, die dafür dann öfters das Tanzbein schwingen konnten.

Viele unterhaltsame Spiele und Knobelpartien mit jeweiligen Preisverteilungen rundeten das fröhliche Beisammensein ab. Das Schiedsrichter-Vergnügen war wieder ein voller Erfolg und es ist wohl im Sinne aller Teilnehmer, wenn ein besonderer Dank dem KSO A. Meinecke und seinen Mitarbeitern ausgesprochen wird.

Viele Erinnerungen vergangener Zeiten konnten in gemütlicher Runde ausgetauscht werden und das Beisammensein der Schiedsrichter-Damen förderte das Verständnis zur sonntäglichen Aufgabe im Schiedsrichter-Amt.

Die unterhaltsamen Stunden in ungekünstelter Heiterkeit bis zum frühen Morgen vergingen wie im Fluge. Sie werden allen Beteiligten in angenehmer Erinnerung bleiben, fördernd für ein gutes familiäres Freundschaftsverhältnis und dem kameradschaftlichen Verständnis zur Erfüllung aller Aufgaben in unserem geliebten Fußballsport. Honrath/M

\*

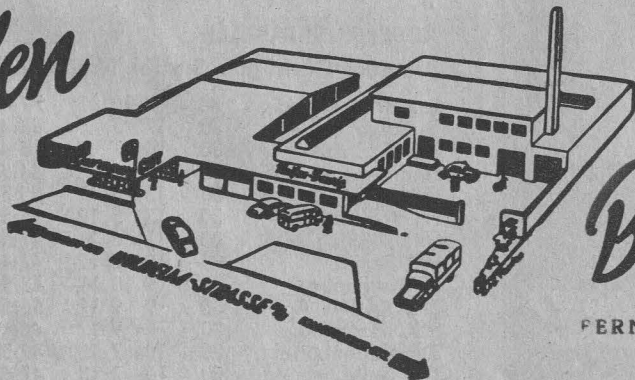
### SCHIEDSRICHTER SIND KEINE ESEL . . .

Aus einer Sitzung  
eines Fußball-Verbandsgerichts in Oberfranken

Vereinsvertreter:

„Es ist einfach nicht mit anzusehen, diese Unfähigkeit der Schiedsrichter. Darunter leidet der ganze Sport. Die Hälfte unserer Schiedsrichter sind ganz einfach Esel.“

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf

Verbandsgerichts-Vorsitzender:

„Das ist eine Beleidigung unserer Sportfreunde, die sich an jedem Sonntag ehrenamtlich zur Verfügung stellen und immer ihr Bestes geben.“

Vereinsvertreter:

„Aber es stimmt doch. Wir erleben es immer wieder.“

Vorsitzender:

„Ich möchte Sie bitten, den Ausspruch, daß unsere Schiedsrichter Esel sind, zurückzunehmen.“

Vereinsvertreter:

„Ich habe nur gesagt, daß die Hälfte unserer Schiedsrichter Esel sind. Und das ist die Wahrheit.“

Vorsitzender:

„Bitte, nehmen Sie diesen Ausspruch zurück. Wir können nicht dulden, daß unsere Schiedsrichter beleidigt werden. Sie sind nicht immer Engel, aber Esel sind sie noch lange nicht.“

Vereinsvertreter:

„Die Hälfte sind Esel – dabei bleibe ich!“

Vorsitzender:

„Bitte nehmen Sie diesen Ausspruch zurück, sonst muß ich Sie mit einer Strafe belegen.“

Vereinsvertreter (nach einer kurzen Pause):

„Gut, ich nehme meinen Ausspruch zurück. Aber ich möchte dann behaupten, daß die Hälfte unserer Schiedsrichter keine Esel sind.“

Vorsitzender sagt nichts mehr ...

AR

\*

## DAS WUNDER DES SPORTS ...

... sind die 387 000 ehrenamtlichen Helfer in den Vereinen und Verbänden

Die 387 000 ehrenamtlichen Helfer der deutschen Turn- und Sportbewegung – so führte DSB-Präsident *Willi Daume* auf dem Düsseldorf-Bundestag aus – sind das Wunder wider das Wirtschaftswunder: Sie haben sich nicht, dem allgemeinen Trend folgend, zunächst um Kühltruhen, Fernsehapparate, Autos und andere materielle Güter bemüht, sondern unter großen Zeitopfern und oft mit erheblichem Aufwand an finanziellen Mitteln ehrenamtlich für den Sport gewirkt. Ohne dieses große Heer der stillen Helfer ist der Aufstieg des Sports aus den Trümmern des Jahres 1945 undenkbar. Es ist zugleich der beste Wechsel für die Zukunft von Turnen und Sport.

Die 387 000 sind das Regulativ der Amateurgesinnung und zugleich der objektive Beweis dafür, daß die deutsche Turn- und Sportbewegung ihren ideellen Sinn auch in unserer materialistischen Zeit nicht verloren hat.

\*

## ABSCHLUSSTABELLE

### Norddeutsche Vertrags-Oberliga

|                  |           |           |           |          |              |              |
|------------------|-----------|-----------|-----------|----------|--------------|--------------|
| Hamburger SV     | 30        | 24        | 2         | 4        | 100:34       | 50:10        |
| Werder Bremen    | 30        | 18        | 8         | 4        | 87:33        | 44:16        |
| VfV Hildesheim   | 30        | 20        | 2         | 8        | 77:40        | 42:18        |
| FC St. Pauli     | 30        | 17        | 6         | 7        | 72:51        | 40:20        |
| Holstein Kiel    | 30        | 17        | 3         | 10       | 84:52        | 37:23        |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>30</b> | <b>13</b> | <b>10</b> | <b>7</b> | <b>67:55</b> | <b>36:24</b> |
| VfL Osnabrück    | 30        | 12        | 6         | 12       | 40:52        | 30:30        |
| VfR Neumünster   | 30        | 12        | 3         | 15       | 48:57        | 27:33        |
| Bergedorf 85     | 30        | 10        | 7         | 13       | 45:55        | 27:33        |
| VfB Oldenburg    | 30        | 11        | 3         | 16       | 42:59        | 25:35        |
| Altona 93        | 30        | 10        | 4         | 16       | 47:79        | 24:36        |
| Concordia Hbg.   | 30        | 8         | 7         | 15       | 47:50        | 23:37        |
| Hannover 96      | 30        | 6         | 11        | 13       | 47:60        | 23:37        |
| Bremerhaven 93   | 30        | 8         | 7         | 15       | 36:65        | 23:37        |
| Bremer SV        | 30        | 6         | 6         | 18       | 40:84        | 18:42        |
| Eintr. Nordhorn  | 30        | 4         | 3         | 23       | 42:95        | 11:49        |

## ABSCHLUSSTABELLE

### Amateur-Oberliga: Staffel Niedersachsen-Ost

|                    |           |          |          |           |              |              |
|--------------------|-----------|----------|----------|-----------|--------------|--------------|
| Leu Braunschweig   | 30        | 17       | 10       | 3         | 77:40        | 44:16        |
| Teutonia Uelzen    | 30        | 17       | 7        | 6         | 67:42        | 41:19        |
| VfL Wolfsburg      | 30        | 16       | 7        | 7         | 76:42        | 39:21        |
| Hannover 96 A      | 30        | 12       | 9        | 9         | 64:59        | 33:27        |
| Göttingen 05       | 30        | 13       | 6        | 11        | 55:54        | 32:28        |
| FC Wolfsburg       | 30        | 13       | 5        | 12        | 56:59        | 31:29        |
| Union Salzgitter   | 30        | 11       | 8        | 11        | 49:54        | 30:30        |
| VfB Peine          | 30        | 10       | 8        | 12        | 42:47        | 28:32        |
| SF Ricklingen      | 30        | 9        | 10       | 11        | 43:51        | 28:32        |
| <b>EINTRACHT A</b> | <b>30</b> | <b>9</b> | <b>9</b> | <b>12</b> | <b>56:50</b> | <b>27:33</b> |
| HSC Hannover       | 30        | 9        | 9        | 12        | 44:49        | 27:33        |
| SV Wolfenbüttel    | 30        | 10       | 7        | 13        | 49:54        | 27:33        |
| TuS Celle          | 30        | 10       | 7        | 13        | 47:63        | 27:33        |
| SV Göttingen       | 30        | 9        | 8        | 13        | 57:65        | 26:34        |
| SC Uelzen          | 30        | 10       | 6        | 14        | 37:54        | 26:34        |
| VfV Hildesheim A   | 30        | 4        | 6        | 20        | 27:63        | 14:46        |

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

## Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



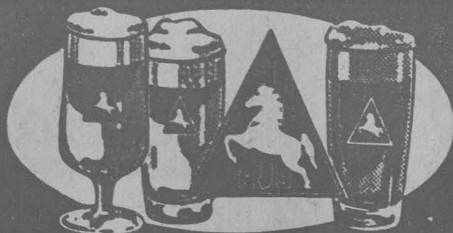
Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen



**Gala Biere**  
**echter Biergenuß!**

National Jürgens Brauerei Braunschweig



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

AUGUST 1962

NR. 195

11. JAHRGANG

## Punktspielpremiere mit dem VfB Oldenburg

Endlich ist es wieder so weit! Unsere Besucher wollen die Eintrachtmannschaft nun auch in den Meisterschaftsspielen, die im Hinblick auf die Bundesliga in diesem Jahr an besonderer Bedeutung gewinnen, unter die Lupe nehmen. Die zurückliegenden Freundschaftsspiele – fünf in 12 Tagen – gestatteten noch kein klares Bild, um Vergleiche mit der vorigen Spielserie anzustellen. Sie befriedigten den Außenstehenden oft weniger, dagegen waren sie für den Trainer und die weiteren Verantwortlichen in ihrer Zielsetzung notwendig und erfüllten vollauf ihren Zweck. Weil auch die Punktkämpfe ihre Anlaufzeit brauchen, sollten Betrachtungen und Vergleiche nach den ersten Spieltagen nicht voreilig zu Werturteilen führen. Das gleiche gilt bei der Beurteilung von Neuerwerbungen in den Vereinen, die sich in ihren neuen Kreis hineinleben müssen, auch wenn sie das Fußball-ABC noch so gut beherrschen. Für sie ist die Umgebung zunächst noch fremd, jede Mannschaft spielt ihren „Stil“ und jeder Trainer hat eigene Auffassungen in taktischen und anderen Fragen, mit denen sich der Neuhinzugekommene vertraut machen muß. Selten kommt eine Neuformation auf Anhieb in Tritt. Natürlich wünschen sich alle Spieler, schon in den ersten Heimspielen einen nachwirkenden Eindruck auch an Geschlossenheit bei ihrem Publikum zu hinterlassen. Gleiches gilt aber auch für den Gegner. Auch er will die neue Spielzeit nach dem ersten Punktverlust daheim in

seiner ersten Auswärtsbegegnung mit besserem Erfolg beginnen als bei seinem letzten Hiersein vor Jahresfrist, bei dem er uns mit 2:0 die Punkte überlassen mußte. Er revanchierte sich dafür beim Rückspiel in Oldenburg mit 2:1 und die Erinnerung an diese Begegnung ließ schon vor der Verstärkung durch die Spieler **Dobat** (Bremer Sport-Verein) und **Presche** (Bremerhaven 93) die aufwärtsführende Linie unseres Gastes erkennen. Im vorsonntäglichen ersten Meisterschaftsspiel hatte er das Pech, gleich die auswärts sehr spielstarken Kieler empfangen zu müssen. Wie gewohnt wandten die Oldenburger ihre alte Defensivtaktik an und hatten damit zunächst auch Glück. Sie behielten sie aber auch dann noch bei, als Holstein aufgeholt hatte und in Führung gegangen war. Das 2:4 gegen die starke Holsteinmannschaft ist kein Anlaß für uns, den Gast zu unterschätzen. Unser 1:0 in Lübeck klingt auch nicht sehr überzeugend. Trotzdem sollte dieser erste Auswärtserfolg gegen einen ehrgeizigen Aufsteiger nicht zu negativ beurteilt werden, auch wenn gesagt wird, daß er mehr der Abwehr als dem Sturm zu verdanken ist. Was dem Angriff in Lübeck nicht gelang, erwarten wir heute in Braunschweig, selbst gegen eine wiederum zu erwartende vielbeinige Abwehrmauer. Dagegen hilft nur, sich bietende Torchancen kalt auszunutzen. „Es steckt schon einiges drin in dieser Truppe“ wurde aus Lübeck berichtet, und wir hoffen, daß auch die Braunschweiger



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.



Anhänger das Eintracht-Stadion heute mit dem gleichen Urteil verlassen. Es gilt den Nimbus des Vorjahres zu verteidigen: keins der Meisterschaftsspiele wurde an der Hamburger Straße verloren! Gr.

#### Ermäßigte Eintrittskarten

(Schüler, Kinder, Mitglieder, Schwerbeschädigte)

werden **ab sofort** nur noch verkauft an den Kassen:

Kasse 4: Rheingoldstraße  
(Schüler und Kinder)

Kasse 6: Hamburger Straße  
(Mitglieder und Kinder)

Kasse 4: Hamburger Straße  
(Schüler und Schwerbeschädigte)

#### NOCH HEUTE

sollten Sie sich als ständiger Besucher unseres Eintracht-Stadions dazu entschließen, sich durch den Erwerb einer

#### JAHRES-STAMMSITZKARTE

einen festen Platz auf unserer Tribüne zu sichern. Diese Karte gilt für sämtliche vereinseigenen Spiele unserer Vertrags- und Amateur-Oberligamannschaft, (einschließlich Flutlichtspiele) ganz gleich, ob der HSV oder ein anderer namhafter Gegner im Stadion spielt.

Lassen Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle beraten. Den Gegenwert für die heute gelöste Eintrittskarte rechnen wir Ihnen auf den Jahresbeitrag an.

#### 50 Jahre SV Wacker Braunschweig

Am Mittwoch, dem 29. August 1962, spielt Eintracht Vertragsmannschaft (mit einigen Amateuren) aus Anlaß des 50jährigen Jubiläums des SV Wacker auf dem Jahnplatz.

#### Zur Fernsehsendung

„Die Nordschau mit der Sportschau“

am Montag, dem 20. August 1962

Der BTSV „Eintracht“ verwahrt sich gegen die Art, in der der Sprecher der Nordschau, das Spiel der Vertragsmannschaft Eintrachts gegen den VfB Lübeck am Sonntag, dem 19. August 1962, mit den Aussichten der Braunschweiger über die Zugehörigkeit zur Bundesliga in Verbindung gebracht hat. Sie hat mit einer objektiven Berichterstattung nichts zu tun.

#### SPIELPLAN

der 1. Liga-Nord (1. Halbserie 1962/63)

#### 19. August 1962

- 16.00 FC St. Pauli – Arminia Hannover (Sonnabend)
- 15.00 Werder Bremen – Bergedorf 85
- 15.00 VfV Hildesheim – Altona 93
- 15.00 VfB Oldenburg – Holstein Kiel
- 15.00 Concordia Hamburg – Bremerhaven 93
- 15.00 Hannover 96 – HSV
- 15.00 **VfB Lübeck – Eintracht Braunschweig**
- 15.00 VfR Neumünster – VfL Osnabrück

#### 26. August 1962

- 16.00 HSV – VfB Lübeck (Sonnabend)
- 15.00 VfL Osnabrück – Concordia Hamburg
- 15.00 **Eintracht Brschwg. – VfB Oldenburg**
- 15.00 Arminia Hannover – VfV Hildesheim
- 15.00 Bergedorf 85 – FC St. Pauli
- 15.00 Holstein Kiel – Werder Bremen
- 15.00 Altona 93 – VfR Neumünster
- 15.00 Bremerhaven 93 – Hannover 96

#### 2. September 1962

- 16.00 **Concordia Hbg. – Eintracht Brschwg.** (Sonnabend)
- 15.00 Werder Bremen – Altona 93
- 15.00 FC St. Pauli – Holstein Kiel
- 15.00 VfV Hildesheim – Bergedorf 85
- 15.00 VfB Oldenburg – Arminia Hannover
- 15.00 Hannover 96 – VfL Osnabrück
- 15.00 VfB Lübeck – Bremerhaven 93
- 15.00 VfR Neumünster – HSV

## Bevor Sie Geld anlegen

fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung



# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1

mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jaspérallee 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## 9. September 1962

- 16.00 Altona 93 - Hannover 96  
(Sonnabend)  
15.00 HSV - Concordia Hamburg  
15.00 Bremerhaven 93 - VfB Oldenburg  
15.00 VfL Osnabrück - VfV Hildesheim  
**15.00 Eintracht Braunschweig - FC St. Pauli**  
15.00 Arminia Hannover - Werder Bremen  
15.00 Holstein Kiel - VfB Lübeck  
15.00 Bergedorf 85 - VfR Neumünster

## 16. September 1962

- 16.00 Concordia Hamburg - Altona 93  
(Sonnabend)  
**15.00 Werder Bremen - Eintracht Brschw.**  
15.00 FC St. Pauli - VfL Osnabrück  
15.00 VfV Hildesheim - Bremerhaven 93  
15.00 VfB Oldenburg - HSV  
15.00 Hannover 96 - Holstein Kiel  
15.00 VfB Lübeck - Bergedorf 85  
15.00 VfR Neumünster - Arminia Hannover

## 23. September 1962

- 16.00 HSV - VfV Hildesheim  
(Sonnabend)  
15.00 Bremerhaven 93 - FC St. Pauli  
15.00 VfL Osnabrück - Werder Bremen  
**15.00 Eintracht Brschw. - VfR Neumünster**  
15.00 Arminia Hannover - VfB Lübeck  
15.00 Bergedorf 85 - Hannover 96  
15.00 Holstein Kiel - Concordia Hamburg  
15.00 Altona 93 - VfB Oldenburg

\*

## SPIELPLAN

der Amateur-Oberliga Staffel Ost

1. Halbserie 1962/63

## 26. August 1962

- 17.00 WSV Wolfenbüttel - Hameln 07  
(Sonnabend)  
**11.00 Eintracht Brschw. - HSC Hannover**

- 15.00 Borussia Hannover - VfL Wolfsburg  
15.00 Goslar 08 - SF Ricklingen  
15.00 Teutonia Uelzen - Leu Brschw.  
15.00 Göttingen 05 - Union Salzgitter  
15.00 FC Wolfsburg - SV Göttingen

## 2. September 1962

- 17.00 HSC Hannover - Hannover 96 A  
(Sonnabend)  
15.00 Hameln 07 - FC Wolfsburg  
15.00 Leu Brschw. - Goslar 08  
15.00 Eintracht Lüneburg - WSV Wolfenbüttel  
**15.00 SV Göttingen - Eintracht Brschw.**  
15.00 VfL Wolfsburg - Teutonia Uelzen

## 9. September 1962

- 16.30 Eintracht Brschw. - VfL Wolfsburg**  
(Sonnabend)  
16.30 Hannover 96 A - WSV Wolfenbüttel  
(Sonnabend)  
15.00 Borussia Hannover - Eintracht Lüneburg  
15.00 Goslar 08 - SV Göttingen  
15.00 Union Salzgitter - SF Ricklingen  
15.00 FC Wolfsburg - Leu Brschw.  
15.00 Teutonia Uelzen - HSC Hannover  
17.00 Hameln 07 - Göttingen 05

## 16. September 1962

- 16.30 SF Ricklingen - Hannover 96 A  
(Sonnabend)  
**16.30 Leu Brschw. - Eintracht Brschw.**  
(Sonnabend)  
15.00 FC Wolfsburg - VfL Wolfsburg  
15.00 HSC Hannover - Borussia Hannover  
15.00 SV Göttingen - Göttingen 05  
15.00 WSV Wolfenbüttel - Union Salzgitter  
15.00 Eintracht Lüneburg - Teutonia Uelzen  
15.00 Hameln 07 - Goslar 08

## 23. September 1962

- 16.00 SF Ricklingen - Hameln 07  
(Sonnabend)  
16.00 VfL Wolfsburg - HSC Hannover  
(Sonnabend)

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Moderner Lichterlebnis*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei nett  
Wolters

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



*Rosbach & Risse*

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Gerwien\* (11)  
(Saalfraunh)

Meyer (6)

Bäse (10)

Wolfram (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll (5)

Brase (2)

Unyazici (4)

Hosung (3)

Blumenberg (7)

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabi-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

## Werdet Mitglied im BTSV Eintracht

Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache

Ferienvillen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
Intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 527 40

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



Niederstadt  
echter Steinhäger

Generalvertr.  
OTTO-ERIK  
TUBCKE

Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21



# dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

VfB OLDENBURG

Hoffmann (7)

lewicz (8) Mrosła (4)

Schwede (2)

esche (9) Forbig (5) Erkens (1)

Schöbler (3)

bbat (10) Harnoss (6)

hwalm (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
 Sammelruf 2 15 25 • Fernschreiber: 09 52893

FUR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

★

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## VOLLVERSORGUNG

für die

## GANZE FAMILIE



durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
 Haus der Lebensversicherung — Campestraße

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

- 16.00 Leu Brschwg. – Eintracht Lüneburg  
(Sonnabend)  
15.00 Göttingen 05 – FC Wolfsburg  
15.00 Teutonia Uelzen – Hannover 96 A  
15.00 Union Salzgitter – SV Göttingen  
15.00 Goslar 08 – WSV Wolfenbüttel  
**15.00 Borussia Hannover – Eintracht Brschwg.**

\*

## Niedersächsischer Fußballverband

Kreis Braunschweig-Stadt

### Staffeleinteilung

#### Kreisliga

1. Acosta Braunschweig I
2. Eichendorff I
3. Eintracht Braunschweig II
4. Freie Turner Braunschweig III
5. Lehdorf I
6. Lindenberg I
7. MTV Braunschweig I
8. Polizei Braunschweig I
9. Rautheim I
10. Rot-Weiß Braunschweig II
11. Rühme I
12. Süd II
13. DJK Schwarz-Weiß Braunschweig I
14. Volkmarode I
15. Wenden I

#### 1. Kreisklasse

1. Blau-Gelb Braunschweig I
2. Melverode I
3. Kl. Stöckheim I
4. Blau-Gold Braunschweig I
5. Rasensport II
6. Rot-Weiß Braunschweig III
7. Wacker Braunschweig II
8. Leu Braunschweig III
9. Oelper I
10. Broitzem I
11. BSV Braunschweig II
12. Querum II
13. Siegfried Braunschweig I
14. Eintracht Braunschweig III

#### 2. Kreisklasse A

1. Gliesmarode I
2. Querum III
3. Freie Turner Braunschweig IV
4. Eintracht Braunschweig IV
5. Volkmarode II
6. Riddagshausen I
7. FSB Braunschweig I
8. BSV Braunschweig III
9. Rühme II
10. BSC Braunschweig II
11. Mascherode I
12. Greif Braunschweig I
13. Wenden II

#### 2. Kreisklasse B

1. Lehdorf II
2. Veltenhof II
3. Eintracht Braunschweig V
4. Blau-Gelb Braunschweig II
5. Geitelde I
6. DJK Schwarz-Weiß Braunschweig II
7. Kralenriede I
8. MTV Braunschweig II
9. Süd III
10. Rot-Weiß Braunschweig IV
11. Rautheim II
12. Polizei Braunschweig II
13. Rasensport Braunschweig III

#### 3. Kreisklasse A

1. Gehörlosen I
2. Oelper II
3. Eichendorff II
4. Melverode II
5. Kl. Stöckheim II
6. MTV Braunschweig III
7. Polizei Braunschweig III
8. BSC Braunschweig III
9. Lehdorf III
10. Veltenhof III
11. Wacker Braunschweig IV
12. Leu Braunschweig IV
13. Rot-Weiß Braunschweig V
14. Eintracht Braunschweig VI
15. Freie Turner Braunschweig VI



Schuhhaus Hako

Poststraße

jetzt

# Hako-Bartels

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



FUSSBALL-VORSCHAU

Sonntag, 9. September 1962, 15.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

FC St. Pauli Hamburg

gegen EINTRACHT

Sonnabend, 8. September 1962, 15.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

VfL Wolfsburg

gegen EINTRACHT Amateure

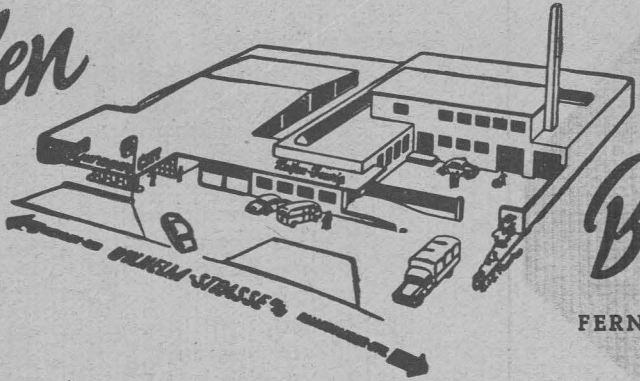
Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | •           |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                |               |            |
| Werder Bremen    |             | •             |                |              |               |           |               |                | 7:1          |               |           |                |             |                |               |            |
| VfV Hildesheim   |             |               | •              |              |               |           |               |                |              | 1:0           |           |                |             |                |               |            |
| FC St. Pauli     |             |               |                | •            |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             |               |                |              | •             |           |               |                |              |               |           |                |             |                |               |            |
| EINTRACHT        |             |               |                |              |               | •         |               |                |              |               |           |                |             |                |               |            |
| VfL Osnabrück    |             |               |                |              |               |           | •             |                |              |               |           |                |             |                |               |            |
| VfR Neumünster   |             |               |                |              |               |           | 0:1           | •              |              |               |           |                |             |                |               |            |
| Bergedorf 85     |             |               |                |              |               |           |               |                | •            |               |           |                |             |                |               |            |
| VfB Oldenburg    |             |               |                |              | 2:4           |           |               |                |              | •             |           |                |             |                |               |            |
| Altona 93        |             |               |                |              |               |           |               |                |              |               | •         |                |             |                |               |            |
| Concordia Hbg.   |             |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           | •              |             | 1:3            |               |            |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                | •           |                |               |            |
| Bremerhaven 93   |             |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             | •              |               |            |
| Arminia Hannover |             |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                | •             |            |
| VfB Lübeck       |             |               |                |              |               | 0:1       |               |                |              |               |           |                |             |                |               | •          |

# Reifen

Verlangen Sie Vertreterbesuch!



# Bewig

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61  
Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 205 46 / 47 / 48 / 49 / 40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



Am Friedrich-Wilhelm-Platz



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

## IN BRAUNSCHWEIG

Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41

Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21

Zweigstelle Sack, Ruf 21841, Eröffnung demnächst

### Bargeldlos zahlen!

Ein Bankkonto ermöglicht, Zahlungen durch Scheck oder Überweisung bargeldlos vorzunehmen.

Sie ersparen sich unnötige Wege und gewinnen Zeit.

### 3. Kreisklasse B

1. Kralenriede II
2. Acosta Braunschweig II
3. Gliesmarode II
4. Broitzem II
5. Wacker Braunschweig III
6. Oelper III
7. Wenden III
8. Blau-Gelb Braunschweig III
9. DJK Schwarz-Weiß Braunschweig III
10. Rautheim III
11. MTV Braunschweig IV
12. Süd IV

### 4. Kreisklasse A

13. BSV Braunschweig IV
  14. Freie Turner Braunschweig V
  15. Eintracht Braunschweig VII
1. Acosta Braunschweig III
  2. Blau-Gelb Braunschweig IV
  3. BSV Braunschweig V
  4. FSB Braunschweig III
  5. Lehdorf IV
  6. Leu Braunschweig V
  7. Lindenberg III
  8. Melverode III
  9. Oelper IV
  10. Querum V
  11. Rot-Weiß Braunschweig VI
  12. Siegfried Braunschweig II
  13. DJK Schwarz-Weiß Braunschweig V
  14. Wacker Braunschweig V

### 4. Kreisklasse B

1. Blau-Gelb Braunschweig V
2. BSC Braunschweig IV
3. FSB Braunschweig II
4. Gartenstadt I
5. Lehdorf V
6. Lindenberg II
7. Mascherode II
8. MTV Braunschweig V
9. Querum IV
10. Rasensport Braunschweig IV
11. Rühme III
12. DJK Schwarz-Weiß IV
13. Volkmarode III
14. Wenden IV

### Alte-Herren-Staffel

1. Acosta Braunschweig
2. Blau-Gelb Braunschweig
3. FSB Braunschweig
4. Freie Turner Braunschweig
5. Kralenriede
6. Leu Braunschweig
7. Lindenberg
8. Melverode
9. Querum
10. Süd
11. Volkmarode
12. Wenden I
13. Wenden II

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für Vereine und Schüler in modernsten Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

**Bortfeld-Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 2 37 81



Wer gut einkaufen will, wählt

## KUNATH'S

WURST- UND FLEISCHWAREN

Braunschweig • Mittelweg 4

Filialen in allen Stadtteilen

für Jugendliche Kraftfahrer Mütter Sportler u. Genesende

mit Traubenzucker und B-Vitaminen



National-Jürgens-Brauerei Braunschweig



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

SEPTEMBER 1962

NR. 196

11. JAHRGANG

## Vor schwerer Aufgabe: St. Pauli Hamburg zu Gast

Nach ihrem Heimsieg über Arminia Hannover (2:1) hieß es über das „Hamburger Lokalderby“ in Bergedorf, das Gesamtniveau dieses Spiels habe bestenfalls mittleres Amateurformat erreicht. Obwohl die Millerntorelf ständig überlegen spielte – Bergeest und Haecks wurden besonders hervorgehoben – habe den Paulianern ein Regisseur gefehlt, um aus dem Raumgewinn Kapital zu schlagen. Auch in der Hintermannschaft seien erhebliche Mängel offenbar geworden. Am letzten Sonntag gegen Holstein Kiel schien es besser anzulaufen, doch bald sank das Niveau abermals. In der letzten Minute langte es zwar noch zum 1:1, aber die Zuschauer verließen unzufrieden den Platz. – Ein ähnliches Urteil mußten sich die Eintrachtspieler im ersten Heimspiel gegen Oldenburg gefallen lassen. Daß es nicht allein an den Krankheiten und Verletzungen und den dadurch bedingten Aufstellungsschwierigkeiten lag, davon konnten sich die Beobachter des vorsonntäglichen Sieges gegen Concordia in Marienthal überzeugen. Wohl landete die Braunschweiger Mannschaft zum Schluß einen auch in dieser Höhe (3:1) verdienten Sieg, der außerhalb doppelt wiegt; unbedingt zufrieden durften sie aber mit diesem Erfolg nicht sein. Dazu waren die Concorden an diesem Tage zu schwach, um einen Maßstab für Spiele wie das heutige

oder das nächste gegen Werder Bremen anzulegen. Trotzdem war ein Fortschritt gegenüber den ersten Spielen unverkennbar, vor allem auf den Positionen, die bisher zu den tragenden Stützen der Mannschaft gehörten. Noch nicht ganz „im Tritt“ die Verbindungsstürmer, die erst kamen, als die Gegenwirkung erlahmte. Und warum der Sturm den Ball bis ins Tor tragen will, bleibt sein Geheimnis. So schlecht aber, wie ein Teil der Hamburger Presse unser Spiel sah, war es wiederum nicht. Noch aber überwiegen bei fast allen Mannschaften der Vertrags- oberliga die negativen Kritiken über Spieler und Spiele. Wir glauben, daß es auch besser wäre, den Bundesligagedanken nicht zu früh in die Spielberichte einzuflechten. Man sollte abwarten, wie sich die Meisterschaftsserie im Laufe des Jahres entwickelt. Zur Zeit sieht es so aus, als führten auch die Berichtersteller Städtekämpfe um die Zugehörigkeit untereinander aus. Eintrachts Mannschaft wird sich heute steigern müssen, wenn sie ihrem Gegner die erste Niederlage beibringen und den Anschluß zur Spitze nicht verpassen will. Denn am kommenden Sonntag im Weserstadion hängen die Trauben noch höher. Zwei Auswärtssiege unserer Mannschaft sollten das Vertrauen aber soweit gestärkt haben, daß sie heute unbeschwert ins Spiel gehen kann. Gr.



## Feldschlößchen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELTSCHLÖSSCHEN A. G.



### Ermäßigte Eintrittskarten

(Schüler, Kinder, Mitglieder, Schwerbeschädigte)

werden **ab sofort** nur noch verkauft an den Kassen:

Kasse 4: Rheingoldstraße  
(Schüler und Kinder)

Kasse 6: Hamburger Straße  
(Mitglieder und Kinder)

Kasse 4: Hamburger Straße  
(Schüler und Schwerbeschädigte)

\*

### NOCH HEUTE

sollten Sie sich als ständiger Besucher unseres Eintracht-Stadions dazu entschließen, sich durch den Erwerb einer

### JAHRES-STAMMSITZKARTE

einen festen Platz auf unserer Tribüne zu sichern. Diese Karte gilt für sämtliche vereinseigenen Spiele unserer Vertrags- und Amateur-Oberligamannschaft, (einschließlich Flutlichtspiele) ganz gleich, ob der HSV oder ein anderer namhafter Gegner im Stadion spielt.

Lassen Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle beraten. Den Gegenwert für die heute gelöste Eintrittskarte rechnen wir Ihnen auf den Jahresbeitrag an.

\*

### Mitteilungen der Vereinsleitung

#### Voranzeige

**Sonnabend, 29. September 1962, 18 Uhr**  
**Norddeutschland – Südwestdeutschland**

Wir weisen unsere Stammsitzinhaber darauf hin, daß ihre Karten zum Preise von DM 6,- auf der Geschäftsstelle eingetauscht werden können.

**Letzter Termin:** Sonnabend, 22. September.

Alle Freikarten und Sonderausweise sind an diesem Tage ungültig.

### Nach dem Beschluß des DFB-Bundestages:

### Arbeitsreiche Tage für DFB-Gremien

Unmittelbar nach dem Dortmunder Bundestag mit seinem Beschluß über die Einführung der Bundesliga mit Lizenzspielern ab 1. August 1963 wird im DFB mit allem Nachdruck die Arbeit an der Verwirklichung dieser bedeutsamen Neuerung im deutschen Fußball aufgenommen. Um die rechtzeitige Klärung aller offenen Fragen und Lösung der bis zum Start der Bundesliga zu bewältigenden Aufgaben zu garantieren, wird der geschäftsführende Vorstand des DFB neben der Bundesligakommission (mit dem ersten Vorsitzenden Dr. Hermann Goesmann, Dr. Willi Hübner, Hans Körfer, Dr. Fritz Walter und Generalsekretär Hans Paßlack) noch einen größeren Personenkreis aus Mitgliedern des Vorstandes, des Beirates und der DFB-Ausschüsse damit betrauen, das von der Kommission mit voller Absicht zunächst nur als Vorschlag ausgearbeitete Statut für die Bundesliga in eine endgültige Form zu bringen, damit es anschließend im Beirat diskutiert und verabschiedet werden kann. Bisher stellte das Statut in seiner vorliegenden Form nur einen Diskussionsvorschlag der Kommission dar, der zu Unrecht unter dem Aspekt kritisiert wurde, er bedeute schon eine fertige Endlösung.

Noch im Laufe des Monats August ging der vom geschäftsführenden Vorstand mit dieser wichtigen Aufgabe betraute Kreis von Sachverständigen daran, zunächst in einzelnen Arbeitsgruppen und schließlich in seiner Gesamtheit aus dem von der Kommission vorgelegten Vorschlag ein zur Beratung reifes Statut zu machen. Dabei wurde vor allem eine Reihe einzelner Fragen, zu denen die Diskussion der letzten Monate brauchbare Anregungen brachte, weiter geprüft, um schließlich für alle Bestimmungen des Statuts die bestmögliche Form zu finden. Es ging dabei z. B. um die Bedingungen für die Lizenzerteilung an Vereine und Spieler, die Organe zur Leitung der Bundesliga, die Bestimmungen über Vereinswechsel, Ablösesummen und Handgelder und um soziale Fragen (Versicherungen und Altersversorgung). Der aus dieser Arbeit erwachsende Ent-

## Bevor Sie Geld anlegen



fragen Sie uns. Wir beraten Sie in allgemeinen und speziellen Fragen der Kapitalanlage und der Vermögensverwaltung

# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1

mit Zweigstellen Celler Straße 108/9, Dankwardstraße 2 und Jaspallée 64



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

wurf soll dann Anfang Oktober dem Beirat in Frankfurt zur Beratung und Verabschiedung vorgelegt werden.

Daneben gilt es in einer zweiten Phase, die Ausschreibung zur Bundesliga vorzubereiten, den Schlüssel für die Verteilung der Plätze in einer Bundesliga auf die Regionalverbände und Berlin festzulegen und die Regeln zu bestimmen, nach denen aus dem Kreis der durch die Ausschreibung ermittelten Bewerber die endgültige Auswahl erfolgt. In diesem Zusammenhang ist die Ernennung der Kommission von besonderer Wichtigkeit, deren Aufgabe es sein wird, die Bewerbungen der Vereine zu prüfen und die Auswahl zu treffen. Die Entscheidung über alle diese Probleme wird ebenso wie die Beschlußfassung über das Statut beim DFB-Beirat liegen, der ja durch den Beschluß des Bundestages in Dortmund beauftragt wurde, die zur Einführung der Bundesliga mit Lizenzspielern notwendigen Bestimmungen alsbald zu erlassen.

Nach der Beiratstagung Anfang Oktober, die der Beratung über den bis dahin ausgearbeiteten Statutenentwurf dient, wird darum Anfang Dezember eine weitere Tagung des DFB-Beirates stattfinden, die sich mit den im Laufe des Oktober und November vorbereiteten Bestimmungen für die Ausschreibung befaßt. Die Ausschreibung soll dann nach Möglichkeit noch im Dezember an die Vereine hinausgehen, so daß der im Gutachten der Bundesligakommission als Termin für den Beginn der Ausschreibung vorgesehene 1. Januar 1963 eingehalten wird.

Nach Zustellung der Ausschreibung bliebe den Vereinen eine Frist zur Entscheidung bis Anfang März. Anschließend würden die eingegangenen Bewerbungen im März von der zu diesem Zweck zu berufenden Kommission geprüft. Die Prüfung der Bewerbungen und die

Zulassung soll bis Anfang April abgeschlossen sein, damit rechtzeitig vier Monate vor Beginn der Bundesligaspiele endgültig Klarheit über die Zusammensetzung dieser neuen zentralen Spielklasse im DFB herrscht.

(Niedersachsen-Fußball)

## Bundeswehr und Sport

Der Bundesminister für Verteidigung, Franz Josef Strauß, empfing den Präsidenten des Deutschen Sportbundes, Willi Daume, zu einem eingehenden Gespräch über Fragen, die den Sport und die Bundeswehr gemeinsam interessieren. Das Gespräch dauerte eineinhalb Stunden und erstreckte sich im einzelnen auf folgende Themen:

1. *Beurlaubung und Förderung von Spitzensportlern.* Es wurde Übereinstimmung darüber erzielt, daß die Bundeswehr Spitzensportlern, die in ihr Dienst tun, fördern und dabei weitgehend Rücksicht auf die Wünsche des Deutschen Sportbundes und seiner Mitgliedsverbände nehmen wird. Das gilt auch für die Beurlaubung zu bedeutenden internationalen Veranstaltungen.

2. *Außerdienstlicher Sport für Bundeswehrangehörige.* Die Bundeswehr empfiehlt ihren Soldaten, ihren außerdienstlichen Sport im Rahmen der bestehenden zivilen Turn- und Sportvereine auszuüben. Dort, wo sich ausnahmsweise die Gründung von eigenen Bundeswehrsportvereinen als notwendig erweist, müssen die allgemein gültigen Aufnahmebedingungen der im Einzelfall zuständigen Spitzenverbände und Landessportbünde erfüllt und deren Satzungen beachtet werden.

3. *Durchführung militärischer Sportwettkämpfe.* Für die Durchführung militärischer Sportwettkämpfe gelten die vom Bundesverteidigungsministerium mit den Spitzenverbänden getrof-

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Modernste Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei nett  
Wol

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



*Rosbach & Risse*

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Jäcker (1)

Meyer (3)  
(Wolfram)

Brase (2)

Schmidt (5)

Unyazici (4)  
(Meyer)

Gerwien (11)

Schrader (10)

Moll (9)

Hosung (8)

Wuttig (7)



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

## BRUNO KUNATH

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4

Telefon 3 09 41 / 43

Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg — Goslar — Bad Harzburg — Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH-Wurst . . . in aller Mund!**

Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache

Ferien villen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
Intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04 — 06  
Fernschreiber 09 527 40

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke



Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836



# dir trink s Bier



Becks (7)

Geest (8)

koska (9)

kropp (10)

sterhoff (11)

Gehrke (4)

Eppel (2)

Porges (5)

Gieseler (3)

Witt (6)

FC ST. PAULI

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
Sammelruf 215 25 · Fernschreiber: 09 52893

FUR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei



## Schubert

BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
BTSV „Eintracht“ bittet  
alle interessierten  
„Alten Herren“ um ihre  
Hilfe bei den  
kommenden  
Vertragsspielen  
in unserem Stadion.  
Meldet Euch eine ¼ Std.  
vor Beginn jedes Spieles  
in der Geschäftsstelle,  
um bei der Einlaßkon-  
trolle mitzuhelfen.

## ..jeder Kilometer ein sicheres Vergnügen



AUTO UNION  
DKW

VERTRAGSHÄNDLER

## Jurdorf

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial - Reparatur - Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## VOLLVERSORGUNG

für die

## GANZE FAMILIE



durch  
Versicherungsschutz  
bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
Haus der Lebensversicherung — Campestraße

fenen Vereinbarungen, wobei u. a. – um gegenseitige Überschneidungen zu vermeiden – Terminabstimmungen zugesagt worden sind.

An der Besprechung nahmen von seiten des Deutschen Sportbundes teil: Vizepräsident des NOK, Herbert Kunze, und der Geschäftsführer des DSB, Guido von Mengden, sowie von der Bundeswehr Brigadegeneral Christian Schaefer und Oberstleutnant i. G. Karl Jürgen Schuppan.

\*

#### Fußball-Bundesliga ab 1. August 1963

Die langjährigen Bestrebungen haben nun doch ihre Verwirklichung gefunden: Der deutsche Fußball wird ab 1. August 1963 in Form einer Bundesliga seine zentrale Spielklasse haben. Nach einer mehr als zweistündigen Debatte folgte der Bundestag des Deutschen Fußball-Bundes im Goldsaal der Dortmunder Westfalenhalle nach vorangegangenen Wahlen diesem Antrag des Bundesvorstandes. Von den 129 Stimmen sprachen sich 103 für die Einführung der Bundesliga, 26 gegen sie aus. Es ist nun die Aufgabe des DFB-Beirats, das erforderliche Statut auszuarbeiten und zur Verabschiedung zu bringen.

Nach 13jähriger Amtszeit mit großen Erfolgen des deutschen Fußballs trat Dr. Peco Bauwens als DFB-Präsident zurück; er wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt und mit der goldenen Ehrennadel des DFB mit Brillanten ausgezeichnet. **Die neue DFB-Führung setzt sich zusammen aus:** Geschäftsführender Vorstand: Dr. Hermann Goesmann (Osnabrück) Vorsitzender, Ludwig Franz (Nürnberg) zweiter Vorsitzender, Jakob Koenen (Lippstadt) Schatzmeister; erweiterter Vorstand: Hans Körfer, Düsseldorf (Spielausschuß), Dr. Otto Rückert, Unna (Bundesgericht), Kurt Müller, Stuttgart (Kontrollausschuß), Anton Martini, Koblenz (Sozialausschuß), Dr. Fritz Walter, Stuttgart (Vertragsspielerausschuß), Dr. Günther Riebow, Hamburg (Werbe- und Presseausschuß), Paul Rusch (Berlin) als beratendes Mitglied. „Im Interesse des DFB“ kandi-

dierte der bisherige Vizepräsident Hans Huber (München) in diesem Jahr nicht. Hans Paßlack wurde zum Generalsekretär des DFB ernannt.  
sid

\*

#### SPIELPLAN

der 1. Liga-Nord (1. Halbserie 1962/63)

(Fortsetzung)

#### 30. September 1962

**Norddeutschland – Südwestdeutschland**  
(Sonnabend)

#### 7. Oktober 1962

- 15.15 FC St. Pauli – HSV  
(Sonnabend)
- 15.00 Werder Bremen – Bremerhaven 93
- 15.00 Concordia Hamburg – Bergedorf 85
- 15.00 Hannover 96 – Arminia Hannover
- 15.00 VfV Hildesheim – Eintracht Brschwg.**
- 15.00 VfR Neumünster – Holstein Kiel
- 15.00 VfB Oldenburg – VfL Osnabrück
- 15.00 VfB Lübeck – Altona 93

#### 14. Oktober 1962

- 15.00 Altona 93 – FC St. Pauli  
(Sonnabend)
- 15.00 HSV – Werder Bremen
- 15.00 Bremerhaven 93 – VfR Neumünster
- 15.00 VfL Osnabrück – VfB Lübeck
- 15.00 Eintracht Braunschweig – Hannover 96**
- 15.00 Arminia Hannover – Concordia Hbg.
- 15.00 Bergedorf 85 – VfB Oldenburg
- 15.00 Holstein Kiel – VfV Hildesheim

#### 21. Oktober 1962

- 14.45 Bremerhaven 93 – HSV
- 14.45 VfL Osnabrück – Eintracht Brschwg.**
- 14.45 Bergedorf 85 – Altona 93
- 14.45 Holstein Kiel – Arminia Hannover
- 14.45 VfB Lübeck – VfR Neumünster
- 14.45 Hannover 96 – Concordia Hamburg
- 14.45 VfV Hildesheim – Werder Bremen
- 14.45 FC St. Pauli – VfB Oldenburg



Schuhhaus Hako  
Poststraße  
jetzt

# Hako-Bartels

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



FUSSBALL-VORSCHAU

Sonntag, 23. September 1962, 15.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

VfR Neumünster

gegen EINTRACHT

Sonntag, 30. September 1962, 15.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

Göttingen 05

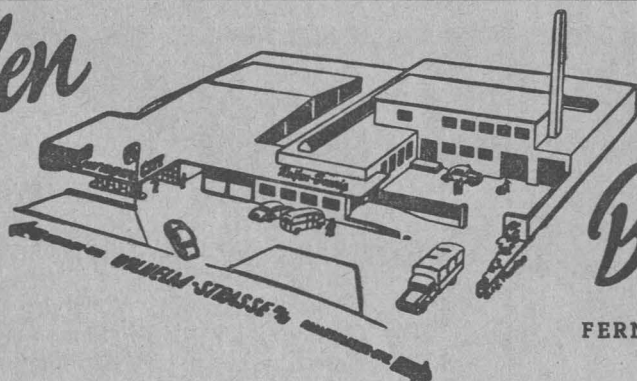
gegen EINTRACHT Amateure

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                |              |               |           |               |                | 7:1          |               | 9:0       |                |             |                |               |            |
| VfV Hildesheim   |             |               | ●              |              |               |           |               |                | 0:1          |               | 1:0       |                |             |                |               |            |
| FC St. Pauli     |             |               |                | ●            | 1:1           |           |               |                |              |               |           |                |             |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           |                |              | ●             |           |               |                |              |               |           |                |             |                |               |            |
| EINTRACHT        |             |               |                |              |               | ●         |               |                |              | 1:3           |           |                |             |                |               |            |
| VfL Osnabrück    |             |               |                |              |               |           | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             |                |               |            |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                |              |               |           | 0:1           | ●              |              |               |           |                |             |                |               |            |
| Bergedorf 85     |             |               |                | 1:3          |               |           |               |                | ●            |               |           |                |             |                |               |            |
| VfB Oldenburg    |             |               |                |              | 2:4           |           |               |                |              | ●             |           |                |             |                | 1:1           |            |
| Altona 93        |             |               |                |              |               |           |               | 2:1            |              |               | ●         |                |             |                |               |            |
| Concordia Hbg.   |             |               |                |              |               | 1:3       |               |                |              |               |           | ●              |             | 1:3            |               |            |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              |               |           | 0:1           |                |              |               |           |                | ●           |                |               |            |
| Bremerhaven 93   |             |               |                |              |               |           |               |                |              |               |           |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover |             |               | 2:1            |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                | ●             |            |
| VfB Lübeck       |             |               |                |              |               | 0:1       |               |                |              |               |           |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59—61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 205 46 / 47 / 48 / 49 / 40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

## IN BRAUNSCHWEIG

Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41

Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21

Zweigstelle Sack, Ruf 218 41, Eröffnung demnächst

### Bargeldlos zahlen!

Ein Bankkonto ermöglicht, Zahlungen durch Scheck oder Überweisung bargeldlos vorzunehmen.

Sie ersparen sich unnötige Wege und gewinnen Zeit.

### 28. Oktober 1962

- 14.30 Altona 93 – Holstein Kiel (Sonnabend)
- 14.30 HSV – VfL Osnabrück
- 14.30 Eintracht Brschwg. – Bremerhaven 93**
- 14.30 Arminia Hannover – Bergedorf 85
- 14.30 VfR Neumünster – Hannover 96
- 14.30 Concordia Hbg. – VfB Lübeck
- 14.30 VfB Oldenburg – VfV Hildesheim
- 14.30 Werder Bremen – FC St. Pauli

\*

### SPIELPLAN

der Amateur-Oberliga Staffel Ost

1. Halbserie 1962/63

(Fortsetzung)

### 30. September 1962

- 15.00 Hannover 96 A – Borussia Hannover
- 15.00 FC Wolfsburg – Goslar 08

- 15.00 SV Göttingen – SF Ricklingen
- 15.00 Eintracht Lüneburg – VfL Wolfsburg
- 15.00 WSV Wolfenbüttel – Teutonia Uelzen
- 15.00 Eintracht Brschwg. – Göttingen 05**
- 15.00 Hameln 07 – Leu Brschwg.
- 15.00 HSC Hannover – Union Salzgitter

### 7. Oktober 1962

- 15.30 SF Ricklingen – HSC Hannover (Sonnabend)
- 15.00 VfL Wolfsburg – Hameln 07
- 15.00 Göttingen 05 – Hannover 96 A
- 15.00 Teutonia Uelzen – FC Wolfsburg
- 15.00 Union Salzgitter – Eintracht Lüneburg
- 15.00 Leu Brschwg. – SV Göttingen
- 15.00 Goslar 08 – Eintracht Brschwg.**
- 15.00 Borussia Hannover – WSV Wolfenbüttel

### 14. Oktober 1962

- 15.30 Eintracht Brschwg. – Teutonia Uelzen** (Sonnabend)
- 15.30 HSC Hannover – Leu Brschwg. (Sonnabend)
- 15.30 WSV Wolfenbüttel – Göttingen 05 (Sonnabend)
- 15.00 Hannover 96 A – Goslar 08
- 15.00 FC Wolfsburg – Borussia Hannover
- 15.00 SV Göttingen – VfL Wolfsburg
- 15.00 Eintracht Lüneburg – SF Ricklingen
- 15.00 Hameln 07 – Union Salzgitter

### 21. Oktober 1962

- 15.00 Teutonia Uelzen – Hameln 07
- Amateur-Länderpokal  
frei für Nachholspiele

### 28. Oktober 1962

- 15.15 VfL Wolfsburg – WSV Wolfenbüttel (Sonnabend)
- 15.15 Leu Brschwg. – Hannover 96 A (Sonnabend)
- 15.15 Borussia Hannover – Hameln 07 (Sonnabend)
- 15.00 SF Ricklingen – FC Wolfsburg
- 15.00 Göttingen 05 – HSC Hannover
- 15.00 Eintr. Lüneburg – SV Göttingen
- 15.00 Union Salzgitter – Eintracht Brschwg.**
- 15.00 Goslar 08 – Teutonia Uelzen

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

## Kraftverkehr Mundstock

**Bortfeld - Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 2 37 81



für  
Jugendliche  
Kraftfahrer  
Mütter  
Sportler u.  
Genesende

mit Traubenzucker  
und B-Vitaminen



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

OKTOBER 1962

NR. 197

11. JAHRGANG

## Willkommen Hannover 96!

Der uralte Bruderkampf Eintracht – Hannover 96 erlebt heute nach 30 vorausgegangenen Begegnungen seit 1946 (13:10:7 zugunsten Eintrachts) eine wie zu allen Zeiten mit Spannung erwartete Neuauflage. Im Zeichen kommender Fußballentwicklung wird diese wie viele ähnliche Auseinandersetzungen in ihrer kritischen Betrachtung sicherlich nicht Thema „Bundesliga“ unberührt bleiben. Noch ist es zwar lange nicht so weit, aber der Wettlauf zur Sonnenseite des bundesdeutschen Fußballs hat in allen Landesverbänden um die wenigen der von 16 für „Außenseiter“ verbleibenden Plätze in Massenstarts eingesetzt. Bei uns im Norden meldeten sich nun auch außer uns, die wir ursprünglich allein dafür waren, die Städte Hannover, Kiel, Osnabrück, Hildesheim und Hamburg (durch St. Pauli) dafür zu Wort. Natürlich unter der Perspektive der bis dahin vorliegenden oder zu erfüllenden Voraussetzungen, unter denen die Leistung mit Sicherheit als stärkstes Argument gegenüber den Konkurrenten gelten dürfte. Insofern könnte auch die heutige Begegnung für einen möglichen Zweikampf Hannover–Braunschweig von Bedeutung sein; allerdings nur dann, wenn es beiden Mannschaften bis zur Endabrechnung gelingen sollte, die entsprechende Zahl von Pluspunkten auf ihren Konten anzusammeln. Der Braunschweiger Löwe muß sich in diesem Fall mit möglichst sichtbarem Vorsprung

recken, sonst könnte er erleben, daß sein Nachbar auf hohem (Niedersachsen-)Roß einmal mehr besser im Sattel sitzt. Für die Braunschweiger Mannschaft blieb es bisher nur ein schwacher Trost, daß der Start des hannoverschen Rivalen genau so schwach wie im Vorjahr und weit schwächer als der unerwartete eigene war. Denn erst ein Viertel der Meisterschaftsspiele liegt hinter uns und bis zum Schluß kann sich noch viel ereignen. In dieser Hoffnung werden sich heute beide Mannschaften von dem Alpdruck zu befreien versuchen, der sie in manchen ihrer Meisterschaftskämpfe auf die Spielfelder begleitete. Nicht unerwartet verbesserten beide ihre Lage, die die Braunschweiger nach einer guten mannschaftlichen Leistung gegen den VfV in Hildesheim (3:1) vom 8. auf den 5. Tabellenplatz aufrücken ließ und die Hannoveraner durch ihren Lokalsieg über Arminia (2:1), wenn auch an letzter Stelle verbleibend, doch aber nunmehr in einer Fünfergruppe sieht, die mit 4:10 Punkten fast ein Drittel der Tabelle einnimmt. Zum Sprung in die nahezu gleich starke Mittelgruppe ist es nicht weit und da werden sich in den nächsten Spieltagen erbitterte Positionskämpfe abspielen, um sich vom Ende abzusetzen. Was hier für die Sechsendneunziger als Nahziel gilt, bedeutet für Eintrachts Elf, ihr 8:6-Konto weiter zu verbessern, damit der Anschluß an die Spitzengruppe mit 14–13–10 und



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.





**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

9 Punkten nicht verlorengelassen. Das heutige Spiel wird es also einmal mehr „in sich“ haben. Hoffen wir, daß es zu einem der großen Treffen kommt, wie es in langen Jahrzehnten die Begegnungen der beiden alten Rivalen aus Hannover und Braunschweig auszeichnete. Zweifellos geht die Eintracht-Mannschaft als Favorit ins Spiel. Das ist oft kein Vorteil. Darum sollten die Braunschweiger ihren Gegner von der ersten bis zur letzten Minute ernst nehmen! Gr.

\*

### Parallele

#### Tabelle der Oberliga-Nord 1961

|                    |          |          |          |          |              |             |
|--------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|-------------|
| HSV                | 7        | 7        | 0        | 0        | 26:10        | 14:0        |
| VfV Hildesheim     | 7        | 6        | 1        | 0        | 25:9         | 13:1        |
| Holstein Kiel      | 7        | 5        | 0        | 2        | 22:10        | 10:4        |
| <b>Eintracht</b>   | <b>7</b> | <b>4</b> | <b>2</b> | <b>1</b> | <b>19:12</b> | <b>10:4</b> |
| <b>Hannover 96</b> | <b>7</b> | <b>0</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>6:14</b>  | <b>3:11</b> |
| Eintracht Nordhorn | 7        | 0        | 1        | 6        | 11:24        | 1:13        |

\*

## Außerordentliche Generalversammlung

des BTSV „Eintracht“ von 1895

am Montag, dem 5. November 1962,  
20.00 Uhr, Schützenhaus

**Einzigster Punkt der Tagesordnung:**

## Bundesliga

Stimmberechtigt sind nach der Satzung nur solche Mitglieder, die am 5. November 1962 das 20. Lebensjahr vollendet haben.

gez. Dr. Hopert  
Vereinspräsident

\*

### SIE WÜNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

## Trainingsplan des BTSV Eintracht Winterhalbjahr 1962/63

### Fußball

Dienstag  
18.00–22.00 Uhr Lessingschule  
Mittwoch  
20.00–22.00 Uhr Lessingschule  
Mittwoch  
18.00–22.00 Uhr Gaußschule  
Donnerstag  
20.00–22.00 Uhr Gaußschule  
Donnerstag  
18.00–22.00 Uhr Lessingschule

### Handball

Dienstag  
18.00–22.00 Uhr Hoffmann v. Fallersleben  
Mittwoch  
18.00–22.00 Uhr Nibelungenschule  
Mittwoch  
20.00–22.00 Uhr Leonhardstraße  
Donnerstag  
18.00–20.00 Uhr Nibelungenschule

### Hockey

Donnerstag  
17.30–22.00 Uhr Wilhelm-Gymnasium

### Leichtathletik

Mittwoch  
20.00–22.00 Uhr Nibelungenschule  
Donnerstag  
19.00–22.00 Uhr Leonhardstraße

### Schwimmen

Freitag  
17.00–19.00 Uhr Bürgerstraße

### Turnen

Montag  
18.00–22.00 Uhr Gaußstraße  
Donnerstag  
18.00–20.00 Uhr Gaußstraße

### Basketball

Dienstag  
18.00–20.00 Uhr Nibelungenschule  
Mittwoch  
18.00–22.00 Uhr Diesterweg  
Donnerstag  
20.00–22.00 Uhr Nibelungenschule  
Freitag  
18.00–22.00 Uhr Nibelungenschule



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## SPIELPLAN

der 1. Liga-Nord (1. Halbserie 1962/63)  
(Fortsetzung)

### 4. November 1962

- 14.30 HSV - Eintracht Brschwg.**  
(Sonnabend)  
14.30 VfL Osnabrück - Bremerhaven 93  
14.30 Bergedorf 85 - Holstein Kiel  
14.30 Altona 93 - Arminia Hannover  
14.30 Hannover 96 - VfB Lübeck  
14.30 VfV Hildesheim - FC St. Pauli  
14.30 Werder Bremen - VfB Oldenburg  
14.30 VfR Neumünster - Concordia Hbg.

### 11. November 1962

- 14.30 Concordia Hbg. - Werder Bremen  
(Sonnabend)  
14.30 Bremerhaven 93 - Bergedorf 85  
**14.30 Eintracht Brschwg. - Altona 93**  
14.30 Arminia Hannover - HSV  
14.30 Holstein Kiel - VfL Osnabrück  
14.30 VfB Lübeck - VfV Hildesheim  
14.30 VfB Oldenburg - VfR Neumünster  
14.30 FC St. Pauli - Hannover 96

### 18. November 1962

- 14.15 FC St. Pauli - Concordia Hbg.  
(Sonnabend)  
14.15 Arminia Hannover - Bremerhaven 93  
14.15 Bergedorf 85 - HSV  
**14.15 Holstein Kiel - Eintracht Brschwg.**  
14.15 Altona 93 - VfL Osnabrück  
14.15 VfB Oldenburg - VfB Lübeck  
14.15 VfV Hildesheim - VfR Neumünster  
14.15 Werder Bremen - Hannover 96

### 21. November 1962 (Bußtag)

frei für ausgefallene Spiele

### 25. November 1962

- 14.15 HSV - Holstein Kiel  
(Sonnabend)  
14.15 Bremerhaven 93 - Altona 93  
14.15 VfL Osnabrück - Arminia Hannover  
**14.15 Eintracht Brschwg. - Bergedorf 85**  
14.15 VfR Neumünster - FC St. Pauli  
14.15 VfB Lübeck - Werder Bremen  
14.15 Hannover 96 - VfB Oldenburg  
14.15 Concordia Hbg. - VfV Hildesheim

### 2. Dezember 1962

- 14.00 FC St. Pauli - VfB Lübeck  
(Sonnabend)  
**14.00 Arminia Hannover - Eintracht Brschwg.**  
14.00 Bergedorf 85 - VfL Osnabrück  
14.00 Holstein Kiel - Bremerhaven 93  
14.00 Altona 93 - HSV  
14.00 VfB Oldenburg - Concordia Hbg.  
14.00 VfV Hildesheim - Hannover 96  
14.00 Werder Bremen - VfR Neumünster

\*

## SPIELPLAN

der Amateur-Oberliga Staffel Ost  
1. Halbserie 1962/63  
(Fortsetzung)

### 4. November 1962

- 15.00 Hannover 96 A - VfL Wolfsburg  
(Sonnabend)  
14.30 FC Wolfsburg - Union Salzgitter  
14.30 SV Göttingen - Borussia Hannover  
14.30 Teutonia Uelzen - Göttingen 05  
14.30 WSV Wolfenbüttel - Leu Brschwg.  
**14.30 Eintracht Brschwg. - SF Ricklingen**  
14.30 Hameln 07 - Eintr. Lüneburg  
14.30 HSC Hannover - Goslar 08

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode  
Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bevenroder Str. 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter  
Str. 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20



*Moderate Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei nett  
Wol

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

Gerwien (11)

Busse (4) Saalfrank (10)

Brase (2)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll (9)

Meyer (3)

Unyazici (6)

Bäse (8)

Wuttig (7)



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

## BRUNO KUNATH

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4

Telefon 3 09 41 / 43

Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg — Goslar — Bad Harzburg — Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH-Wurst . . . in aller Mund!**

Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache

Ferienvillen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
Intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04 — 06  
Fernschreiber 09 527 40

## FEINKOST-MEYER G. M. B. H.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



Niederstadt  
echter Steinhäger

Generalvertrieb  
OTTO-ERIC  
TUBCKE

Braunschweig  
Fallerleer-Tor-Wall  
Ruf 21835 und 218



# dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

  
 Jurdorf

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

HANNOVER 96

artz (7)

uhn (8)

Kowol (4)

Fahrtmann (2)

ulf (9)

Mitrowski (5)

Meyer (1)

Wiezorek (3)

eiser (10)

Bohnsack (6)

ellermann (11)

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

# RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
 Sammelruf 215 25 • Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger

U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei

  
 Schubert  
 BERTRAMSTR. 66

RUF 2'42 05

Führerscheine aller Klassen

## VOLLVERSORGUNG

für die

## GANZE FAMILIE



durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
 Haus der Lebensversicherung – Campestraße

### 11. November 1962

- 14.45 SF Ricklingen – WSV Wolfenbüttel  
(Sonnabend)  
14.45 Eintracht Brschw. – FC Wolfsburg  
(Sonnabend)  
11.00 Borussia Hannover – Teutonia Uelzen  
14.30 VfL Wolfsburg – Leu Brschw.  
14.30 SV Göttingen – Hameln 07  
14.30 Eintr. Lüneburg – HSC Hannover  
14.30 Union Salzgitter – Hannover 96 A  
14.30 Goslar 08 – Göttingen 05

### 18. November 1962

- 14.45 Hannover 96 A – Eintracht Brschw.  
(Sonnabend)  
14.30 VfL Wolfsburg – SF Ricklingen  
14.30 Göttingen 05 – Eintr. Lüneburg  
14.30 WSV Wolfenbüttel – FC Wolfsburg  
14.30 Leu Brschw. – Union Salzgitter  
14.30 Goslar 08 – Borussia Hannover  
14.30 HSC Hannover – SV Göttingen

### 21. November 1962 (Bußtag)

- 14.30 Hannover 96 A – Eintr. Lüneburg  
14.30 Göttingen 05 – SF Ricklingen  
14.30 Union Salzgitter – Borussia Hannover  
14.30 Goslar 08 – VfL Wolfsburg  
14.30 Eintracht Brschw. – WSV Wolfenbüttel

### 25. November 1962

- 14.30 SF Ricklingen – Leu Brschw.  
14.30 FC Wolfsburg – Hannover 96 A  
14.30 SV Göttingen – Teutonia Uelzen  
14.30 Eintr. Lüneburg – Goslar 08  
14.30 Union Salzgitter – VfL Wolfsburg  
14.30 Hameln 07 – HSC Hannover  
14.30 Borussia Hannover – Göttingen 05

\*

Laß den Schwächling angstvoll zagen!  
Wer um Hohes kämpft, muß wagen,  
Leben geht es oder Tod.  
Laß die Woge donnernd branden!  
Nur bleib immer, magst du landen  
oder scheitern, selbst Pilot!

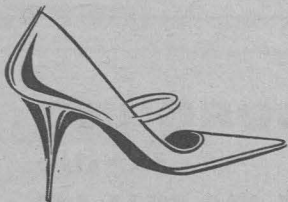
(Friedrich von Matthisson)

### DER WELTREKORD

Ich bin der Welrekord!  
Und lebe vom Sekundenmord.  
Von gezerrten Sehnen,  
Verkrampften Venen,  
Von erweiterten Herzen  
Und Muskelschmerzen,  
Von Elastic-Bandagen  
Und Trainer-Gagen,  
Von Zwischenzeiten  
Und Intervallen.  
Und viele  
Meiner treuen Vasallen  
Glauben,  
Ich gehöre zum Sport.

Ich bin der Weltrekord!  
Ich lebe vom Sterben,  
Vom Eifer der Erben,  
Mich umzubringen,  
Immer schneller zu laufen  
Und höher zu springen,  
Vom mächtigen Willen,  
Den andern zu killen,  
Von entfesselten Massen  
Und randvollen Kassen.  
Und alle jene,  
Die mich zerhassen,  
Zetern,  
Ich wäre nur Sensation.

Ich bin der Weltrekord!  
Ich leb' heute hier  
Und sterb' morgen dort.  
Und lache der doofen  
Sportphilosophen.  
Ich lasse mich jagen.  
Strapazen ertragen  
Die Starken und Kühnen,  
Entsagen und sühnen  
Zu allen Zeiten.  
Mich zu begleiten,  
Opfern sie Höhen,  
Sekunden und Weiten.  
Darum  
Bin ich der Weltrekord.



Schuhhaus Hako  
Poststraße  
jetzt

# Hako-Bartels

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



Herr Krause hatte seine Frau das erste Mal zum Fußballplatz mitgenommen. Wenn er sich auch anfangs etwas beklommen gefühlt hatte, so quittierte er jetzt nicht ohne Stolz die achtungsvollen Blicke seiner Kollegen und Freunde.

Ganz erstaunt war er, als Frau Krause gleich von Anfang an begeistert am Spielgeschehen teilnahm. Sie klatschte und rief „Bravo!“, daß sie sich von den Fußballexperten in keiner Weise unterschied.

Nur als das zu Ende war und Herr Krause mit seinen Freunden heftig über den verschossenen Elfmeter von Klein-Rumsburg diskutierte, sagte Frau Krause kein Wort mehr. Im Gegenteil, sie grübelte sichtlich vor sich hin.

„Wenn ich doch nur wüßte . . .“, murmelte sie.

„Na, Mutti“, lachte Herr Krause, „was willst du denn vom Fußball wissen, frag nur mich, wenn dir etwas nicht klar ist!“

Frau Krause zögerte einen kleinen Augenblick. „Ich glaube kaum, daß du weißt, was mich interessiert.“

„Na, nun hört doch alles auf“, rief Herr Krause. Und protzig fügte er hinzu: „Ich weiß alles! Also bitte, frag!“

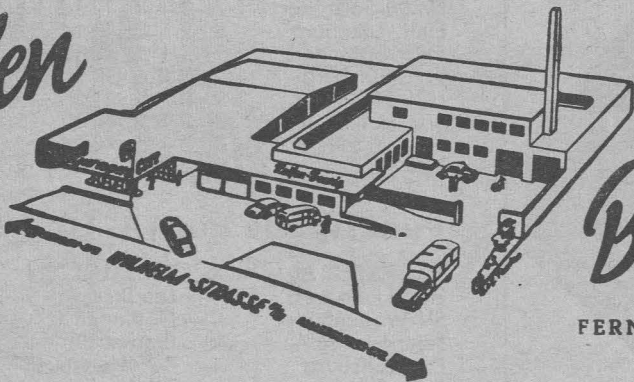
„Wenn ich doch nur wüßte“, stottert Frau Krause, „wie der Pullover gestrickt war, den der Torwart an hatte!“

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           |               | 2:1            |              |               |           |               |                |              |               |           | 4:0            |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                |              |               | 3:2       |               |                | 7:1          |               | 9:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| VfV Hildesheim   |             |               | ●              |              |               | 1:3       |               |                | 0:1          |               | 1:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| FC St. Pauli     | 1:3         |               |                | ●            | 1:1           |           | 1:2           |                |              |               |           |                |             |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           |                |              | ●             |           |               |                |              |               |           | 3:2            |             |                |               | 2:1        |
| EINTRACHT        |             |               |                | 1:2          |               | ●         |               | 2:1            |              | 1:3           |           |                |             |                |               |            |
| VfL Osnabrück    |             | 1:2           | 2:0            |              |               |           | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             |                |               |            |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                |              | 1:0           |           | 0:1           | ●              |              |               |           |                |             |                | 2:0           |            |
| Bergedorf 85     |             |               |                | 1:3          |               |           |               | 2:0            | ●            |               |           |                | 5:0         |                |               |            |
| VfB Oldenburg    | 3:6         |               |                |              | 2:4           |           | 1:1           |                |              | ●             |           |                |             |                | 1:1           |            |
| Altona 93        |             |               |                |              |               |           |               | 2:1            |              | 1:2           | ●         |                | 2:1         |                |               |            |
| Concordia Hbg.   |             |               |                |              |               | 1:3       |               |                | 2:1          |               | 3:1       | ●              |             | 1:3            |               |            |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              | 2:1           |           | 0:1           |                |              |               |           |                | ●           |                | 2:1           |            |
| Bremerhaven 93   |             |               |                | 0:1          |               |           |               |                |              | 1:1           |           |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover |             | 3:3           | 2:1            |              |               |           |               |                |              |               |           |                |             |                | ●             | 2:3        |
| VfB Lübeck       |             |               |                |              |               | 0:1       |               |                | 2:2          |               | 3:2       |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuterten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 205 46 / 47 / 48 / 49 / 40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



Am Friedrich-Wilhelm-Platz



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

## IN BRAUNSCHWEIG

Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41

Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21

Zweigstelle Sack, Ruf 21841, Eröffnung demnächst

### Bargeldlos zahlen!

Ein Bankkonto ermöglicht, Zahlungen durch Scheck oder Überweisung bargeldlos vorzunehmen.

Sie ersparen sich unnötige Wege und gewinnen Zeit.

## FUSSBALL - VORSCHAU

Sonntag, 28. Oktober 1962, 14.30 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

### Bremerhaven 93

gegen EINTRACHT

Sonntag, 4. November 1962, 14.30 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

### Spfr. Ricklingen

gegen EINTRACHT Amateure

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für Vereine und Schüler in modernsten Omnibussen

## Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781

für Jugendliche Kraftfahrer Mütter Sportler u. Genesende



mit Traubenzucker und B-Vitaminen

## Tabelle der Oberliga Nord

|                |   |   |   |   |       |      |       |
|----------------|---|---|---|---|-------|------|-------|
| Hamburger SV   | 7 | 7 | 0 | 0 | 30:8  | 14:0 | ..... |
| Werder Bremen  | 7 | 6 | 1 | 0 | 28:9  | 13:1 | ..... |
| VfL Osnabrück  | 7 | 4 | 2 | 1 | 10:6  | 10:4 | ..... |
| FC St. Pauli   | 7 | 4 | 1 | 2 | 11:9  | 9:5  | ..... |
| EINTRACHT      | 7 | 4 | 0 | 3 | 13:11 | 8:6  | ..... |
| Holstein Kiel  | 7 | 3 | 1 | 3 | 13:12 | 7:7  | ..... |
| Bergedorf 85   | 7 | 3 | 1 | 3 | 13:14 | 7:7  | ..... |
| VfB Oldenburg  | 7 | 2 | 3 | 2 | 13:15 | 7:7  | ..... |
| Bremerhaven 93 | 7 | 2 | 2 | 3 | 6:6   | 6:8  | ..... |
| VfB Lübeck     | 7 | 2 | 2 | 3 | 10:10 | 6:8  | ..... |
| Conc. Hamburg  | 7 | 2 | 1 | 4 | 11:17 | 5:9  | ..... |
| Arm. Hannover  | 7 | 1 | 2 | 4 | 10:14 | 4:10 | ..... |
| VfV Hildesheim | 7 | 2 | 0 | 5 | 5:10  | 4:10 | ..... |
| VfR Neumünster | 7 | 2 | 0 | 5 | 6:14  | 4:10 | ..... |
| Altona 93      | 7 | 2 | 0 | 5 | 8:20  | 4:10 | ..... |
| HANNOVER 96    | 7 | 2 | 0 | 5 | 7:18  | 4:10 | ..... |

## Punktspiele am 14.10.1962

|                |   |                |       |
|----------------|---|----------------|-------|
| Altona 93      | — | FC St. Pauli   | ..... |
| Hamburger SV   | — | Werder Bremen  | ..... |
| Bremerhaven 93 | — | VfR Neumünster | ..... |
| VfL Osnabrück  | — | VfB Lübeck     | ..... |
| EINTRACHT      | — | HANNOVER 96    | ..... |
| Arm. Hannover  | — | Concordia      | ..... |
| Bergedorf 85   | — | VfB Oldenburg  | ..... |
| Holstein Kiel  | — | VfV Hildesheim | ..... |

## Tabelle der Amateuroberliga

|                  |   |   |   |   |       |      |       |
|------------------|---|---|---|---|-------|------|-------|
| VfL Wolfsburg    | 8 | 7 | 1 | 0 | 28:7  | 15:1 | ..... |
| SC Leu 06        | 9 | 6 | 2 | 1 | 27:15 | 14:4 | ..... |
| SV Wolfenbüttel  | 9 | 5 | 3 | 1 | 28:14 | 13:5 | ..... |
| Hannover 96 A    | 8 | 5 | 1 | 2 | 24:13 | 11:5 | ..... |
| Göttingen 05     | 8 | 5 | 1 | 2 | 10:7  | 11:5 | ..... |
| TEUT. UELZEN     | 8 | 3 | 3 | 2 | 14:16 | 9:7  | ..... |
| Goslar 08        | 8 | 4 | 0 | 4 | 13:18 | 8:8  | ..... |
| EINTRACHT A      | 9 | 3 | 2 | 4 | 15:19 | 8:10 | ..... |
| Union Salzgitter | 7 | 3 | 1 | 3 | 12:10 | 7:7  | ..... |
| Eintr. Lüneburg  | 8 | 2 | 3 | 3 | 12:16 | 7:9  | ..... |
| SVG Göttingen    | 9 | 3 | 1 | 5 | 18:19 | 7:11 | ..... |
| FC Wolfsburg     | 9 | 3 | 0 | 6 | 14:18 | 6:12 | ..... |
| HSC Hannover     | 9 | 2 | 2 | 5 | 11:18 | 6:12 | ..... |
| Bor. Hannover    | 8 | 2 | 1 | 5 | 10:19 | 5:11 | ..... |
| Spfr. Ricklingen | 8 | 2 | 1 | 5 | 8:16  | 5:11 | ..... |
| Hameln 07        | 9 | 1 | 0 | 8 | 9:28  | 2:16 | ..... |

## Punktspiele am 14.10.1962

|                 |   |                  |       |
|-----------------|---|------------------|-------|
| EINTRACHT A     | — | TEUT. UELZEN     | ..... |
| HSC Hannover    | — | Leu Brschw.      | ..... |
| SV Wolfenbüttel | — | Göttingen 05     | ..... |
| Hannover 96 A   | — | Goslar 08        | ..... |
| FC Wolfsburg    | — | Bor. Hannover    | ..... |
| SVG Göttingen   | — | VfL Wolfsburg    | ..... |
| Eintr. Lüneburg | — | Spfr. Ricklingen | ..... |
| Hameln 07       | — | Union Salzgitter | ..... |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

OKTOBER 1962

NR. 198

11. JAHRGANG

## Vorsicht vor Bremerhaven 93

Unser Gast von der Unterweser hat im Verlauf der vierzehn Jahre, in denen Eintracht mit ihm um die Punkte kämpfte, nur viermal gewonnen. Und doch werden sich die Braunschweiger Fußballfreunde der stets soliden, ja oft überdurchschnittlichen Leistungen dieser sympathischen Elf entsinnen, die von einem guten Mannschaftsgeist beseelt auch kämpferisch zu den stärksten Nordmannschaften gehört. In den letzten beiden Spieljahren rissen die Pechsträhnen allerdings nicht ab, und nur mit großer Not entging die Mannschaft an 14. Stelle liegend dem Abstieg. In den bisherigen neun Meisterschaftsspielen dieser Serie hat sie sich aber die alte Achtung verschafft und damit angezeigt, daß es wieder aufwärts geht. Wie stark unsere Gäste auf fremden Plätzen sind, sagen uns die erzielten Resultate: in Hamburg gegen Concordia 3:1 gewonnen, gegen Werder in Bremen und den VfV in Hildesheim nur 0:1 verloren. Bremerhaven steht mit uns nahezu punktgleich. Unsere Mannschaft muß heute mit allem Ernst auf den Platz gehen, wenn sie sich nicht wie in ihren ersten Heimspielen überraschen lassen will. Denn vor allem der Gästesturm ist zu jeder Überumpelung fähig. Mittelstürmer Kindler, der allerdings gern Zweikämpfe meidet, und der antrittsschnelle Berking sind die Antriebsmotoren. Gespannt sind wir auf unseren früheren Amateurspieler Hermann Drewes, der zeigen muß, was er inzwischen dazugelernt hat. Im Torwart

Fischer und dem Verteidigerpaar Cordes und Hildebrandt, auch dem Läufer Bolte steht eine eiserne Abwehr zur Verfügung, die in ihrer Kompromißlosigkeit unserem Sturm alles abverlangen wird. Durch den Spielabschluß des HSV gegen den FC Santos blieb Bremerhaven spielfrei und wird nun mit frischen Kräften aufwarten. Die Braunschweiger Mannschaft büßte unterdes in einem auf hoher Stufe stehenden Spiel gegen den VfL Osnabrück zwei besonders wertvolle Punkte ein, die unbedingt hätten vermieden werden können. Dazu fehlte den blaugelben Spielern jedoch mit wenigen Ausnahmen der „Biß“, der für die Gegenseite spielentscheidend war. Ähnlich wie vor Wochen in Bremen gegen Werder kam wieder einer jener „Schiedsrichter-Elfmeter“ hinzu, der wahrscheinlich die Entscheidung vorwegnahm. „Die Gäste aus Braunschweig gaben meist den Ton an . . . sie zogen ein schönes Spiel auf“, hieß es in den Kritiken, aber auch „vor dem Tor der Platzherren war es mit ihrem Können zu Ende“. So war es. Nur wenn sich der Braunschweiger Sturm, aber gleicherweise auch die Abwehrspieler energischer als im Osnabrücker „Schongang“ einsetzen, haben sie eine Chance, den verlorengegangenen Anschluß wenigstens teilweise wieder aufzuholen. Nächsten Sonntag müßte dazu schon ein Wunder geschehen. Denn wer gegen den Weltbesten unentschieden spielt, läßt sich vom Braunschweiger Löwen kaum beißen.

Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.





**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

## Außerordentliche Generalversammlung

des BTSV „Eintracht“ von 1895

am Montag, dem 5. November 1962,  
20.00 Uhr, Schützenhaus

**Einziger Punkt der Tagesordnung:**

### Bundesliga

Stimmberechtigt sind nach der Satzung  
nur solche Mitglieder, die am 5. No-  
vember 1962 das 20. Lebensjahr voll-  
endet haben.

gez. Dr. Hopert  
Vereinspräsident

\*

#### Sämtliche Spiele gegen Bremerhaven 93 seit 1948

|         |                           |     |
|---------|---------------------------|-----|
| 1948/49 | in Braunschweig           | 2:1 |
|         | in Bremerhaven            | 2:1 |
| 1949/50 | in Braunschweig           | 3:2 |
|         | in Bremerhaven            | 4:1 |
| 1950/51 | in Braunschweig           | 0:0 |
|         | in Bremerhaven            | 2:2 |
| 1951/52 | in Braunschweig           | 1:1 |
|         | in Bremerhaven            | 4:9 |
| 1952/53 | nicht                     |     |
| 1953/54 | in Braunschweig           | 4:2 |
|         | in Bremerhaven            | 4:2 |
| 1954/55 | in Braunschweig           | 1:0 |
|         | in Bremerhaven            | 0:0 |
| 1955/56 | in Braunschweig           | 2:3 |
|         | in Bremerhaven            | 0:1 |
| 1956/57 | in Braunschweig           | 3:0 |
|         | in Bremerhaven            | 3:2 |
| 1957/58 | in Braunschweig           | 1:0 |
|         | in Bremerhaven            | 2:0 |
| 1958/59 | in Braunschweig           | 2:1 |
|         | in Bremerhaven            | 3:6 |
| 1959/60 | in Braunschweig           | 3:2 |
|         | in Bremerhaven            | 0:0 |
|         | in Bremerhaven            | 3:1 |
|         | (Toto-Überbrückungsrunde) |     |
| 1960/61 | in Braunschweig           | 6:0 |
|         | in Bremerhaven            | 2:1 |
| 1961/62 | in Braunschweig           | 1:0 |
|         | in Bremerhaven            | 3:0 |

Bilanz der Meisterschaftsspiele:

17 gewonnen  
5 unentschieden  
4 verloren

\*

#### Eine Frau sieht Fußball

Na, viele Zuschauer sind ja nicht da. Es ist doch überhaupt kein bekanntes Gesicht dabei. Wozu habe ich denn mein neues Komplet angezogen? Hoffentlich fangen die bald an, es ist ja ganz schön kühl. Ich hätte mir vielleicht doch wärmere Büxen anziehen sollen. Da sind sie ja! Nein, der Gegner gefällt mir nicht. Da ist ja überhaupt kein netter Typ bei. Wie überheblich die alle aussehen, na, das wird ihnen wohl nachher vergehen. Meine Güte, was hat der bloß für krumme Beine! Bei uns sind auch so viele neue in der Mannschaft, die kenne ich ja noch gar nicht. Sieht nicht schlecht aus, der Kleine da in der Mitte. Hat schöne schmale Hüften und einen ganz tollen Haarschnitt. Mein Mann muß natürlich wieder so 'ne lange Hose anhaben, kurze sind viel schicker.

Ach, es geht schon los. Nun gebt doch schon den Ball ab und fummelt nicht so lange! Ja, ist denn der verrückt? Gerade der Kleine, der nette, der wird so gerempelt. Jawohl, gib es ihm wieder, der war mir beim Einlaufen sowieso schon so unsympathisch. Und jetzt den hierher, der Außen steht doch ganz frei! Nanu, den hab ich ja noch nie gesehen. Was hat denn der für stachlige Beine und solche Gänsehaut. Da fällt mir ein, mein Huhn, das ich heute gekauft habe, ist auch noch nicht ausgenommen.

Schön nach halb gespielt. Natürlich, wenn der den Ball hat, ist es aus. Wer ist überhaupt der Halblinke? Was steht denn im Programm? Na, vor lauter Anzeigen findet man ja keine Mannschaftsaufstellung. Sind doch überhaupt ungehörig, diese Anzeigen! „Suche für meine Schwiegermutter alpinen Luftkurort mit Lawinengefahr!“ Ist doch toll, was bilden sich die Leute denn ein. Das wird ja immer schlimmer. „Lehrerin sucht Zimmer mit Bett, in dem auch Unterricht erteilt werden kann.“ Da muß man protestieren! Ja, das muß man!

Was will denn der Herr in Schwarz hier? Wenn er Trauer hat, soll er doch zu Hause bleiben. Was, der hat gar keine Trauer? Er ist der Schiedsrichter? Und wenn ich seine Entscheidungen weiter kritisiere, muß ich den Platz verlassen? Komischer Kauz, ich habe doch bloß die Inserate gemeint.



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

Die hören ja auf einmal alle auf, was denn, schon Pause? Na, die Spieler sind ja auch ganz schön gerannt. Jetzt gibt's Selter - hi, die scheint nicht zu schmecken, die die spucken ja alles wieder aus. Was, die spülen sich bloß den Mund aus, ach so!

Da hat's doch gepfiffen, das Spiel geht weiter! Ich muß mich jetzt auch mehr konzentrieren. Schön hat der mit dem tollen Haarschnitt sich durchgespielt. Und jetzt eine Flanke . . .

Ja, was will „die“ denn hier? „Die“ kennt doch hier keinen. „Die“ hat doch hier keinen Mann dabei, will sich wohl einen angeln? Phh, mit solch' kurzem Rock, und überhaupt ist „die“ viel zu dünn. Na, mein Mann muß jedenfalls gleich nach dem Spiel nach Hause.

Was, Tor!? Und gerade er hat das Bein hingehalten? Wußte ich doch, daß er gut ist! Er ist eben ein echter Vollstrecker!

Er hat heute bestimmt gute Laune, werde ihn gleich nach meinem neuen Hut fragen. Da ist ja „die“ auch schon wieder. Jetzt klatscht die auch noch. Schließlich, wenn es auch ein Tor war, es ist immer noch mein Mann. Anstoß, gut den Ball angenommen und nun nach rechts. Ja-wohl, laufe doch! Jetzt hat der tatsächlich den Ball verloren. Da, jetzt sind die natürlich durch. Ach, du lieber Gott, komm doch raus aus dem Kasten. Na, das ging noch mal gut. Schön den Läufer angespielt. Der sieht mit seiner Bürste auch ganz lustig aus. Steilvorlage! Junge, kann mein Alter plötzlich laufen, rennt den Gegner glatt um, kann dann noch schießen. Zu Hause reicht's noch nicht einmal zum Mülleimer runterbringen.

Was pfeift denn der bloß für'n blödes Zeug zusammen? Ach so, das Spiel ist schon aus. Wer hat denn nun bloß gewonnen?

„Verzeihung, wissen Sie nicht . . . ?“ Puh, ist das ein unhöflicher Patron, murmelte etwas von „dämliche Weiber!“

(Vereinszeitschrift des FC St. Pauli, Hamburg.)

## Generalversammlung der Tennisabteilung

Am Freitag, dem 9. November 1962, findet die diesjährige Generalversammlung der Tennisabteilung in der Hagenschenke statt.

Beginn: 20.00 Uhr.

\*

### SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

\*

### Aktuelles Gespräch am runden Tisch

Kr.-Presse-Obmann P. Zschummel hatte in seiner gleichzeitigen Eigenschaft als Kr.-Spielausschuß-Obmann den Kreisvorstand mit einzelnen Spartenleitern und Vertretern der Bundeswehr zur Behandlung aktueller Sporthemen eingeladen.

Kam. P. Zschummel bezeichnete in seinem Referat das Zusammentreffen als einen weiteren wertvollen Schritt zur Förderung der sportlichen Gemeinschaftsarbeit ziviler Sportinstanzen mit denen der Bundeswehr. Denn gerade der gute Kontakt und eine sinnvolle Breitenarbeit dient dem gesamten sportlichen Rahmen, sowohl auf zivilem wie auch Bundeswehr Sektor. Diese Förderung sei besonders wichtig für die Freigabe zum zivilen Spielbetrieb während der Zeit ihrer soldatischen Pflichten.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESellschaft  
FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Helmstedt - Osterode - Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt - Salzgitter-Thiede - Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg.

Brabantstraße 10 - Bevenroder Straße 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Straße 26 - Gliesmaroder Straße 3\*) - Helmstedter Straße 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20.

\*) Eröffnung demnächst



*Moderner Lichtwettbewerb*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



Sei nett  
Wolters

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



*Rosbach & Risse*

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

## EINTRACHT

|            |              |               |
|------------|--------------|---------------|
|            |              | Gerwien (11)  |
|            |              |               |
|            | Hosung (6)   | Saalfank (10) |
| Meyer (3)  |              |               |
| Jäcker (1) | Schmidt (5)  | Moll (9)      |
| Brase (2)  |              |               |
|            | Ünyazici (4) | Bäse (8)      |
|            |              | Wuttig (7)    |



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

## BRUNO KUNATH

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4  
Telefon 3 09 41 / 43

Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg — Goslar — Bad Harzburg — Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH-Wurst . . . in aller Mund!**

Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache

Ferienvillen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04 — 06  
Fernschreiber 09 527 40

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fällersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836





# a dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jhrdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

BREMERHAVEN 93

erking (7)

indler (8)

Gehrke (4)

Cordes (2)

Neumann (9)

Buck (5)

Fischer (1)

Schütte (3)

ingel (10)

Bolte (6)

ertl (11)

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
 Sammelruf 2 15 25 · Fernschreiber: 09 52893

FUR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei

**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66

RUF 2 42 05

Führerscheine aller Klassen

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

★

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## VOLLVERSORGUNG für die GANZE FAMILIE



durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.

Haus der Lebensversicherung — Campestraße

In seinen weiteren Ausführungen bat P. Zschumel u. a. um die Ernennung eines Sportoffiziers für den Kommandanturbereich Braunschweig, als Bindeglied für alle organisatorischen Vermittlungen an die Verantwortlichen der Truppe und als Kontakt zu den zivilen Vereinsvorsitzenden.

Zur Frage der Sportplatzverfügung für die Bundeswehr äußerte sich der Kr.-Sp.-A.-Obmann sehr zuversichtlich, zumal ein großer Teil von Bundeswehrangehörigen aus den örtlichen Sportvereinen eingezogen ist bzw. einige als Gast in Braunschweiger Vereinen spielen. Hierdurch sei die Frage um Freistellung von der Truppe zu den sonntäglichen Pflichtspielen bzw. den Trainingsabenden ein sehr aktuelles Problem. Besonders in den ersten Wochen der Grundausbildung habe sich eine fehlende Freistellung zu laufenden M.-Spielen für das Mannschaftsgefüge der Vereine oft sehr nachteilig ausgewirkt. Jedoch wurden meist durch das dankenswerte Verständnis sportinteressierter Vorgesetzter größere Härten und spielerische Nachteile vermieden.

Kreis-SR-Obmann A. Meinecke stellte in seinem Referat u. a. in Aussicht, daß dem Wunsche, die Bundeswehrspiele auf Anforderung auch in einem verstärkten Maße mit Schiedsrichtern besetzen zu können, entsprochen werden kann. Zumal diese leistungsmäßigen Vergleichsspiele meist in der Woche durchgeführt werden. Hierdurch sei auch die Garantie einer regelgerechten Durchführung der Bundeswehrspiele und auch Freundschaftsspiele der Garnisonseinheiten gegen die zivilen Vereinsmannschaften gegeben und der Verletzungsschutz vereinsgebundener Spieler erhöht. Gleichzeitig bahnt sich ein wertvoller Kontakt zu den Sportinteressierten der Bundeswehr an.

In den sehr interessierten Stellungnahmen beider Bundeswehroffiziere, Hauptm. Schwabe (stellvertretender Standortkommandeur) und Hauptm. Schulze von der Ausbildungskomp., kam die Freude über die aufgeschlossene Hal-

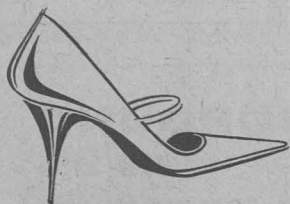
tung der anwesenden Kreisreferenten und die Pionierarbeit der Kreisverantwortlichen Braunschweig-Stadt zum Ausdruck. Die Offiziere dankten für die wertvollen Kontaktmöglichkeiten zu den Sportverantwortlichen der örtlichen Vereine und die Erschließung sowie das Verständnis zur Benutzung städtischer bzw. vereins-eigener Sportplatzanlagen. Gerade die Lösung dieser Probleme sei für die sportlichen Ausgleichsbelange der Truppe von großer Wichtigkeit. In den weiteren Ausführungen kam zum Ausdruck, daß laut Dienstplan bei der Bundeswehr zwar in der Hauptsache Leichtathletik, Handball, Faustball und Basketball durchgeführt wird, die Fachsparte „Fußball“ durch fehlende eigene Sportplatzanlagen, ferner nicht im Ausrüstungsset registrierten Fußballschuhe, vorläufig nicht fest angesetzt ist. Hauptm. Schulze stellte klar heraus, daß der Sport innerhalb der Truppe zwar nicht in ein festes Reglement gepreßt sei, sondern als beliebtes Freizeit- und Ausgleichsmittel betrachtet wird, aber zu einem wichtigen Bestandteil der notwendigen Grundausbildung des Soldaten zählt.

Zum Thema Sportverletzungen äußerte Hauptm. Schulze, daß dieses Problem sich für die Truppe recht schwierig auswirken kann. Daher bat er um das Verständnis aller Vereinsverantwortlichen hinsichtlich sportlich leistungsmäßiger Überforderungen.

Die Ermöglichung der Gestellung von Schiedsrichtern für Spiele von Bundeswehrmannschaften wurde sehr begrüßt.

Der 1. Kreisvorsitzende O. Specht war erfreut über das gute gegenseitige Verständnis zum Wohle des Sportes und im Hinblick der Volksgesundheit.

O. Specht stellte heraus, daß entscheidend für die Qualität und den gesundheitlichen Wert der Leibeserziehung der Sportverantwortliche bleibt, sei es bei den Vereinen oder bei der Bundeswehr. Denn es sind stets die gleichen Sportler und Charaktere, die den verschiedensten Einflüssen des täglichen Einerlei und den



Schuhhaus Hako  
Poststraße

jetzt

**Hako-Bartels**

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

**Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



Gefahren ausgesetzt sind. Es bleibt deshalb keinem Betreuer erspart sich zu bemühen, die entscheidenden Kräfte für die Leibeserziehung zu erkennen und zur Auswirkung im Sinne einer zweckgerechten Freizeitgestaltung zu verhelfen. Zufrieden konnte beim Gespräch mit den Offizieren festgestellt werden, daß auch die Bundeswehr bemüht ist, hinsichtlich dem bei Musterungen festgestellten großen Prozentsatz gesundheitlicher Schäden z. B. Fußkrankheiten, Haltungsschäden usw., durch zweckmäßige sportliche Betätigung entgegenwirkend Abhilfe zu schaffen.

In seinen Abschlüßausführungen dankte Kr.-Sp.-A.-Obmann P. Zschummel für die interes-

santen Ausführungen und bat Hauptm. Schulze bei der Vereinsvertreter-Sitzung am 5. 11. 1962 als weitere Kontaktnahme mit den örtlichen Vereinen, ein Referat über den Sport bei der Bundeswehr und die Koordinierung gemeinsamer Wünsche zu halten.

Der Wunsch zu einem gemeinsamen Sportfest „NFV Kr. Braunschweig-Stadt“ und der Garnison Braunschweig“ mit allen Sportarten wurde sehr begrüßt.

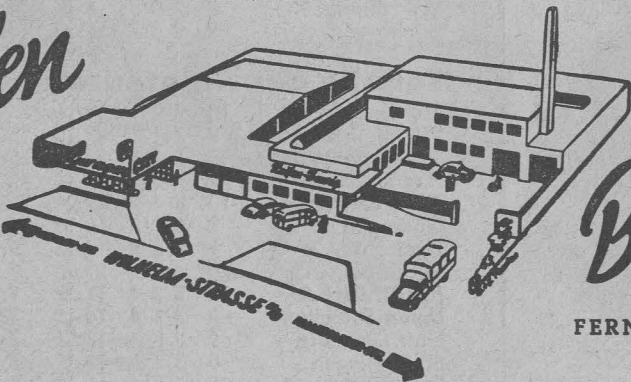
Dieses Gespräch am „Runden Tisch“ gestaltete sich sehr fruchtbar und wurde durch die aufgeschlossene Haltung aller Beteiligten der gesamten Zielsetzung gerecht. Es war ein Anfang, ein Weg ins Neuland, der sich lohnt.

### Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           | 1:1           | 2:1            |              |               |           |               |                |              |               |           | 4:0            |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                |              |               | 3:2       |               |                | 7:1          |               | 9:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| VfV Hildesheim   |             | 1:2           | ●              |              |               | 1:3       |               |                | 0:1          |               | 1:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| FC St. Pauli     | 1:3         |               |                | ●            | 1:1           |           | 1:2           |                |              | 2:0           |           |                |             |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           | 4:0            |              | ●             |           |               |                |              |               |           | 3:2            |             |                | 4:1           | 2:1        |
| EINTRACHT        |             |               |                | 1:2          |               | ●         |               | 2:1            |              | 1:3           |           |                | 3:0         |                |               |            |
| VfL Osnabrück    |             | 1:2           | 2:0            |              |               | 3:1       | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             |                |               | 1:0        |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                |              | 1:0           |           | 0:1           | ●              |              |               |           |                |             |                | 2:0           |            |
| Bergedorf 85     |             |               |                | 1:3          |               |           |               | 2:0            | ●            | 0:0           | 2:3       |                | 5:0         |                |               |            |
| VfB Oldenburg    | 3:6         |               |                |              | 2:4           |           | 1:1           |                |              | ●             |           |                |             |                | 1:1           |            |
| Altona 93        |             |               |                | 1:2          |               |           |               | 2:1            |              | 1:2           | ●         |                | 2:1         |                |               |            |
| Concordia Hbg.   |             |               |                |              |               | 1:3       |               |                | 2:1          |               | 3:1       | ●              |             | 1:3            |               |            |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              | 2:1           |           | 0:1           |                |              |               |           | 1:2            | ●           |                | 2:1           |            |
| Bremerhaven 93   |             |               |                | 0:1          |               |           |               | 3:2            |              | 1:1           |           |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover |             | 3:3           | 2:1            |              |               |           |               |                |              |               |           | 2:1            |             |                | ●             | 2:3        |
| VfB Lübeck       |             |               |                |              |               | 0:1       |               | 2:3            | 2:2          |               | 3:2       |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

Verlangen Sie Vertreterbesuch!

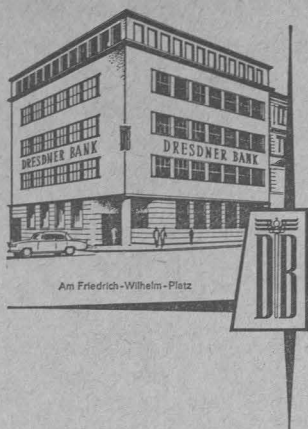
INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61  
Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 205 46 / 47 / 48 / 49 / 40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



# DRESDNER BANK

AKTIENGESellschaft

IN BRAUNSCHWEIG  
 Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41  
 Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21  
 Zweigstelle Sack, Ruf 4 02 17

**Bargeldlos zahlen!**  
 Ein Bankkonto ermöglicht,  
 Zahlungen durch Scheck oder  
 Überweisung bargeldlos  
 vorzunehmen.  
 Sie ersparen sich unnötige  
 Wege und gewinnen Zeit.

## FUSSBALL - VORSCHAU

Sonntag, 11. November 1962, 14.30 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

### Altona 93

gegen EINTRACHT

Sonntag, 4. November 1962, 14.30 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

### Spfr. Ricklingen

gegen EINTRACHT Amateure

Ausflugs- und  
 Gesellschaftsfahrten für  
 Vereine und Schüler  
 in modernsten  
 Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

**Bortfeld - Braunschweig**  
 Ruf: Vechelde 351  
 Ruf: Braunschweig 2 37 81



für  
 Jugendliche  
 Kraftfahrer  
 Mütter  
 Sportler u.  
 Genesende

mit Traubenzucker  
 und B-Vitaminen

### Heinz Graßhof, 63 Jahre alt

Am vergangenen Freitag feierte der Leiter der Fußballabteilung und Betreuer der Vertragsoberligamannschaft in alter Frische seinen 63. Geburtstag, zu dem ihm alle Eintrachtler auf diesem Wege noch ihre herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Seit 1912 ist Heinz Graßhof Mitglied unserer Eintracht, Träger der goldenen Ehrennadel und silbernen Verdienstnadel.

Schon auf unserem alten Eintracht-Platz an der Helmstedter Straße trug er neben Buckendahl, Queck, Zeidler usw. den Dreß unserer 1. Fußballmannschaft. Nach seiner aktiven Laufbahn betätigte er sich als Schiedsrichter und immer in führender Position unserer Fußballabteilung. Auch heute noch opfert er seine ganze Freizeit unserer „Eintracht“, sei es als Leiter der Fußballabteilung, oder verantwortlich zeichnend für das Eintracht-Echo und die Vereinszeitung. Daneben hat Heinz Graßhof immer noch Zeit, sich um die Belange unserer heutigen Vertragsoberligamannschaft zu kümmern. Alle seine Freunde wünschen ihm weiterhin gute Gesundheit, so daß er noch recht lange zum Wohle unserer „Eintracht“ tätig sein kann; denn große Aufgaben sind in der nächsten Zeit zu bewältigen.

### Tabelle der Oberliga Nord

|                       |          |          |          |          |              |             |
|-----------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|-------------|
| Werder Bremen         | 9        | 7        | 2        | 0        | 31:11        | 16:2        |
| HSV                   | 8        | 7        | 1        | 0        | 31:9         | 15:1        |
| VfL Osnabrück         | 9        | 6        | 2        | 1        | 14:7         | 14:4        |
| FC St. Pauli          | 9        | 6        | 1        | 2        | 15:10        | 13:5        |
| Holstein Kiel         | 9        | 5        | 1        | 3        | 21:13        | 11:7        |
| <b>EINTRACHT</b>      | <b>9</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>4</b> | <b>17:14</b> | <b>10:8</b> |
| <b>Bremerhaven 93</b> | <b>8</b> | <b>3</b> | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>9:8</b>   | <b>8:8</b>  |
| Bergedorf 85          | 9        | 3        | 2        | 4        | 15:17        | 8:10        |
| VfB Oldenburg         | 9        | 2        | 4        | 3        | 13:17        | 8:10        |
| Concordia             | 9        | 3        | 1        | 5        | 14:20        | 7:11        |
| VfB Lübeck            | 9        | 2        | 2        | 5        | 12:15        | 6:12        |
| Arminia Hannover      | 9        | 2        | 2        | 5        | 13:19        | 6:12        |
| VfR Neumünster        | 9        | 3        | 0        | 6        | 11:19        | 6:12        |
| Altona 93             | 9        | 3        | 0        | 6        | 12:24        | 6:12        |
| VfV Hildesheim        | 9        | 2        | 0        | 7        | 6:16         | 4:14        |
| Hannover 96           | 9        | 2        | 0        | 7        | 8:23         | 4:14        |

### Tabelle der Amateuroberliga

|                         |           |          |          |          |              |             |
|-------------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|-------------|
| Leu Brschw.             | 10        | 7        | 2        | 1        | 32:16        | 16:4        |
| VfL Wolfsburg           | 9         | 7        | 1        | 1        | 29:10        | 15:3        |
| SV Wolfenbüttel         | 10        | 6        | 3        | 1        | 31:14        | 15:5        |
| Hannover 96 A           | 9         | 5        | 2        | 2        | 27:16        | 12:6        |
| Teutonia Uelzen         | 10        | 4        | 4        | 2        | 19:20        | 12:8        |
| Göttingen 05            | 9         | 5        | 1        | 3        | 10:10        | 11:7        |
| Goslar 08               | 9         | 4        | 1        | 4        | 16:21        | 9:9         |
| SV Göttingen            | 10        | 4        | 1        | 5        | 21:20        | 9:11        |
| <b>EINTRACHT A</b>      | <b>10</b> | <b>3</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>17:21</b> | <b>9:11</b> |
| <b>Union Salzgitter</b> | <b>8</b>  | <b>3</b> | <b>1</b> | <b>4</b> | <b>14:13</b> | <b>7:9</b>  |
| Eintr. Lüneburg         | 9         | 2        | 3        | 4        | 13:20        | 7:11        |
| SF Ricklingen           | 9         | 3        | 1        | 5        | 12:18        | 7:11        |
| FC Wolfsburg            | 10        | 3        | 1        | 6        | 15:19        | 7:13        |
| Bor. Hannover           | 9         | 2        | 2        | 5        | 11:19        | 6:12        |
| SC Hannover             | 10        | 2        | 2        | 6        | 12:23        | 6:14        |
| Hameln 07               | 11        | 2        | 0        | 9        | 14:33        | 4:18        |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

NOVEMBER 1962

NR. 199

11. JAHRGANG

## Zwei alte Bekannte: Altona 93 gegen Eintracht

Die Begegnung alter Freunde, die sich schon in großen Zeiten vor 1914 erbitterte Kämpfe um die Norddeutsche Meisterschaft lieferten. Konnte Eintracht die Mannschaft vom Elbestrand 1907 in einem Freundschaftsspiel auf dem alten Sportplatz an der Helmstedter Straße noch zweistellig 11:1 distanzieren – eine Vorahnung der in dieser Spielzeit gegen Viktoria Hamburg errungenen Norddeutschen Meisterschaft – so gingen wir im nächsten Frühjahr gegen die gleiche Altonaelf mit 3:6 in der Endrunde ein. Adolf Jäger, Deutschlands größter Stürmer jener Zeit gab seiner Mannschaft das Gepräge, die von nun an mit uns fast regelmäßig in den Rundenspielen der „Norddeutschen“ zu finden war. 1912 nahmen wir dafür Revanche und warfen die Hamburger in der Zwischenrunde aus dem Rennen; Norddeutscher Meister wurde jedoch die Mannschaft von Holstein Kiel, gegen die wir 2:3 verloren. Jahrzehnte liegen dazwischen und bis heute hat sich im Gleichgewicht der beiden Fußballpioniere kaum etwas geändert. Sollten die Punkte heute in Braunschweig bleiben, wäre die Bilanz der letzten neun Jahre genau ausgeglichen. Die bisherigen Spielresultate unseres Gastes weisen darauf hin, wie gleichwertig die Mannschaft in ihren Meisterschaftsspielen auch mit anderen Gegnern einzuschätzen ist. Sieben von elf Spielen wurden mit nur einem Tor Unterschied gewonnen oder verloren. Wie sind die Aussichten am heutigen

Sonntag? Im Bewußtsein ihrer großen Leistung gegen den HSV vor acht Tagen sollte die Braunschweiger Mannschaft innerlich gestärkt den Kampf aufnehmen können. Was sie am Rothenbaum zeigte, hat das verwöhnte Hamburger Publikum von Meisterschaftsgegnern schon lange nicht mehr gesehen. Der Verzicht auf den verpönten Doppelstopper, spielerische Gleichrangigkeit und gekonnte Kombinationszüge brachten den unbesiegten Nordmeister so durcheinander, daß ein Braunschweiger Sieg absolut möglich erschien. Nun wissen wir allerdings, wie wetterwendisch die Braunschweiger Mannschaft ist. Das trifft insbesondere für ihre Heimspiele zu. Eins ist sicher: Braunschweigs Spieler dürfen sich für das gesteckte Ziel, einen bundesligareifen Tabellenplatz einzunehmen, keine weiteren Schnitzer mehr erlauben. Erfreulich, daß sich durch die notgedrungene Umgruppierung des Braunschweiger Angriffs infolge des Ausfalls von **Moll** der „Ersatzmann“ **Wuttich** so gut in seine Mittelfeldstürmerrolle hineinspielte. Für den mehrwöchigen Ausfall **Gerwiens** wird sich der Stürmer **Hinz** in gleicher Weise anbieten. Altona verlor am letzten Sonntag gegen Arminia Hannover mit 0:4 neben den Punkten auch noch beträchtlich an Ansehen. Das ausgesprochen rauhe Spiel ließ nur wenig spielerische Feinheiten zu. Hoffen wir, daß unsere Begegnung mit Altona auf höherem Niveau steht. Manches spricht heute für einen Braunschweiger Erfolg.  
Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.





**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

### **Alle Meisterschaftsspiele zwischen dem FC Altona und Eintracht Braunschweig seit 1953**

|         |                    |     |
|---------|--------------------|-----|
| 1953/54 | Altona – Eintracht | 3:3 |
|         | Eintracht – Altona | 2:2 |
| 1954/55 | Altona – Eintracht | 5:3 |
|         | Eintracht – Altona | 3:1 |
| 1955/56 | Eintracht – Altona | 3:1 |
|         | Altona – Eintracht | 3:1 |
| 1956/57 | Altona – Eintracht | 3:1 |
|         | Eintracht – Altona | 3:3 |
| 1957/58 | Eintracht – Altona | 5:3 |
|         | Altona – Eintracht | 1:0 |
| 1958/59 | Altona – Eintracht | 3:2 |
|         | Eintracht – Altona | 3:3 |
| 1959/60 | Eintracht – Altona | 0:1 |
|         | Altona – Eintracht | 2:3 |
| 1960/61 | Altona – Eintracht | 3:0 |
|         | Eintracht – Altona | 4:3 |
| 1961/62 | Altona – Eintracht | 2:2 |
|         | Eintracht – Altona | 4:1 |

Eintracht: 6 Siege  
Altona: 7 Siege  
5 Spiele unentschieden

\*

### **Notizen des BTSV Eintracht**

In der am Montag, dem 5. November, stattgefundenen a. o. Generalversammlung sprach sich die Mitgliedschaft des BTSV „Eintracht“ einstimmig (bei 5 Stimmenenthaltungen) für die Bundesliga aus.

\*

Der auf der Heimreise vom Herbergerlehrgang in Barsinghausen verunglückte Mittelstürmer **Jürgen Moll** wurde am Dienstag aus dem Krankenhaus in Barsinghausen nach Braunschweig überführt. Er ist auf dem Wege der Besserung. Eintracht und alle Braunschweiger Fußballanhänger wünschen ihm baldige Genesung und baldiges Wiedersehen auf dem grünen Rasen.

\*

Auch der beim Spiel gegen den HSV verletzte Vertragsspieler **Klaus Gerwien** scheint besser davongekommen zu sein, wie es nach den ersten Untersuchungen aussah. Vielleicht ist er sogar heute schon wieder dabei. Dann aber wird seine Mannschaft einige Wochen auf ihn verzichten müssen, da er durch einen Kuraufenthalt vier Wochen ausfällt.

Der Verein hofft, in wenigen Wochen seine Gaststätte im Eintracht-Stadion wieder eröffnen zu können.

\*

Die Grünanlagen im Stadion werden in den Tagen um eine ca. 600 m lange Hecke an der nördlichen Einfriedigung erweitert, um einen besseren Abschluß mit den Besitzern der Kleingärten auch in deren Interesse zu haben. Der Verein dankt dafür den Anliegern, die sich an den Vorarbeiten beteiligten ebenso wie der städtischen Gartenverwaltung.

\*

### **Aus der Vorschau zum Meisterschaftsspiel des HSV gegen Eintracht**

#### **Im Angriffsspiel liegt die Chance**

Eintracht Braunschweig, als Gast hier heute am Rothenbaum, verlor sein letztes Punktspiel am Sonntag gegen Bremerhaven 93 auf eigenem Platz mit 0:2. Ein überraschendes Ergebnis. Der Ausfall von Mittelläufer Schmidt war nicht zu verkraften.

Von den letzten 14 Punktspielen am Rothenbaum konnte Eintracht Braunschweig keines gewinnen (Torverhältnis 23:64). Wird heute hier die Schallmauer durchbrochen?

Es ist eine Frage der Taktik. Bei dem spieltechnischen Potential des HSV ist es mit einer Defensiv-Taktik des Gegners nicht mehr getan. Auch der VfL Osnabrück glaubte mit dem „Igel-System“ richtig zu liegen und mußte trotzdem die Zeche bezahlen.

Natürlich hoffen die Hamburger Fußballfans auf einen Erfolg „ihrer“ Mannschaft; sie werden aber sehr schnell auch ihre Sympathien für eine Elf finden, die einmal frei und frank angreift. Es wird beim HSV nicht jeden Tag gleich gut laufen, aber er wird trotzdem Mittel und Wege finden, um das entscheidende Tor zu schießen. Im Sturm steht nicht nur ein Uwe Seeler, ganz nebenbei: auch Krug und Kurbjuhn verstehen zu stürmen, wenn der notwendige Spielraum da ist, das hat das Spiel gegen Osnabrück bewiesen.

So werden immer wieder zwangsmäßig Lücken in die gegnerische Abwehr – mag sie noch so massiert sein – gerissen.

Eintracht Braunschweig sollte einmal über den eigenen Schatten springen. Die Hamburger Fußballfans werden ihr dankbar sein, wenn sie den „angeblich Unschlagbaren“ hart fordern.

Und letztthin: eine Niederlage ist kein Weltuntergang. – Mitmischen ist die Parole!



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

Wenn heute der Präsident des HSV, Carl-Heinz Mahlmann, seinen Platz auf der Tribüne einnimmt, werden zwei Herzen in seiner Brust schlagen, er wird auf seinem Rockrevers zwei goldene Ehrennadeln tragen: die des HSV und die der Eintracht Braunschweig. Anlässlich des 75jährigen Jubiläums wurde er von seinem alten Verein, der Eintracht, mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. „Ich hoffe, daß meine Mannschaft mich nicht enttäuscht“, sein Kommentar. Nun, er kann in keinem Fall schief liegen, eine wird es schon schaffen.

Damit kein Mißverständnis aufkommt, etwas schneller werden die Herztöne bei ihm schlagen, wenn der rot-weiße Angriff in den gegnerischen Strafraum eindringt, schließlich ist der C. H. Präsident des HSV.

Wie immer an dieser Stelle aber zum Ausdruck gebracht, hoffen wir auf ein gutes Spiel, möge es im Geiste echter sportlicher Freundschaft ausgetragen werden. Beide Punkte für die bessere Mannschaft.

Nicht befriedigend für den Kritiker, am Montag zu schreiben, die glücklichere Elf hat gewonnen. Herzlich willkommen am Rothenbaum, Eintracht Braunschweig.

Günther Rackow  
HSV-Post

## Und so war es

„Endlich einmal etwas Neues am Rothenbaum: Ein Gegner, der keinerlei Respekt vor dem HSV hatte, weder mit einer Sonderbewachung für Uwe Seeler aufwartete noch den eigenen Angriff verkümmern ließ. Die Folge: Der HSV benötigte einen Elfmeter, einen Sonntagsschuß und eine große Portion Glück, um dieses Spiel mit 2:1 Toren zu gewinnen. Der mutige Kontrahent: Eintracht Braunschweig.“

(Niedersachsensport)

## Spielplan

der 1. Liga-Nord (2. Halbserie 1962/63)

### 9. Dezember 1962

- 14.00 Altona 93 – Bergedorf 85  
(Sonnabend)  
14.00 VfB Oldenburg – FC St. Pauli  
14.00 Werder Bremen – VfV Hildesheim  
14.00 Concordia Hamburg – Hannover 96  
14.00 VfR Neumünster – VfB Lübeck  
14.00 Arminia Hannover – Holstein Kiel  
**14.00 EINTRACHT – VfL Osnabrück**  
14.00 HSV – Bremerhaven 93

### 16. Dezember 1962

- 14.00 FC St. Pauli – Werder Bremen  
14.00 VfV Hildesheim – VfB Oldenburg  
14.00 VfB Lübeck – Concordia Hamburg  
14.00 Hannover 96 – VfR Neumünster  
14.00 Holstein Kiel – Altona 93  
14.00 Bergedorf 85 – Arminia Hannover  
**14.00 Bremerhaven 93 – EINTRACHT**  
14.00 VfL Osnabrück – HSV

### 23. Dezember 1962

DFB-Vereinspokal auf NFV-Ebene  
(1. Runde) 32 Vereine

### 25./26. Dezember 1962 (Weihnachten)

frei für ausgefallene Spiele und  
Wiederholungsspiele DFB-Vereinspokal

### 30. Dezember 1962

DFB-Vereinspokal auf NFV-Ebene  
(2. Runde) 16 Vereine

### 6. Januar 1963

- 14.00 Concordia Hamburg – VfR Neumünster  
(Sonnabend)  
14.00 VfB Oldenburg – Werder Bremen  
14.00 FC St. Pauli – VfV Hildesheim  
14.00 VfB Lübeck – Hannover 96  
14.00 Arminia Hannover – Altona 93

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg – Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Helmstedt –  
Osterode – Salzgitter-Bad – Salzgitter-Gebhardshagen – Salz-  
gitter-Lebenstedt – Salzgitter-Thiede – Salzgitter-Watenstedt –  
Wolfenbüttel – Wolfsburg.

Brabantstraße 10 – Bevenroder Straße 123 – Bohlweg 64/65 – Celler Straße 26 –  
Gliesmaroder Straße 3\*) – Helmstedter Straße 10 – Nibelungenplatz 13 –  
Pippelweg 20.

\*) Eröffnung demnächst



*Moda- und Lichtgestaltung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

**Fahrschule Bentlin**  
Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3



ARNOLD U. OTTO

**Wächter**

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Huffiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



**Rosbach & Risse**

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit

EINTRACHT

Gerwien (11)

Bäse (6) Schrader (10)

Meyer (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Wuttig (9)

Brase (2)

Unyazici (4) Saalfrank (8)

Blumenberg (7)



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

**BRUNO KUNATH**

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4

Telefon 3 09 41 / 43

**Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!**

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg—Goslar—Bad Harzburg—Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH-Wurst . . . in aller Mund!**

**Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache**

Ferienvillen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04 - 06  
Fernschreiber 09 527 40

**FEINKOST-MEYER** G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERIK  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Follersleber-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 2



# u dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

ALTONA 93

Wellnitz (7)

amheim (8) Bol (4)

Wendlandt (2)

eudorf (9) Müller (5) Behnke (1)

Luechau (3)

urth (10) Schmuck (6)

tipte (11)

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

# RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
 Sammelruf 21525 • Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei

**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66

RUF 2 42 05

Führerscheine aller Klassen

## VOLLVERSORGUNG für die GANZE FAMILIE



durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
 Haus der Lebensversicherung — Campestraße

14.00 Holstein Kiel – Bergedorf 85  
 14.00 Bremerhaven 93 – VfL Osnabrück  
**14.00 EINTRACHT – HSV**

### 13. Januar 1963

14.15 HSV – Arminia Hannover  
 (Sonnabend)  
 14.15 Hannover 96 – FC St. Pauli  
 14.15 VfR Neumünster – VfB Oldenburg  
 14.15 Werder Bremen – Concordia Hamburg  
 14.15 VfV Hildesheim – VfB Lübeck  
 14.15 VfL Osnabrück – Holstein Kiel  
**14.15 Altona 93 – EINTRACHT**  
 14.15 Bergedorf 85 – Bremerhaven 93

### 20. Januar 1963

14.30 HSV – Bergedorf 85  
 (Sonnabend)  
 14.30 Hannover 96 – Werder Bremen  
 14.30 Concordia Hamburg – FC St. Pauli  
 14.30 VfR Neumünster – VfV Hildesheim  
 14.30 VfB Lübeck – VfB Oldenburg  
 14.30 VfL Osnabrück – Altona 93  
**14.30 EINTRACHT – Holstein Kiel**  
 14.30 Bremerhaven 93 – Arminia Hannover

### 27. Januar 1963

14.30 VfV Hildesheim – Concordia Hamburg  
 14.30 VfB Oldenburg – Hannover 96  
 14.30 Werder Bremen – VfB Lübeck  
 14.30 FC St. Pauli – VfR Neumünster  
**14.30 Bergedorf 85 – EINTRACHT**  
 14.30 Arminia Hannover – VfL Osnabrück  
 14.30 Altona 93 – Bremerhaven 93  
 14.30 Holstein Kiel – HSV

### 3. Februar 1963

14.30 VfR Neumünster – Werder Bremen  
 14.30 VfB Lübeck – FC St. Pauli  
 14.30 Hannover 96 – VfV Hildesheim  
 14.30 Concordia Hamburg – VfB Oldenburg  
 14.30 HSV – Altona 93  
 14.30 Bremerhaven 93 – Holstein Kiel  
 14.30 VfL Osnabrück – Bergedorf 85  
**14.30 EINTRACHT – Arminia Hannover**

(Wird fortgesetzt)

## Spielplan

der Amateur-Oberliga Staffel Ost  
 (2. Halbserie 1962/63)

### 9. Dezember 1962

11.00 Leu Braunschweig – Göttingen 05  
 11.00 SF Ricklingen – Borussia Hannover  
 14.00 HSC Hannover – WSV Wolfenbüttel  
 14.00 Eintr. Lüneburg – FC Wolfsburg  
 14.00 Union Salzgitter – Teutonia Uelzen  
 14.00 SV Göttingen – Hannover 96 A  
**14.00 Hameln 07 – EINTRACHT A**  
 14.00 VfL Wolfsburg – Goslar 08

### 16. Dezember 1962

11.00 Hannover 96 A – Hameln 07  
 14.00 Teutonia Uelzen – SF Ricklingen  
 14.00 FC Wolfsburg – HSC Hannover  
 14.00 Göttingen 05 – VfL Wolfsburg  
 14.00 WSV Wolfenbüttel – SV Göttingen  
**14.00 EINTRACHT A – Eintr. Lüneburg**  
 14.00 Borussia Hannover – Leu Braunschweig  
 14.00 Goslar 08 – Union Salzgitter

### 23. Dezember 1962

frei für Nachholspiele

### 30. Dezember 1962

frei für Nachholspiele

### 6. Januar 1963

11.00 Leu Braunschweig – Teutonia Uelzen  
 14.00 Hameln 07 – WSV Wolfenbüttel  
**14.00 HSC Hannover – EINTRACHT**  
 14.00 VfL Wolfsburg – Borussia Hannover  
 14.00 SF Ricklingen – Goslar 08  
 14.00 Union Salzgitter – Göttingen 05  
 14.00 SV Göttingen – FC Wolfsburg  
 14.00 Eintr. Lüneburg – Hannover 96 A

### 13. Januar 1963

14.30 Hannover 96 A – HSC Hannover  
 (Sonnabend)  
 14.00 FC Wolfsburg – Hameln 07



Schuhhaus Hako  
 Poststraße  
 jetzt

# Hako-Bartels

führende deutsche und  
 italienische Marken-Fabrikate

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



14.00 Goslar 08 – Leu Braunschweig  
 14.00 WSV Wolfenbüttel – Eintr. Lüneburg  
**14.00 EINTRACHT A – SV Göttingen**  
 14.00 Teutonia Uelzen – VfL Wolfsburg  
 14.00 Borussia Hannover – Union Salzgitter  
 14.00 SF Ricklingen – Göttingen 05

#### 20. Januar 1963

14.30 Leu Braunschweig – SF Ricklingen  
 (Sonnabend)  
 11.00 Hannover 96 A – FC Wolfsburg  
 14.00 Teutonia Uelzen – SV Göttingen  
 14.00 Goslar 08 – Eintr. Lüneburg  
 14.00 VfL Wolfsburg – Union Salzgitter

14.00 HSC Hannover – Hameln 07  
 14.00 Göttingen 05 – Borussia Hannover  
**14.00 WSV Wolfenbüttel – EINTRACHT A**

#### 27. Januar 1963

**14.00 EINTRACHT A – Hannover 96 A**  
 14.00 SF Ricklingen – VfL Wolfsburg  
 14.00 Eintr. Lüneburg – Göttingen 05  
 14.00 FC Wolfsburg – WSV Wolfenbüttel  
 14.00 Union Salzgitter – Leu Braunschweig  
 14.00 Borussia Hannover – Goslar 08  
 14.00 SV Göttingen – HSC Hannover  
 14.00 Hameln 07 – Teutonia Uelzen

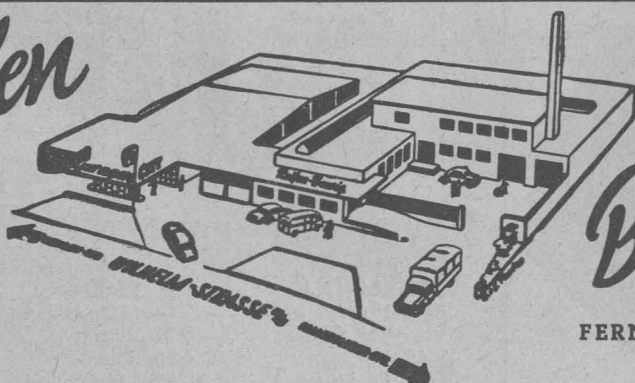
(Wird fortgesetzt)

## Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagrecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           | 1:1           | 2:1            |              |               | 2:1       | 3:1           |                |              |               |           | 4:0            |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                | 3:0          |               | 3:2       |               |                | 7:1          | 8:1           | 9:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| VfV Hildesheim   |             | 1:2           | ●              | 3:3          |               | 1:3       |               |                | 0:1          |               | 1:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| FC St. Pauli     | 1:3         |               |                | ●            | 1:1           |           | 1:2           |                |              | 2:0           |           |                |             |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           | 4:0            |              | ●             |           |               |                |              |               |           | 3:2            |             |                | 4:1           | 2:1        |
| EINTRACHT        |             |               |                | 1:2          |               | ●         |               | 2:1            |              | 1:3           |           |                | 3:0         | 0:2            |               |            |
| VfL Osnabrück    |             | 1:2           | 2:0            |              |               | 3:1       | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             | 2:1            |               | 1:0        |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                |              | 1:0           |           | 0:1           | ●              |              |               |           | 4:4            | 1:0         |                | 2:0           |            |
| Bergedorf 85     |             |               |                | 1:3          | 2:5           |           | 2:0           | ●              | 0:0          | 2:3           |           |                | 5:0         |                |               |            |
| VfB Oldenburg    | 3:6         |               | 3:0            |              | 2:4           |           | 1:1           |                |              | ●             |           |                |             |                | 1:1           |            |
| Altona 93        |             |               |                | 1:2          | 3:1           |           | 2:1           |                | 1:2          | ●             |           |                | 2:1         |                | 0:4           |            |
| Concordia Hbg.   |             |               |                |              |               | 1:3       |               |                | 2:1          |               | 3:1       | ●              |             | 1:3            |               | 0:2        |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              | 2:1           |           | 0:1           |                |              |               |           | 1:2            | ●           |                | 2:1           | 1:2        |
| Bremerhaven 93   |             |               |                | 0:1          |               |           |               | 3:2            |              | 1:1           |           |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover |             | 3:3           | 2:1            |              |               |           |               |                | 4:0          |               |           | 2:1            |             |                | ●             | 2:3        |
| VfB Lübeck       |             |               |                |              |               | 0:1       |               | 2:3            | 2:2          |               | 3:2       |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runtergefahrenen und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



Am Friedrich-Wilhelm-Platz



**DRESDNER BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

**IN BRAUNSCHWEIG**

Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41

Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21

Zweigstelle Sack, Ruf 4 02 17

### Bargeldlos zahlen!

Ein Bankkonto ermöglicht,  
Zahlungen durch Scheck oder  
Überweisung bargeldlos  
vorzunehmen.

Sie ersparen sich unnötige  
Wege und gewinnen Zeit.

## FUSSBALL - VORSCHAU

**Sonntag, 25. November 1962, 14.15 Uhr**

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

**Bergedorf 85**

gegen **EINTRACHT**

**Bußtag, 21. November 1962, 14.30 Uhr**

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

**SV Wolfenbüttel**

gegen **EINTRACHT Amateure**

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

**Bortfeld - Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 2 37 81



für  
Jugendliche  
Kraftfahrer  
Mütter  
Sportler u.  
Genesende

mit Traubenzucker  
und B-Vitaminen

### Tabelle der Oberliga Nord

|                  |           |          |          |          |              |              |       |
|------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| Werder Bremen    | 11        | 9        | 2        | 0        | 42:12        | 20:2         | ..... |
| Hamburger SV     | 10        | 9        | 1        | 0        | 36:11        | 19:1         | ..... |
| VfL Osnabrück    | 11        | 7        | 2        | 2        | 17:11        | 16:6         | ..... |
| FC St. Pauli     | 11        | 6        | 2        | 3        | 18:16        | 14:8         | ..... |
| Holstein Kiel    | 11        | 6        | 1        | 4        | 27:18        | 13:9         | ..... |
| Bremerhaven 93   | 10        | 4        | 2        | 4        | 12:10        | 10:10        | ..... |
| Arminia Hann.    | 11        | 4        | 2        | 5        | 21:19        | 10:12        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | <b>11</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>6</b> | <b>18:18</b> | <b>10:12</b> | ..... |
| VfB Lübeck       | 11        | 4        | 2        | 5        | 16:16        | 10:12        | ..... |
| VfB Oldenburg    | 11        | 3        | 4        | 4        | 17:25        | 10:12        | ..... |
| VfR Neumünster   | 11        | 4        | 1        | 6        | 16:23        | 9:13         | ..... |
| Concordia Hbg.   | 11        | 3        | 2        | 6        | 18:26        | 8:14         | ..... |
| Bergedorf 85     | 11        | 3        | 2        | 6        | 17:26        | 8:14         | ..... |
| <b>Altona 93</b> | <b>11</b> | <b>4</b> | <b>0</b> | <b>7</b> | <b>15:29</b> | <b>8:14</b>  | ..... |
| VfV Hildesheim   | 11        | 2        | 1        | 8        | 9:22         | 5:17         | ..... |
| Hannover 96      | 11        | 2        | 0        | 9        | 9:26         | 4:18         | ..... |

### Punktspiele am 11.11.1962

|                  |   |                  |       |
|------------------|---|------------------|-------|
| Concordia Hbg.   | — | Werder Bremen    | ..... |
| Bremerhaven 93   | — | Bergedorf 85     | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>Altona 93</b> | ..... |
| Arminia Hann.    | — | HSV              | ..... |
| Holstein Kiel    | — | VfL Osnabrück    | ..... |
| VfB Lübeck       | — | VfV Hildesheim   | ..... |
| VfB Oldenburg    | — | VfR Neumünster   | ..... |
| FC St. Pauli     | — | Hannover 96      | ..... |

### Tabelle der Amateuroberliga

|                     |           |          |          |          |              |              |       |
|---------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| Leu Braunschweig    | 12        | 9        | 2        | 1        | 39:18        | 20:4         | ..... |
| VfL Wolfsburg       | 11        | 9        | 1        | 1        | 35:12        | 19:3         | ..... |
| WSV Wolfenbüttel    | 12        | 6        | 3        | 3        | 34:21        | 15:9         | ..... |
| Teutonia Uelzen     | 12        | 5        | 4        | 3        | 23:23        | 14:10        | ..... |
| SV Göttingen        | 12        | 6        | 1        | 5        | 28:21        | 13:11        | ..... |
| Hannover 96 A       | 11        | 5        | 2        | 4        | 28:22        | 12:10        | ..... |
| Göttingen 05        | 11        | 5        | 1        | 5        | 11:15        | 11:11        | ..... |
| Goslar 08           | 11        | 5        | 1        | 5        | 18:24        | 11:11        | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b>  | <b>12</b> | <b>4</b> | <b>3</b> | <b>5</b> | <b>23:24</b> | <b>11:13</b> | ..... |
| HSC Hannover        | 12        | 4        | 2        | 6        | 16:23        | 10:14        | ..... |
| Union Salzgitter    | 10        | 4        | 1        | 5        | 18:16        | 9:11         | ..... |
| SF Ricklingen       | 11        | 4        | 1        | 6        | 15:24        | 9:13         | ..... |
| <b>FC Wolfsburg</b> | <b>12</b> | <b>4</b> | <b>1</b> | <b>7</b> | <b>18:23</b> | <b>9:15</b>  | ..... |
| Bor. Hannover       | 11        | 3        | 2        | 6        | 16:23        | 8:14         | ..... |
| Eintr. Lüneburg     | 11        | 2        | 3        | 6        | 13:26        | 7:15         | ..... |
| Hameln 07           | 13        | 3        | 0        | 10       | 17:37        | 6:20         | ..... |

### Punktspiele am 11.11.1962

|                    |   |                     |       |
|--------------------|---|---------------------|-------|
| SF Ricklingen      | — | WSV Wolfenbüttel    | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b> | — | <b>FC Wolfsburg</b> | ..... |
| Borussia Hannover  | — | Teutonia Uelzen     | ..... |
| VfL Wolfsburg      | — | Leu Brschw.         | ..... |
| SV Göttingen       | — | Hameln 07           | ..... |
| Eintr. Lüneburg    | — | HSC Hannover        | ..... |
| Union Salzgitter   | — | Hannover 96 A       | ..... |
| Goslar 08          | — | Göttingen 05        | ..... |



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

NOVEMBER 1962

NR. 200

11. JAHRGANG

## Kurz vor „Halbzeit“ : Bergedorf 85

Vor vierzehn Tagen kehrte Eintrachts Gast Bergedorf 85 nach seinem Auswärtserfolg gegen den VfV Hildesheim (1:0) auch aus Bremerhaven mit 2:0 siegreich heim, erungen mit einer „Verlegenheitself“, in der die Stammspieler Erb, Weißleder und Bochmann ersetzt werden mußten, gegen die gleiche Mannschaft, die uns zuvor mit dem gleichen Resultat im Eintracht-Stadion beide Punkte abgenommen hatte. Für unsere heutige Begegnung kein gutes Omen. Darum täte die Braunschweiger Mannschaft gut daran, den Gast entsprechend hoch einzuschätzen und nach ihren brauchbaren Leistungen in Hamburg gegen den HSV und in Kiel gegen Holstein – trotz der Niederlagen – nicht in den alten Fehler zu verfallen, Heimgegner nicht gleichermaßen ernst zu nehmen. Am Beispiel Altona zeigte es sich zuletzt, wie trügerisch Tabellenstand, Platzvorteil oder andere Faktoren sein können. „Elan, Energie und ihre Tugenden“ wurden der Bergedorfer Mannschaft in ihren letzten Spielen nachgesagt. Auch am letzten Sonntag leistete sie, abermals mit 4 Ersatzleuten, auf ihrem Platz gegen den HSV lange Zeit – mit Doppelpstopper spielend – erbitterten Widerstand, ohne jedoch eine 0:3-Niederlage verhindern zu können. Gerade der Mangel an „Elan und Energie“, zwei wichtige Voraussetzungen zum Erfolg, kosteten der Eintrachtmannschaft

die so wichtigen Heimspielpunkte. Werden sich die Blaugelben nun endlich aufraffen, nicht noch mehr an Boden zu verlieren? Noch ist es nicht zu spät, doch die Zeit drängt, um den Anschluß an das obere Tabellendrittel nicht zu verlieren. Der VfL Osnabrück baute seinen Vorsprung inzwischen um 6, Holstein Kiel um 5 und St. Pauli Hamburg um 3 Punkte aus, ja auch Arminia Hannover, gegen die es am kommenden Sonntag in Hannover gegen uns sicher ein volles Haus geben wird, hat die Braunschweiger Mannschaft überflügelt. Insofern kommt dem jetzigen Spiel eine besondere Bedeutung zu. Die heutige Chance zum Erfolge muß unbedingt genutzt werden, wenn die dem zweiten Durchgang vorbehaltenen Hoffnungen auf ein Aufholen der Braunschweiger Mannschaft nicht noch mehr erschwert werden sollen. Das Eintracht-Stadion erwartet ja noch die meisten der „Großen“ – HSV, Werder, Osnabrück, Kiel, ja auch Arminia – gegen die erfahrungsgemäß besser abgeschnitten wurde als gegen die weniger hoch im Kurs stehenden Namen. Blicke es bei dieser Tradition, die doppelten Punktergewinn bringen würde und befreien sich die Blaugelben von Unterschätzungen ihrer übrigen Gegner, vor allem in den Heimspielen, könnte das gesteckte Ziel für einen bundesligareifen Tabellenplatz noch glücken. Gr.



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.





**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

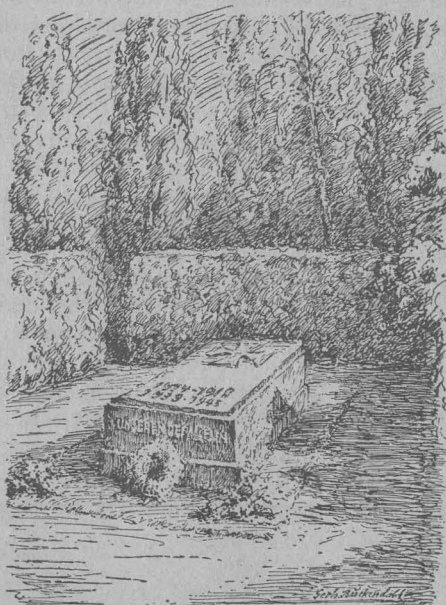
#### Sämtliche Meisterschaftsspiele gegen Bergedorf 85

|         |                       |     |
|---------|-----------------------|-----|
| 1958/59 | Bergedorf – Eintracht | 2:0 |
|         | Eintracht – Bergedorf | 2:1 |
| 1959/60 | Eintracht – Bergedorf | 4:1 |
|         | Bergedorf – Eintracht | 0:0 |
| 1960/61 | Bergedorf – Eintracht | 2:2 |
|         | Eintracht – Bergedorf | 1:1 |
| 1961/62 | Eintracht – Bergedorf | 7:4 |
|         | Bergedorf – Eintracht | 0:2 |

#### Bilanz:

- 4 Siege
- 1 Niederlage
- 3 Unentschieden

#### Totensonntag



#### Die Entschlafenen

Einen vergänglichen Tag lebt ich und wuchs mit  
den Meinen,  
Eins ums andere schon schläft mir und fliehet dahin.  
Doch, ihr Schlafenden, wacht am Herzen mir,  
in verwandter  
Seele ruhet von euch mir das entfliehende Bild.  
Und lebendiger lebt ihr dort, wo des göttlichen Geistes  
Freude die Alternden all, alle die Toten verjüngt.  
Friedrich Hölderlin

#### „Bei 3:0 schlug die Eintracht nochmals los!“

„Genötigt auf die verletzten bzw. erkrankten Spieler Jäcker, Moll und Gerwien zu verzichten (das ist, als müßte der HSV ohne Schnorr, Uwe Seeler und Dörfel spielen!) hat die Vertragsligamannschaft Eintracht Braunschweigs sich Sonnabend nachmittag in Kiel so teuer wie möglich verkauft.“ Das ist die Feststellung von Ernst Werner im Niedersachsensport. **Bäse** bezeichnete er als besten aller 22 Spieler, **Wuttich** köpfte („in diesem Augenblick ganz wie Moll“) das einzige Tor, „Walter **Schmidt**, abermals ein erstklassiger Mittelläufer, **Brase**, so stark, so zähe, daß Greif lange Zeit bei ihm nicht durchdringen konnte; **Saalfrank** und **Schrader**, flinke, selbstbewußte Halbstürmer, **Wuttich**, im Stile Molls um dessen Durchreißerrolle bemüht und Tor-Reservist **Wolter** fielen dem Kieler Publikum am meisten auf.“

(Aus dem Bericht Holstein Kiel – Eintracht)

#### In vier Wochen ist Weihnachten!

Die passenden Weihnachtsgeschenke für die  
Besucher des Eintracht-Stadions:

##### I. Ein Tribünen-Stammsitz für das 1. Halbjahr 1963

(Alte Stammsitz-Inhaber fordern ihn jetzt in der Geschäftsstelle oder beim Hauskassierer an.)

##### II. Eine Mitgliedschaft im BTSV Eintracht in den Abteilungen

Fußball  
Handball  
Leichtathletik  
Schwimmen  
Hockey  
Turnen  
Basketball  
Tennis  
Wintersport  
oder als passives Mitglied in der Alt-Herren-schaft.

##### III. Eine Eintrittskarte zum Schlagerspiel des neuen Jahres gegen den HSV am 6. 1. 1963

Der Vorverkauf in der Geschäftsstelle, Hamburger Straße (Eintracht-Stadion) und in den bekannten Vorverkaufsstellen beginnt in diesen Tagen.

**Sichern Sie sich rechtzeitig eine Eintrittskarte, vor allem, wenn Sie einen der begehrten Tribünen- oder Stuhlplätze wünschen!**



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## Spielplan

### der 1. Liga-Nord (2. Halbserie 1962/63)

(Fortsetzung)

#### 10. Februar 1963

- 14.45 FC St. Pauli - Altona 93  
(Sonnabend)  
14.45 VfV Hildesheim - Holstein Kiel  
14.45 VfB Oldenburg - Bergedorf 85  
14.45 Concordia Hbg. - Arminia Hannover  
**14.45 Hannover 96 - EINTRACHT**  
14.45 VfB Lübeck - VfL Osnabrück  
14.45 VfR Neumünster - Bremerhaven 93  
14.45 Werder Bremen - HSV

#### 17. Februar 1963

- 14.45 HSV - FC St. Pauli  
(Sonnabend)  
14.45 Holstein Kiel - VfR Neumünster  
14.45 Arminia Hannover - Hannover 96  
14.45 Bergedorf 85 - Concordia Hbg.  
14.45 VfL Osnabrück - VfB Oldenburg  
**14.45 EINTRACHT - VfV Hildesheim**  
14.45 Bremerhaven 93 - Werder Bremen  
14.45 Altona 93 - VfB Lübeck

#### 24. Februar 1963

DFB-Vereinspokal auf NFV-Ebene  
(3. Runde) 8 Vereine  
frei für ausgefallene Spiele

#### 3. März 1963

- 15.15 FC St. Pauli - Bremerhaven 93  
(Sonnabend)  
15.00 VfB Oldenburg - Altona 93  
15.00 Concordia Hbg. - Holstein Kiel  
15.00 Hannover 96 - Bergedorf 85  
15.00 VfB Lübeck - Arminia Hannover  
**15.00 VfR Neumünster - EINTRACHT**  
15.00 Werder Bremen - VfL Osnabrück  
15.00 VfV Hildesheim - HSV

#### 10. März 1963

- 15.30 Altona 93 - Concordia Hbg.  
(Sonnabend)

- 15.00 Arminia Hannover - VfR Neumünster  
15.00 Bergedorf 85 - VfB Lübeck  
15.00 Holstein Kiel - Hannover 96  
15.00 HSV - VfB Oldenburg  
15.00 Bremerhaven 93 - VfV Hildesheim  
15.00 VfL Osnabrück - FC St. Pauli  
**15.00 EINTRACHT - Werder Bremen**

#### 17. März 1963

- 15.45 Concordia Hbg. - HSV  
(Sonnabend)  
15.00 Hannover 96 - Altona 93  
15.00 VfB Lübeck - Holstein Kiel  
15.00 VfR Neumünster - Bergedorf 85  
15.00 Werder Bremen - Arminia Hannover  
**15.00 FC St. Pauli - EINTRACHT**  
15.00 VfV Hildesheim - VfL Osnabrück  
15.00 VfB Oldenburg - Bremerhaven 93

#### 24. März 1963

NORD - SÜD in Hannover (Sonnabend)  
frei für ausgefallene Spiele

#### 31. März 1963

- 16.00 HSV - VfR Neumünster  
(Sonnabend)  
15.00 Bremerhaven 93 - VfB Lübeck  
15.00 VfL Osnabrück - Hannover 96  
**15.00 EINTRACHT - Concordia Hbg.**  
15.00 Arminia Hannover - VfB Oldenburg  
15.00 Bergedorf 85 - VfV Hildesheim  
15.00 Holstein Kiel - FC St. Pauli  
15.00 Altona 93 - Werder Bremen

#### 7. April 1963

- 16.00 FC St. Pauli - Bergedorf 85  
(Sonnabend)  
15.00 Hannover 96 - Bremerhaven 93  
15.00 VfR Neumünster - Altona 93  
15.00 Werder Bremen - Holstein Kiel  
15.00 VfV Hildesheim - Arminia Hannover  
**15.00 VfB Oldenburg - EINTRACHT**  
15.00 Concordia Hbg. - VfL Osnabrück  
15.00 VfB Lübeck - HSV

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT  
FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg - Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Helmstedt - Osterode - Salzgitter-Bad - Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt - Salzgitter-Thiede - Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg.

Brabantstraße 10 - Bevenroder Straße 123 - Bohlweg 64/65 - Celler Straße 26 - Gliesmaroder Straße 3\*) - Helmstedter Straße 10 - Nibelungenplatz 13 - Pippelweg 20.

\*) Eröffnung demnächst



*Modante Lichtsaching*

Comeniusstr. 7 · Ruf 360 88/89

Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

## BRUNO KUNATH

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4

Telefon 3 09 41 / 43

**Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!**

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg—Goslar—Bad Harzburg—Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH -Wurst . . . in aller Mund!**

**Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache**

Ferienvillen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 4 02 04 - 06  
Fernschreiber 09 527 40



Sei net  
Wol



## EINTRACHT

Saalfrank (1)

Bäse (6)

Schrader (1)

Meyer (3)

Jäcker (1)  
(Wolter)

Schmidt (5)

Wuttich (5)

Brase (2)

Unyazici (4)

Hosung (8)

Blumenberg (A)

## FEINKOST-MEYER G. M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke



Braunschweig  
Färlersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836



# a dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jurdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

BERGEDORF 85

owind (7)

rsen (8)

Jordan (4)

Vierkant (2)

anetta (9)

Sommerfeld (5)

Lüneburg (1)

Pörschke (3)

hubbe (10)

Voß (6)

uker (11)

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

# RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
 Sammelruf 215 25 • Fernschreiber: 09 52893

FUR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei

**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66

RUF 2 42 05

Führerscheine aller Klassen

## VOLLVERSORGUNG

für die

## GANZE FAMILIE

durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der



Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
 Haus der Lebensversicherung — Campestraße

**13./15. April 1963 (Ostern)**

frei für ausgefallene Spiele

**21. April 1963**

15.00 VfL Osnabrück – VfR Neumünster

**15.00 EINTRACHT – VfB Lübeck**

15.00 HSV – Hannover 96

15.00 Bremerhaven 93 – Concordia Hbg.

15.00 Holstein Kiel – VfB Oldenburg

15.00 Altona 93 – VfV Hildesheim

15.00 Arminia Hannover – FC St. Pauli

15.00 Bergedorf 85 – Werder Bremen

\*

### **Spielplan**

**der Amateur-Oberliga Staffel Ost**

**(2. Halbserie 1962/63)**

(Fortsetzung)

**3. Februar 1963**

15.00 Leu Braunschweig – VfL Wolfsburg  
(Sonnabend)

11.00 Hannover 96 A – Union Salzgitter

14.30 SV Wolfenbüttel – SF Ricklingen

**14.30 FC Wolfsburg – EINTRACHT A**

14.30 Teutonia Uelzen – Borussia Hannover

14.30 Hameln 07 – SV Göttingen

14.30 HSC Hannover – Eintr. Lüneburg

14.30 Göttingen 05 – Goslar 08

**10. Februar 1963**

14.30 VfL Wolfsburg – Hannover 96 A

14.30 Union Salzgitter – FC Wolfsburg

14.30 Borussia Hannover – SV Göttingen

14.30 Göttingen 05 – Teutonia Uelzen

14.30 Leu Braunschweig – SV Wolfenbüttel

**14.30 SF Ricklingen – EINTRACHT A**

14.30 Eintr. Lüneburg – Hameln 07

14.30 Goslar 08 – HSC Hannover

**17. Februar 1963**

15.30 Hannover 96 A – Leu Braunschweig  
(Sonnabend)

**15.30 EINTRACHT A – Union Salzgitter**  
(Sonnabend)

11.00 HSC Hannover – Göttingen 05

14.30 SV Wolfenbüttel – VfL Wolfsburg

14.30 Hameln 07 – Borussia Hannover

14.30 FC Wolfsburg – SF Ricklingen

14.30 SV Göttingen – Eintr. Lüneburg

14.30 Teutonia Uelzen – Goslar 08

**24. Februar 1963**

frei für Nachholspiele

**3. März 1963**

16.00 Borussia Hannover – FC Wolfsburg  
(Sonnabend)

**15.00 Teutonia Uelzen – EINTRACHT A**

15.00 Leu Braunschweig – HSC Hannover

15.00 Göttingen 05 – SV Wolfenbüttel

15.00 Goslar 08 – Hannover 96 A

15.00 VfL Wolfsburg – SV Göttingen

15.00 SF Ricklingen – Eintr. Lüneburg

15.00 Union Salzgitter – Hameln 07

**10. März 1963**

16.00 HSC Hannover – SF Ricklingen  
(Sonnabend)

**16.00 EINTRACHT A – Goslar 08**  
(Sonnabend)

15.00 Hameln 07 – VfL Wolfsburg

15.00 Hannover 96 A – Göttingen 05

15.00 FC Wolfsburg – Teutonia Uelzen

15.00 Eintr. Lüneburg – Union Salzgitter

15.00 SV Göttingen – Leu Braunschweig

15.00 SV Wolfenbüttel – Borussia Hannover

**17. März 1963**

16.00 Borussia Hannover – Hannover 96 A  
(Sonnabend)

15.00 Goslar 08 – FC Wolfsburg

15.00 SF Ricklingen – SV Göttingen

15.00 VfL Wolfsburg – Eintr. Lüneburg

15.00 Teutonia Uelzen – SV Wolfenbüttel

**15.00 Göttingen 05 – EINTRACHT A**

15.00 Leu Braunschweig – Hameln 07

15.00 Union Salzgitter – HSC Hannover

**24. März 1963**

15.00 Hameln 07 – SF Ricklingen

15.00 HSC Hannover – VfL Wolfsburg



Schuhhaus Hako

Poststraße

jetzt

# **Hako-Bartels**

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



15.00 Eintr. Lüneburg – Leu Braunschweig  
15.00 FC Wolfsburg – Göttingen 05  
15.00 Hannover 96 A – Teutonia Uelzen  
15.00 SV Göttingen – Union Salzgitter  
15.00 SV Wolfenbüttel – Goslar 08  
15.00 **EINTRACHT A – Borussia Hannover**

31. März 1963

16.30 Hannover 96 A – SF Ricklingen  
(Sonnabend)  
16.30 **EINTRACHT A – Leu Braunschweig**  
(Sonnabend)  
16.30 VfL Wolfsburg – FC Wolfsburg  
(Sonnabend)  
16.30 Borussia Hannover – HSC Hannover  
(Sonnabend)

15.00 Göttingen 05 – SV Göttingen  
15.00 Union Salzgitter – SV Wolfenbüttel  
15.00 Teutonia Uelzen – Eintr. Lüneburg  
15.00 Goslar 08 – Hameln 07

7. April 1963

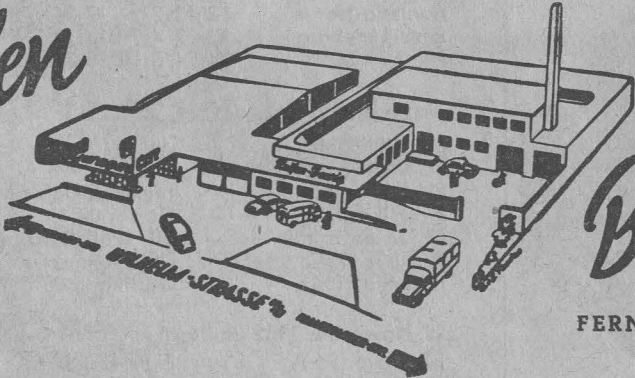
16.30 SV Göttingen – Goslar 08  
(Sonnabend)  
16.30 SF Ricklingen – Union Salzgitter  
(Sonnabend)  
15.00 Eintr. Lüneburg – Borussia Hannover  
15.00 SV Wolfenbüttel – Hannover 96 A  
15.00 Leu Braunschweig – FC Wolfsburg  
15.00 **VfL Wolfsburg – EINTRACHT A**  
15.00 HSC Hannover – Teutonia Uelzen  
15.00 Göttingen 05 – Hameln 07

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagrecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           | 1:1           | 2:1            |              |               | 2:1       | 3:1           |                |              |               |           | 4:0            |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                | 3:0          |               | 3:2       |               |                | 7:1          | 8:1           | 9:0       |                | 10:2        | 1:0            |               |            |
| VfV Hildesheim   |             | 1:2           | ●              | 3:3          |               | 1:3       |               | 0:0            | 0:1          |               | 1:0       |                |             | 1:0            |               |            |
| FC St. Pauli     | 1:3         |               |                | ●            | 1:1           |           | 1:2           |                |              | 2:0           |           | 1:1            | 1:2         |                | 2:1           |            |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           | 4:0            |              | ●             | 3:1       | 1:0           |                |              |               |           | 3:2            |             |                | 4:1           | 2:1        |
| EINTRACHT        |             |               |                | 1:2          |               | ●         |               | 2:1            |              | 1:3           | 3:1       |                | 3:0         | 0:2            |               |            |
| VfL Osnabrück    |             | 1:2           | 2:0            |              |               | 3:1       | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             | 2:1            |               | 1:0        |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                |              | 1:0           |           | 0:1           | ●              |              |               |           | 4:4            | 1:0         |                | 2:0           |            |
| Bergedorf 85     | 0:3         |               |                | 1:3          | 2:5           |           | 2:0           | ●              | 0:0          | 2:3           |           |                | 5:0         |                |               |            |
| VfB Oldenburg    | 3:6         |               | 3:0            |              | 2:4           |           | 1:1           | 0:0            |              | ●             |           |                |             |                | 1:1           | 1:1        |
| Altona 93        |             |               |                | 1:2          | 3:1           |           | 2:4           | 2:1            |              | 1:2           | ●         |                | 2:1         |                | 0:4           |            |
| Concordia Hbg.   |             | 1:0           |                |              |               | 1:3       |               |                | 2:1          |               | 3:1       | ●              |             | 1:3            |               | 0:2        |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              | 2:1           |           | 0:1           |                |              |               |           | 1:2            | ●           |                | 2:1           | 1:2        |
| Bremerhaven 93   |             |               |                | 0:1          |               |           |               | 3:2            | 0:2          | 1:1           |           |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover | 2:1         | 3:3           | 2:1            |              |               |           |               |                | 4:0          |               |           | 2:1            |             | 2:0            | ●             | 2:3        |
| VfB Lübeck       |             |               | 3:3            |              |               | 0:1       |               | 2:3            | 2:2          |               | 3:2       |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuterten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf



Am Friedrich-Wilhelm-Platz



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

## IN BRAUNSCHWEIG

Am Friedrich-Wilhelm-Platz, Ruf 2 81 41

Zweigstelle Steinweg, Ruf 2 82 21

Zweigstelle Sack, Ruf 02 17

### Bargeldlos zahlen!

Ein Bankkonto ermöglicht, Zahlungen durch Scheck oder Überweisung bargeldlos vorzunehmen.

Sie ersparen sich unnötige Wege und gewinnen Zeit.

## FUSSBALL - VORSCHAU

Sonntag, 9. Dezember 1962, 14.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Vertrags-Oberliga

### VfL Osnabrück

gegen EINTRACHT

Sonntag, 16. Dezember 1962, 14.00 Uhr

Punktspiel der norddeutschen Amateur-Oberliga

### Eintracht Lüneburg

gegen EINTRACHT Amateure

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für Vereine und Schüler in modernsten Omnibussen

### Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 2 37 81

## Tabelle der Oberliga Nord

|                     |           |          |          |          |              |              |       |
|---------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| Werder Bremen       | 13        | 10       | 2        | 1        | 52:15        | 22:4         | ..... |
| Hamburger SV        | 12        | 10       | 1        | 1        | 40:13        | 21:3         | ..... |
| VfL Osnabrück       | 13        | 8        | 2        | 3        | 21:14        | 18:8         | ..... |
| Holstein Kiel       | 13        | 8        | 1        | 4        | 31:19        | 17:9         | ..... |
| FC St. Pauli        | 13        | 6        | 3        | 4        | 20:19        | 15:11        | ..... |
| Arminia Hann.       | 13        | 6        | 2        | 5        | 25:20        | 14:12        | ..... |
| <b>EINTRACHT</b>    | <b>13</b> | <b>6</b> | <b>0</b> | <b>7</b> | <b>22:22</b> | <b>12:14</b> | ..... |
| VfB Lübeck          | 13        | 4        | 4        | 5        | 20:20        | 12:14        | ..... |
| VfB Oldenburg       | 13        | 3        | 6        | 4        | 18:26        | 12:14        | ..... |
| Concordia Hbg.      | 13        | 4        | 3        | 6        | 20:27        | 11:15        | ..... |
| VfR Neumünster      | 13        | 4        | 3        | 6        | 16:23        | 11:15        | ..... |
| Bremerhaven 93      | 12        | 4        | 2        | 6        | 12:14        | 10:14        | ..... |
| <b>Bergedorf 85</b> | <b>13</b> | <b>4</b> | <b>2</b> | <b>7</b> | <b>19:29</b> | <b>10:16</b> | ..... |
| Altona 93           | 13        | 4        | 0        | 9        | 18:36        | 8:18         | ..... |
| VfV Hildesheim      | 13        | 2        | 3        | 8        | 12:25        | 7:19         | ..... |
| Hannover 96         | 13        | 3        | 0        | 10       | 13:37        | 6:20         | ..... |

## Punktspiele am 25. 11. 1962

|                  |   |                     |       |
|------------------|---|---------------------|-------|
| HSV              | — | Holstein Kiel       | ..... |
| Bremerhaven 93   | — | Altona 93           | ..... |
| VfL Osnabrück    | — | Arminia Hann.       | ..... |
| <b>EINTRACHT</b> | — | <b>Bergedorf 85</b> | ..... |
| VfR Neumünster   | — | FC St. Pauli        | ..... |
| VfB Lübeck       | — | Werder Bremen       | ..... |
| Hannover 96      | — | VfB Oldenburg       | ..... |
| Concordia Hbg.   | — | VfV Hildesheim      | ..... |

## Tabelle der Amateuroberliga

|                        |           |          |          |          |              |              |       |
|------------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|-------|
| VfL Wolfsburg          | 13        | 11       | 1        | 1        | 40:13        | 23:3         | ..... |
| Leu Braunschweig       | 14        | 10       | 2        | 2        | 42:21        | 22:6         | ..... |
| <b>SV Wolfenbüttel</b> | <b>14</b> | <b>7</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>38:24</b> | <b>17:11</b> | ..... |
| Teutonia Uelzen        | 13        | 6        | 4        | 3        | 24:23        | 16:10        | ..... |
| Göttingen 05           | 13        | 7        | 1        | 5        | 16:16        | 15:11        | ..... |
| SV Göttingen           | 14        | 7        | 1        | 6        | 31:24        | 15:13        | ..... |
| Hannover 96 A          | 13        | 6        | 2        | 5        | 32:24        | 14:12        | ..... |
| Goslar 08              | 13        | 6        | 1        | 6        | 21:27        | 13:13        | ..... |
| Union Salzgitter       | 12        | 5        | 1        | 6        | 20:18        | 11:13        | ..... |
| SF Ricklingen          | 13        | 5        | 1        | 7        | 16:27        | 11:15        | ..... |
| FC Wolfsburg           | 14        | 5        | 1        | 8        | 23:27        | 11:17        | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b>     | <b>14</b> | <b>4</b> | <b>3</b> | <b>7</b> | <b>24:31</b> | <b>11:17</b> | ..... |
| HSC Hannover           | 14        | 4        | 3        | 7        | 19:27        | 11:17        | ..... |
| Borussia Hann.         | 13        | 3        | 2        | 8        | 17:26        | 8:18         | ..... |
| Eintr. Lüneburg        | 13        | 2        | 4        | 7        | 14:30        | 8:18         | ..... |
| Hameln 07              | 14        | 4        | 0        | 10       | 18:37        | 8:20         | ..... |

## Punktspiele am 25. 11. 1962

|                  |   |                 |       |
|------------------|---|-----------------|-------|
| SF Ricklingen    | — | Leu Brschw. g.  | ..... |
| FC Wolfsburg     | — | Hannover 96 A   | ..... |
| SV Göttingen     | — | Teutonia Uelzen | ..... |
| Eintr. Lüneburg  | — | Goslar 08       | ..... |
| Union Salzgitter | — | VfL Wolfsburg   | ..... |
| Hameln 07        | — | HSC Hannover    | ..... |
| Borussia Hann.   | — | Göttingen 05    | ..... |

### 21. November 1962 (Bußtag)

|                    |   |                        |       |
|--------------------|---|------------------------|-------|
| Hannover 96 A      | — | Eintr. Lüneburg        | ..... |
| Göttingen 05       | — | SF Ricklingen          | ..... |
| Union Salzgitter   | — | Borussia Hann.         | ..... |
| Goslar 08          | — | VfL Wolfsburg          | ..... |
| <b>EINTRACHT A</b> | — | <b>SV Wolfenbüttel</b> | ..... |



für Jugendliche Kraftfahrer Mütter Sportler u. Genesende

mit Traubenzucker und B-Vitaminen



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

DEZEMBER 1962

NR. 201

11. JAHRGANG

## Tabellendritter VfL Osnabrück zu Gast

Wenn es nach einem prominenten Osnabrücker Urteil ginge, so ist unsere Braunschweiger Mannschaft „ungefährlich“. Wahrscheinlich gründet es sich auf die letzte 1:3-Niederlage in der Kette zahlreicher Punktabgaben in Osnabrück (mit Ausnahme des 4:1 im Spieljahr 1961/62), oder aber auch durch den 6-Punktevorsprung des VfL Eintracht gegenüber im Hinblick auf die Bundesligabewerbung. Der Eintrachtmannschaft kann die Favoritenrolle ihres Gegners nur recht sein. Überheblichkeit hat sich schon häufig gerächt. Im übrigen beurteilt jeder die Stärken und Schwächen einer Mannschaft von seiner Sicht. So meinen wir, daß in erster Linie der billige Heimelfmeter unseren Gastgeber an der Bremer Brücke vor 8 Wochen aufatmen ließ, denn auch der heimische Berichterstatter bescheinigte unserer Braunschweiger Mannschaft: „Die Gäste aus Braunschweig gaben meist den Ton an!“ Aber es fehlte ganz einfach der „Biß“, um sich gleichermaßen in den Zweikämpfen Respekt zu verschaffen, die dem VfL Sieg und Punkte bescherten. Wir Braunschweiger sind bescheidener in unserer Voraussage als die Osnabrücker Stimmen. Trotz unserer bisher günstigen Heimbilanz (6 gewonnen, 5 unentschieden und 2 verloren) halten wir unseren Gast für „sehr gefährlich“ und werden uns entsprechend wappnen und hoffentlich auch den Heimvorteil zu wahren wissen. Auswärts wird häufig vom

Eintracht-Stadion als der „Höhle des Löwen“ gesprochen. Sollte damit das fiebernde, ein übererregtes, „hektisches“ Klima der Braunschweiger Kampfstätte gemeint sein, würden die Besucher fremder Plätze beim Vergleich mit dem Braunschweiger Sportpublikum enttäuscht sein. Das werden alle bestätigen, die häufig Gelegenheit nehmen, unsere Braunschweiger Mannschaft zu begleiten. Der Braunschweiger Zuschauer darf das Recht für sich in Anspruch nehmen, zu dem objektivsten im Norden zu zählen. Das ist gut so. Trotzdem wünschte sich unsere Mannschaft häufig die gleiche moralische Unterstützung, die gegnerischen Mannschaften wahrscheinlich schon manchen Punkt eingebracht hat. Sie erlebte es ja erst wieder am letzten Sonntag beim Arminenspiel in Hannover, als 15000 begeisterte Hannoveraner ihre Mannschaft in der 2. Halbzeit so lautstark unterstützten. Bis dahin hatten die Braunschweiger Spieler durch eine vorzügliche Spielanlage imponiert. Leider reichte ihre Nervenkraft nicht für volle 90 Minuten aus, um den groß aufspielenden Arminensturm zu bremsen und ihre Hintermannschaft aus den Fugen zu heben. Das muß der Arminenmannschaft bescheinigt werden: jeder Spieler versteht zu kombinieren und zu kämpfen. Ob die Mannschaft im Eintracht-Stadion gewonnen hätte, ist eine zweite Frage; zu viel sprach in diesem Spiel für typische Heimvorteile!



## Feldschlösschen-Biere

*überall begehrt,  
überall beliebt!*

BRAUEREI FELD SCHLÖSSCHEN A. G.





**aerotherm geröstet**  
(Deutsches Bundespatent und Auslandspatente)

*jetzt noch köstlicher!*

Auch für Kaffee-Empfindliche gut bekömmlich!

Daß die Osnabrücker Mannschaft verwundbar ist, zeigte sich auch bei der vorsonntäglichen 0:3-Niederlage in Bergedorf. Braunschweigs Fußballanhänger hoffen darum auf einen Braunschweiger Sieg, der den Abstand zum Gast auf 4 Punkte verkürzen würde. Wir wünschen dem Spiel unserer beiden Niedersachsenmannschaften einen sportlich guten Verlauf und begrüßen die Gäste aufs herzlichste. Gr.

\*

#### **Spiele zwischen dem VfL Osnabrück und Eintracht Braunschweig**

|         |                       |     |
|---------|-----------------------|-----|
| 1948/49 | Osnabrück – Eintracht | 3:5 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 0:2 |
| 1949/50 | Osnabrück – Eintracht | 0:2 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 1:1 |
| 1950/51 | Osnabrück – Eintracht | 0:1 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 2:1 |
| 1951/52 | Osnabrück – Eintracht | 3:1 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 1:1 |
| 1953/54 | Osnabrück – Eintracht | 0:1 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 4:1 |
| 1954/55 | Eintracht – Osnabrück | 4:1 |
|         | Osnabrück – Eintracht | 4:2 |
| 1955/56 | Osnabrück – Eintracht | 4:2 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 2:2 |
| 1956/57 | Eintracht – Osnabrück | 2:1 |
|         | Osnabrück – Eintracht | 0:0 |
| 1957/58 | Osnabrück – Eintracht | 3:2 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 3:0 |
| 1958/59 | Eintracht – Osnabrück | 4:2 |
|         | Osnabrück – Eintracht | 3:1 |
| 1959/60 | Osnabrück – Eintracht | 4:1 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 0:0 |
| 1960/61 | Eintracht – Osnabrück | 1:3 |
|         | Osnabrück – Eintracht | 2:1 |
| 1961/62 | Osnabrück – Eintracht | 1:4 |
|         | Eintracht – Osnabrück | 2:2 |
| 1962/63 | Osnabrück – Eintracht | 3:1 |
|         | Eintracht – Osnabrück |     |

#### **Bilanz:**

Eintracht 13 Siege  
Osnabrück 10 Siege  
Unentschieden 6 Spiele

---

**Werdet Mitglied im BTSV Eintracht**

---

#### **Versuchen Sie's doch auch mal!**

Fußball am Sonntag. Eine von vielen tausend: „... mein Mann ist leidenschaftlicher Fußballanhänger. Sonntag für Sonntag verbringt er den Nachmittag auf dem Sportplatz ... Gibt es nicht ein Mittel, meinen Mann vom Fußballwahn abzubringen?“

Die „Braunschweiger Zeitung“ (Sonntag, 2. 12. 1962) – „Wir bleiben keine Antwort schuldig“ – rät: „... **begleiten Sie ihn doch mal zu einem Spiel.** Wenn Sie für Fußball Interesse zeigen, wird er vielleicht am anderen Sonntag auch Interesse an Ihren Sonntagsnachmittagsplänen haben – wenn nichts Besonderes auf den Plätzen los ist ...“

**Wir raten allen Männern:** Die Einladung muß von Euch kommen. Dazu ist Weihnachten die passende Zeit.

#### **1. Durch einen Tribünen-Stamplatz auch für die Frau**

oder probeweise

#### **2. mit einer Eintrittskarte auch für die Frau zum ersten großen Meisterschaftsspiel des neuen Jahres am 6. Januar 1963 gegen den HSV.**

Der Vorverkauf in der Geschäftsstelle Hamburger Straße (Eintracht-Stadion) und in den bekannten Vorverkaufsstellen hat begonnen.

**Sichern Sie sich rechtzeitig eine Eintrittskarte, vor allem, wenn Sie einen der begehrten Tribünen- oder Stuhlplätze erwerben wollen.**

\*

#### **Mit 30 in den Ruhestand?**

#### **Nur jeder 14. Erwachsene ist in einem Sportverein**

Das geht alle Vereinsvorsitzenden an: „Jeder vierte Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren war 1959 Mitglied eines Turn- und Sportvereins. Blieben diese Mitglieder in den Vereinen, und bliebe das Interesse der nachfolgenden Jungen und Mädchen gleich, dann würde die Turn- und Sportbewegung schließlich ein Viertel der deutschen Bevölkerung umfassen. Nach dem heutigen Bestand wären das 13,5 Millionen!“

Tatsächlich aber ist heute statt einem Viertel der Bevölkerung nur ein Zehntel (10,3 Prozent) als Mitglied eingeschrieben. Und selbst diese Zahl (5,3 Millionen) ist trügerisch. Sie sagt nicht aus, wie viele Menschen aktiv Leibesübungen treiben. Zwischen den Kinder-, Jugend-, Aktiven- und Erwachsenen-Abteilungen der Vereine klafft ein Riß. Über dem breit angelegten Fundament bröckelt das Haus. Der Mensch ist sport-



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

fähig bis in das gehobene Alter. Woran liegt es, daß die meisten Vereinsmitglieder bald die „Ruhebank der Ehemaligen“ besetzen oder sich sogar aus den Mitgliedslisten streichen lassen? Nur jeder 14. Erwachsene über 21 Jahren in Deutschland zählt zu den Sportvereinsmitgliedern. Unter 21 Jahren ist es noch jeder Viertel. Woran liegt das?

Vielleicht . . . **weil** die Interessen der Frau, der Älteren, der Ungeübten in den Vereinen nicht genügend berücksichtigt werden . . .

**weil** im Übungsbetrieb die vergleichbare Leistung vor dem persönlichen Übungserlebnis steht . . .

**weil** viele Übungen an Termine, im voraus festliegende Spiel- und Wettkampftage gebunden sind . . .

**weil** die Familie die Freizeit lieber zusammen verlebt . . .

DSB-Information

\*

## Erste Pokalrunde wurde ausgelost

Eintrachts Eingreifen in die erste Pokalhauptrunde sieht so aus: Am Sonntag, dem 23. Dezember, spielt die Vertragsliga in Bremen gegen die Amateure von Werder, während unsere Amateure die Vertragsmannschaft von Arminia Hannover empfängt. Die weitere Auslosung der Sieger dieser Spiele (Spieltag 30. 12. 1962) sieht vor, daß die Sieger dieser ersten Runde gegeneinander anzutreten haben, und zwar auf dem Platz des Siegers vom ersten Spiel. Das würde vermutlich bedeuten, daß Eintrachts Vertragsmannschaft Arminia Hannover aufzusuchen hätte (innerhalb des Dezembermonats zum zweiten Mal), wenn nicht eine der Amateurmannschaften für eine große Überraschung sorgen würde. Das aber ist nicht anzunehmen.

## Nächstes Mal bestimmt . . .

Sonntagabend – tiefstes Tief,  
alles ging mal wieder schief!  
Ganze Mannschaft sitzt und trauert,  
was bis Montagabend dauert.

Dienstag hat man neuen Mut,  
Training klappte – Form ist gut!  
Mittwoch, Donnerstag und weiter  
ist man ausgesprochen heiter.

Und denkt nur mit Zuversicht  
an das Spiel, von dem man spricht.  
Sonntagabend und Sonntagmorgen,  
nein, man macht sich keine Sorgen!

Nachmittags, im Umkleiraum,  
kann man es erwarten kaum!  
Mög' es doch nur bald beginnen,  
heute werden wir gewinnen . . . !

Sonntagabend – tiefstes Tief,  
wieder ging die Sache schief,  
denn der Gegner hat gemauert!  
Ganze Mannschaft sitzt und trauert,

Aber nächstes Mal bestimmt  
wird der Gegner böß vertrimmt!

\*

## Die Auto-Riege

Von Jürgen Palm

Ein persönliches Erlebnis brachte diese Nachricht über den Zweiten Weg:

Zwischen Hannover und Braunschweig fahren wir auf den Parkstreifen der Autobahn. Aussteigen, die Füße lockern, mit steifen Knien staksig einige Schritte gehen, bis man wieder fest auf dem Boden stand. Fünf Stunden im Autositz zusammengehockt; man meinte, die Rückenwirbel knarren zu hören, als sie jetzt bei Rumpfbeugen und Strecken aus dem Krummbogen während der Fahrt wieder zur aufgerichteten Körperstütze wurden.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:

Bad Harzburg – Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Helmstedt – Osterode – Salzgitter-Bad – Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt – Salzgitter-Thiede – Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg.

Brabantstraße 10 – Bevenroder Straße 123 – Bohlweg 64/65 – Celler Straße 26 – Gliesmaroder Straße 3\*) – Helmstedter Straße 10 – Nibelungenplatz 13 – Pippelweg 20.

\*) Eröffnung demnächst



Bei Bentlin mach'  
Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer  
Fahrer sein

*Moderate Lichtschiebung*

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber Günter Henne  
Wolfenbütteler Str. 2-3

Comeniusstr. 7 · Ruf 3 60 88/89

ARNOLD U. OTTO

## Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Rosbach & Risse

BRAUNSCHWEIG  
am Kohlmarkt

Das Einkaufsziel  
für gute Textilwaren

Zahlungserleichterungen durch Kundenkredit



Hohe  
Auszeichnungen  
im In- u. Ausland

## BRUNO KUNATH

FLEISCHWARENFABRIK  
BRAUNSCHWEIG · MITTELWEG 4

Telefon 3 09 41 / 43

**Die Bezugsquelle der „echten  
Braunschweiger“ Wurstwaren!**

Filialen in allen Stadtteilen Braunschweigs  
Wolfsburg — Goslar — Bad Harzburg — Vechelde  
Lengede — Heiligendorf

**KUNATH-Wurst . . . in aller Mund!**

**Grundstückskauf  
im Ausland  
ist Vertrauenssache**

Ferien villen, Bungalows  
und WELT-RING-Apparte-  
ments (austauschbar)  
an den beliebtesten  
Ferienorten Europas durch



„EUROTERRA“ Beratungs- und  
Verwertungs-Gesellschaft für  
Intern. Grundbesitz mbH & Co.  
KG, Braunschweig,  
Jasperallee 86/87  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09527 40



Sei net  
Wo

## EINTRACHT

Gerwien (1)

Bäse (6) Schrader (10)

Meyer (3)

Jäcker (1)

Schmidt (5)

Moll (9)

Brase (2)

Unyazici (4)

Hosung (8)

Wuttich (7)

## FEINKOST-MEYER G.M.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvert.  
OTTO-ERIK  
TUBCKE

Braunschweig  
Fallersleben-Tor-W  
Ruf 21835 und 2



# a dir trink rs Bier



## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
 das tut gut!

..jeder Kilometer  
 ein sicheres  
 Vergnügen

  
 AUTO UNION  
 DKW

VERTRAGSHÄNDLER

**Jhrdorf**

Inhaber Alfred Heitefuß

Braunschweig, Tel. 285 55/297 32

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial - Reparatur - Betrieb

Moderne Wagen - Pflege - Station

VfL OSNABRÜCK

aseldiek (7)

attek (8)

Türk (4)

Kuhlmann (2)

anzik (9)

Willmann (5)

Schelp (1)

Bulik (3)

rst (10)

Spielmeyer (6)

öbker (11)

## Achtung Alt-Herrenschaft

Die Geschäftsstelle des  
 BTSV „Eintracht“ bittet  
 alle interessierten  
 „Alten Herren“ um ihre  
 Hilfe bei den  
 kommenden  
 Vertragsspielen  
 in unserem Stadion.  
 Meldet Euch eine  $\frac{3}{4}$  Std.  
 vor Beginn jedes Spieles  
 in der Geschäftsstelle,  
 um bei der Einlaßkon-  
 trolle mitzuhelfen.

# RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## Wilh. Bredemeier K.G.

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638  
 Sammelruf 215 25 · Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger  
 U-Eisen und Baustahlgewebe

Ihren Führerschein bei

**Schubert**  
 BERTRAMSTR. 66

RUF 2 42 05

Führerscheine aller Klassen

## VOLLVERSORGUNG für die GANZE FAMILIE



durch  
 Versicherungsschutz  
 bei der

Braunschweigische Lebensversicherung AG.  
 Haus der Lebensversicherung — Campestraße

„Sie machen es richtig“, sagte der Besitzer des nebenan parkenden Wagens, „Autofahren kann eine Sünde gegen die Gesundheit sein. In der Blechkapsel von Auto rostet der Mensch ein“. Er meinte weiter, jeder Stunde Fahrt am Steuer sollten fünf Minuten Lauf oder Gymnastik am Straßenrand folgen. „Aber wer tut das schon. Man muß die Bequemlichkeit mit besseren Waffen angreifen.“

Und dann erzählte er uns die Geschichte der „Auto-Riege“. Mit dem Besuch eines Bekannten – er ist Handelsvertreter – bei einem Arzt hatte es begonnen. Der hatte ihm nicht das übliche Rezept verschrieben, sondern ihm eine klare Rechnung aufgemacht. Sein Herz habe zu wenig zu tun, seine Muskeln seien durch Bewegungsarmut in die Ruhepolster des Fetts gelagert. Auf jede hundert Kilometer, die er am Steuer säße, sollte er einen Kilometer im Wechsel gehen und laufen oder für je 100 km Fahrt ein Volleyballspiel von wenigstens fünf Minuten ansetzen.

Der Beginn war nicht leicht, das Autofahren erschien in neuer Sicht, ein Muskelkater war nicht zu umgehen. Und da ein Plan zu mehreren leichter durchzustehen ist, wurde der Automobilist zum Gründer einer Riege. Er brachte Kollegen mit, die Donnerstag abends das Steuer mit dem Medizinball, das Gaspedal mit dem Sprungbalken vertauschen und bei einem Hindernislauf stolzer auf die Strecke von hundert Metern waren als auf eine dreistellige Zahl im Fahrtbuch. Es mangelt nicht an Interessierten, der Kreis der theoretisch Werbefähigen ist außerordentlich groß, denn „in Deutschland sind 6 Millionen Kraftfahrzeuge angemeldet, das heißt, in Deutschland gibt es Millionen Menschen, die sich transportieren lassen und die Ausgleich durch Bewegung brauchen“.

Die Auto-Riege im Verein von X ist ein Modellfall für den Zweiten Weg. Hier ist eine neue, scharf umrissene Aufgabe für die Vereine, die den modernen Problemen und Umständen mit einem modernen Zugriff begegnen wollen: Autofahrer zu werben (im Bekanntenkreis, durch Brief in die Nachbarschaft, durch Presse-

ankündigung eines Spiel- und Sportkurses für Automobilisten). Sie haben es nötig und werden es leichter einsehen als mancher andere, denn wie oft beim Aussteigen meldet der Körper Alarm mit steifen Gelenken und Rückenschmerzen.

\*

Der Sportarzt spricht

### **Vorsicht bei Gehirnerschütterungen!**

Gehirnerschütterungen sind bei Sportunfällen nicht selten. Es gilt, sich dabei richtig zu verhalten und vor allen Dingen für Ruhe des Verletzten zu sorgen. Die Dauer der Bewußtlosigkeit und das Alter des Betroffenen sind für die Erholung entscheidend. Betrachten wir den Unfall und seine Auswirkungen:

Bei Unfällen, bei denen der Kopf unmittelbar beteiligt ist, kann es zu Schädigungen auch des Schädelinhalts, des Gehirns kommen. Dabei kann dreierlei passieren:

Erstens: das Gehirn kann teilweise zermanscht werden.

Zweitens: ein Blutgefäß an der Innenseite des Schädels kann zerreißen und die entstehende Blutung kann auf das Gehirn drücken, das ja in seiner knöchernen Kapsel nicht ausweichen kann.

Drittens: das Gehirn kann „erschüttert“ werden, ohne daß wesentliche sichtbare Veränderungen entstehen. Was dabei in den Gehirnzellen vorgeht, weiß noch niemand so recht.

Hinweis auf das Vorliegen einer Hirnerschütterung sind für den Arzt die Tatsachen, daß der Verletzte nach dem Unfall bewußtlos war (wie lange?), daß er erbrach oder wenigstens Brechreiz hatte (Zeichen der Hirnreizung), daß er sich nicht mehr an alles erinnern kann, was vor, während und nach dem Unfall passiert war.

Die Erfahrung hat gelehrt, daß eine Gehirnerschütterung am besten ausheilt, wenn bei flacher Lagerung absolute Bettruhe eingehalten wird. Medikamentöse Behandlung ist weniger wichtig als absolute Ruhe. Wie lange diese Bett-



Schuhhaus Hako  
Poststraße

jetzt

# **Hako - Bartels**

führende deutsche und  
italienische Marken-Fabrikate

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau · Tiefbau

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



ruhe eingehalten werden soll, darüber sind sich die Gelehrten noch keineswegs einig. Es gab eine Zeit, da galt die Regel: Hirnerschütterung gleich drei Wochen Bettruhe. Heute ist man da etwas milder geworden und läßt auch kürzere Zeiten zu. Dabei berücksichtigt man einmal die vermutliche Schwere der Hirnerschütterung. (Eine Bewußtlosigkeit von zehn Minuten ist anders zu bewerten als eine solche von zwei Tagen.) Zum andern das Alter des Patienten (ein junges Hirn erholt sich schneller als ein altes).

Zum dritten die Gesamtpersönlichkeit des Verletzten (ein widerstandsfähiger und leistungstüchtiger Mann erholt sich schneller als ein Weichling).

Als Maßstab für Beendigung der Bettruhe zieht man heute hochwissenschaftlich das Elektronen- cephalogramm und das Verhalten des Kreis- laufs (Schellongtest) heran. In der Praxis dienen andere Feststellungen dem gleichen Zweck. Wie ist der Schlaf? Besteht noch Merkfähigkeit? Besteht Überempfindlichkeit gegen Geräusche (Gespräche, Radio)? Wie wird das Rauchen ver- tragen? Gibt's Kopfschmerzen beim Aufrichten oder beim Blick nach oben? Nach welcher Zeit flimmert's vor den Augen beim Lesen? So ist jeder Fall von Gehirnerschütterung anders zu beurteilen. Ein festes Schema gibt es da nicht.

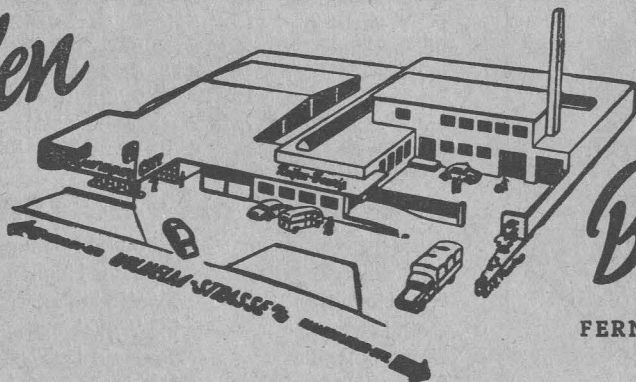
Dr. med. S.  
(Vereins-Dienst)

Vertragsoberliga Nord - Ergebnisse Spieljahr 1962/63

Ergebnisse der Heimspiele waagerecht, Auswärtsspiele senkrecht. 1. Serie magere, 2. Serie fette Ziffern

| Vereine          | HSV Hamburg | Werder Bremen | VfV Hildesheim | FC St. Pauli | Holstein Kiel | EINTRACHT | VfL Osnabrück | VfR Neumünster | Bergedorf 85 | VfB Oldenburg | Altona 93 | Concordia Hbg. | Hannover 96 | Bremerhaven 93 | Arminia Hann. | VfB Lübeck |
|------------------|-------------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|---------------|----------------|--------------|---------------|-----------|----------------|-------------|----------------|---------------|------------|
| HSV Hamburg      | ●           | 1:1           | 2:1            |              | 3:2           | 2:1       | 3:1           |                |              |               |           | 4:0            |             |                |               | 2:1        |
| Werder Bremen    |             | ●             |                | 3:0          |               | 3:2       |               | 3:2            | 7:1          | 8:1           | 9:0       |                | 10:2        | 1:0            |               |            |
| VfV Hildesheim   |             | 1:2           | ●              | 3:3          |               | 1:3       |               | 0:0            | 0:1          |               | 1:0       |                | 3:1         | 1:0            |               |            |
| FC St. Pauli     | 1:3         |               |                | ●            | 1:1           |           | 1:2           |                |              | 2:0           |           | 1:1            | 1:2         |                | 2:1           | 5:1        |
| Holstein Kiel    |             | 2:3           | 4:0            |              | ●             | 3:1       | 1:0           |                |              |               |           | 3:2            |             | 5:2            | 4:1           | 2:1        |
| EINTRACHT        |             |               |                | 1:2          |               | ●         |               | 2:1            | 3:0          | 1:3           | 3:1       |                | 3:0         | 0:2            |               |            |
| VfL Osnabrück    |             | 1:2           | 2:0            |              |               | 3:1       | ●             |                |              |               |           | 2:2            |             | 2:1            | 3:0           | 1:0        |
| VfR Neumünster   | 1:7         |               |                | 2:0          | 1:0           |           | 0:1           | ●              |              |               |           | 4:4            | 1:0         |                | 2:0           |            |
| Bergedorf 85     | 0:3         |               |                | 1:3          | 2:5           |           | 3:0           | 2:0            | ●            | 0:0           | 2:3       |                | 5:0         |                |               |            |
| VfB Oldenburg    | 3:6         |               | 3:0            |              | 2:4           |           | 1:1           | 0:0            |              | ●             |           | 4:1            |             |                | 1:1           | 1:1        |
| Altona 93        |             |               |                | 1:2          | 3:1           |           | 2:4           | 2:1            |              | 1:2           | ●         |                | 2:1         |                | 0:4           |            |
| Concordia Hbg.   | 0:3         | 1:0           | 4:2            |              |               | 1:3       |               |                | 2:1          |               | 3:1       | ●              |             | 1:3            |               | 0:2        |
| Hannover 96      | 1:6         |               |                |              | 2:1           |           | 0:1           |                |              | 3:0           |           | 1:2            | ●           |                | 2:1           | 1:2        |
| Bremerhaven 93   | 3:3         |               |                | 0:1          |               |           |               | 3:2            | 0:2          | 1:1           | 3:1       |                | 2:1         | ●              |               |            |
| Arminia Hannover | 2:1         | 3:3           | 2:1            |              |               | 3:1       |               |                | 4:0          |               |           | 2:1            |             | 2:0            | ●             | 2:3        |
| VfB Lübeck       |             | 0:1           | 3:3            |              |               | 0:1       |               | 2:3            | 2:2          |               | 3:2       |                |             | 0:0            |               | ●          |

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik  
W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11  
Fernsprecher 20546/47/48/49/40

Großhandlung für  
Elektro-, Rundfunk-,  
Beleuchtungskörper  
und Industriebedarf

Gedanken eines Vorsitzenden

Tut nur um Himmelswillen nicht verwundert,  
Wenn etwa zwölf da sind von hundert!

Wohl jeder Klub kennt ja das Bild:  
Der Präses schaut gereizt und wild  
Im vorbestellten Saal umher  
Und findet ihn dreiviertel leer;

Zwar tröpfeln noch ein paar herbei,  
Um acht Uhr dreißig nochmals zwei –  
Dann aber ist's endgültig aus:  
Die große Horde blieb zuhaus!

Jahraus – jahrein wird reklamiert,  
Der Klub sei mangelhaft geführt,  
Denn **das** sei falsch und **dies** nicht recht  
Und **jenes** miserabel schlecht –

Doch dann, wenn's Zeit zum Reden wär',  
Sind alle Meck'rer nirgends mehr,  
Dann drücken sich die edlen Helden,  
Statt sich zum offenen Wort zu melden.

Ja, „Mut zeigt auch der Mameluck“ –  
Doch Angst schafft wieder Gegendruck:  
Sie ängstigen sich jedesmal  
Vor einer eventuellen Wahl!

Aufregend sind sie ja zwar nicht,  
Der Jahres- und Kassierbericht,  
Doch merkt man, daß da allerhand  
Geleistet wird vom Klubvorstand,  
Und **das** schon sollte doch genügen,  
Dem Aufgebote sich zu fügen.

Und damit wäre uns're Predigt  
Für Klubmitglieder auch erledigt;  
Sie nützt zwar sicher keinen Deut –

Das Faultier liebt Bequemlichkeit.

(Aus „Ready“, dem heiteren Tennisbüchlein  
des Verlages Paul Haupt, Bern)

Ausflugs- und  
Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten  
Omnibussen

Kraftverkehr  
Mundstock

Bortfeld - Braunschweig

Ruf: Vechelde 351

Ruf: Braunschweig 23781



für  
Jugendliche  
Kraftfahrer  
Mütter  
Sportler u.  
Genesende

mit Traubenzucker  
und B-Vitaminen

FUSSBALL - VORSCHAU

Sonntag, 23. Dezember 1962, 14.00 Uhr

DFB-Pokalspiel

Arminia Hannover

gegen EINTRACHT Amateure

Tabelle der Oberliga Nord

|                      |           |          |          |          |              |              |
|----------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Werder Bremen        | 15        | 12       | 2        | 1        | 56:17        | 26:4         |
| Hamburger SV         | 15        | 12       | 2        | 1        | 49:18        | 26:4         |
| <b>VfL Osnabrück</b> | <b>15</b> | <b>9</b> | <b>2</b> | <b>4</b> | <b>24:17</b> | <b>20:10</b> |
| Holstein Kiel        | 15        | 9        | 1        | 5        | 38:23        | 19:11        |
| FC St. Pauli         | 15        | 7        | 3        | 5        | 25:22        | 17:13        |
| Arminia Hann.        | 15        | 7        | 2        | 6        | 28:24        | 16:14        |
| <b>EINTRACHT</b>     | <b>15</b> | <b>7</b> | <b>0</b> | <b>8</b> | <b>26:25</b> | <b>14:16</b> |
| VfB Oldenburg        | 15        | 4        | 6        | 5        | 22:30        | 14:16        |
| Bremerhaven 93       | 15        | 5        | 3        | 7        | 20:23        | 13:17        |
| VfR Neumünster       | 15        | 5        | 3        | 7        | 20:26        | 13:17        |
| Concordia Hbg.       | 15        | 5        | 3        | 7        | 25:33        | 13:17        |
| VfB Lübeck           | 15        | 4        | 4        | 7        | 21:26        | 12:18        |
| Bergedorf 85         | 15        | 5        | 2        | 8        | 22:32        | 12:18        |
| VfV Hildesheim       | 15        | 3        | 3        | 9        | 17:30        | 9:21         |
| Altona 93            | 15        | 4        | 0        | 11       | 19:42        | 8:22         |
| Hannover 96          | 15        | 4        | 0        | 11       | 17:40        | 8:22         |

Punktspiele am 9. 12. 1962

|                  |   |                      |
|------------------|---|----------------------|
| Altona 93        | – | Bergedorf 85         |
| VfB Oldenburg    | – | FC St. Pauli         |
| Werder Bremen    | – | VfV Hildesheim       |
| Concordia Hbg.   | – | Hannover 96          |
| VfR Neumünster   | – | VfB Lübeck           |
| Arminia Hann.    | – | Holstein Kiel        |
| <b>EINTRACHT</b> | – | <b>VfL Osnabrück</b> |
| HSV              | – | Bremerhaven 93       |

Tabelle der Amateuroberliga

|                    |           |          |          |           |              |              |
|--------------------|-----------|----------|----------|-----------|--------------|--------------|
| VfL Wolfsburg      | 15        | 12       | 2        | 1         | 46:17        | 26:4         |
| Leu Brschw.        | 15        | 10       | 3        | 2         | 43:22        | 23:7         |
| SV Wolfenbüttel    | 15        | 8        | 3        | 4         | 41:26        | 19:11        |
| Göttingen 05       | 15        | 9        | 1        | 5         | 21:17        | 19:11        |
| Teutonia Uelzen    | 15        | 7        | 4        | 4         | 27:27        | 18:12        |
| SV Göttingen       | 15        | 8        | 1        | 6         | 34:24        | 17:13        |
| Hannover 96 A      | 15        | 7        | 3        | 5         | 35:26        | 17:13        |
| HSC Hannover       | 15        | 5        | 3        | 7         | 21:27        | 13:17        |
| Goslar 08          | 15        | 6        | 1        | 8         | 22:35        | 13:17        |
| Union Salzgitter   | 15        | 5        | 2        | 8         | 25:28        | 12:18        |
| FC Wolfsburg       | 15        | 5        | 2        | 8         | 24:28        | 12:18        |
| SF Ricklingen      | 15        | 5        | 2        | 8         | 17:29        | 12:18        |
| <b>EINTRACHT A</b> | <b>15</b> | <b>4</b> | <b>3</b> | <b>8</b>  | <b>26:34</b> | <b>11:19</b> |
| Borussia Hann.     | 15        | 4        | 2        | 9         | 22:31        | 10:20        |
| Eintr. Lüneburg    | 15        | 3        | 4        | 8         | 20:32        | 10:20        |
| <b>Hameln 07</b>   | <b>15</b> | <b>4</b> | <b>0</b> | <b>11</b> | <b>18:39</b> | <b>8:22</b>  |

Punktspiele am 9. 12. 1962

|                  |   |                    |
|------------------|---|--------------------|
| Leu Brschw.      | – | Göttingen 05       |
| SF Ricklingen    | – | Borussia Hann.     |
| HSC Hannover     | – | SV Wolfenbüttel    |
| Eintr. Lüneburg  | – | FC Wolfsburg       |
| Union Salzgitter | – | Teutonia Uelzen    |
| SV Göttingen     | – | Hannover 96 A      |
| <b>Hameln 07</b> | – | <b>EINTRACHT A</b> |
| VfL Wolfsburg    | – | Goslar 08          |